

Nikon

DIGITALKAMERA

COOLPIX L27

Referenzhandbuch



De



Wichtige Funktionen der COOLPIX L27

Lassen Sie die Kamera übernehmen

Modus (Einfachautomatik) 32

Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, wählt Ihre Kamera die geeigneten Einstellungen aus. Damit können ganz einfach Bilder in Situationen aufgenommen werden, die normalerweise komplizierte Einstellungen erfordern, zum Beispiel bei Gegenlicht oder bei Nacht. Drücken Sie einfach den Auslöser, um schnell und leicht wundervolle Bilder aufzunehmen.

Nehmen Sie perfekte Portraits auf

Smart-Porträt-Modus 39

Dieser Modus eignet sich optimal für Porträts und Gruppenaufnahmen. Wenn Sie die Kamera auf eine Person richten, fokussiert sie automatisch deren Gesicht. Mit Optionen wie z. B. »**Lächeln-Auslöser**« für das automatische Auslösen, wenn eine Person lächelt, und »**Haut-Weichzeichnung**«, mit der Gesichtstöne weicher gezeichnet werden, gelangen Ihnen jederzeit lebendige Aufnahmen Ihrer Motive.

Einleitung

Die Kamera in der Übersicht

Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe

Aufnahmefunktionen

Wiedergabefunktionen

**Aufzeichnen und Wiedergeben von
Filmsequenzen**

Allgemeine Kameraeinstellungen

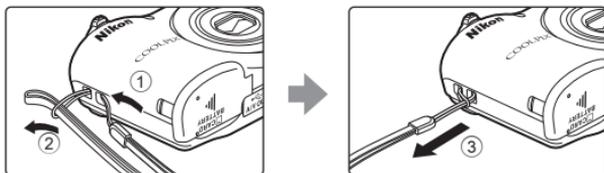
Referenzteil

Technische Hinweise und Index

Bitte zuerst lesen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Digitalkamera Nikon COOLPIX L27. Bitte lesen Sie vor Verwendung der Kamera die Informationen unter »Sicherheitshinweise« (📖 x) durch und machen Sie sich mit den Informationen in diesem Handbuch vertraut. Bewahren Sie dieses Handbuch anschließend griffbereit auf und schlagen Sie darin nach, damit Sie noch mehr Freude an Ihrer neuen Kamera haben.

Befestigen des Trageriemens



Über dieses Handbuch

Wenn Sie die Kamera sofort verwenden möchten, lesen Sie bitte den Abschnitt »Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe« (📖 9).

Um eine Übersicht über die Kamera und die am Monitor angezeigten Informationen zu gewinnen, lesen Sie »Die Kamera in der Übersicht« (📖 1).

Weitere Informationen

- Symbole und Konventionen

Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende Symbole und Konventionen verwendet:

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol kennzeichnet Warnhinweise und Informationen, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten.
	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und Informationen, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten.
	Diese Symbole verweisen auf andere Seiten mit wichtigen Informationen.  : »Referenzteil«,  : »Technische Hinweise und Index«.

- SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten werden in diesem Handbuch als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die werkseitig eingerichteten Einstellungen werden als »Standardeinstellungen« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.
- Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.
- Die Abbildungen und Monitoranzeigen in diesem Handbuch weichen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.

Informationen und Hinweise

Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet seinen Kunden im Internet eine umfangreiche Produktunterstützung an, die immer auf dem neuesten Stand ist. Auf folgenden Internetseiten finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten sowie die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in den USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und im Naher Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Eine Liste mit den Adressen der Nikon-Vertretungen finden Sie auf folgender Internetseite:

<http://imaging.nikon.com/>

Verwenden Sie nur Nikon-Originalzubehör

Nikon COOLPIX-Digitalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Nur elektronisches Originalzubehör von Nikon (wie Akkuladegeräte, Akkus und Netzadapter), das von Nikon ausdrücklich für diese Nikon-Digitalkamera ausgewiesen ist, wurde für die Funktions- und Sicherheitsanforderungen der elektronischen Bauteile entwickelt und getestet, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

ELEKTRONISCHES ZUBEHÖR, DAS NICHT VON NIKON STAMMT, KANN DIE ELEKTRONIK DER KAMERA BESCHÄDIGEN UND ZUM VERLUST IHRER NIKON-GARANTIE FÜHREN.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

Über dieses Handbuch

- Die Vervielfältigung der Dokumente, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich jederzeit Änderungen an der in dieser Anleitung beschriebenen Hard- und Software ohne vorherige Ankündigung vor.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Diese Handbücher wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in den Dokumentationen entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Nikon-Vertragshändler (Adresse ist separat aufgeführt).

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass das mit einem Scanner oder einer Digitalkamera digitalisierte Bildmaterial möglicherweise dem Urheberrechtsschutz unterliegt und die nicht autorisierte Verwendung und Verbreitung solchen Materials strafbar sein oder zivilrechtliche Ansprüche auf Unterlassen und/oder Schadensersatz nach sich ziehen kann.

• Gegenstände mit gesetzlichem Kopier- und Vervielfältigungsverbot

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder vervielfältigt werden dürfen, selbst wenn sie als »Kopie« gekennzeichnet werden. Das Kopieren oder Vervielfältigen von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt. Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder vervielfältigt werden.

Das Kopieren und Vervielfältigen von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

• Öffentliche und private Dokumente

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Einschränkungen über das Kopieren und Vervielfältigen von Wertpapieren privater Unternehmen (z. B. Aktien, Rechnungen, Schecks, Geschenkkunden usw.), Fahrscheinen oder Kupons, die nur mit einer Sondergenehmigung für bestimmte Institutionen in geringer Auflage kopiert werden dürfen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z. B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine usw.).

• Urheberrechtlich geschützte Werke

Urheberrechtlich geschützte Werke, wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien unterliegen dem internationalen Urheberrecht. Bitte beachten Sie, dass auch Vervielfältigungen und Verwertungen geschützter Werke im privaten Bereich dem Urheberrechtsschutz unterliegen, sodass Sie ggf. die Genehmigung des Autors, Künstlers oder betreffenden Verlages einholen müssen.

Entsorgen von Datenträgern

Bitte beachten Sie, dass beim Löschen von Bildern bzw. beim Formatieren der Datenträger, wie z.B. Speicherkarten oder dem internen Kameraspeicher, die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig gelöscht werden. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, sollten Sie sicherstellen, dass kein Zugriff auf Ihre zuvor abgelegten Daten möglich ist. Bei Speicherkarten können Sie hierfür wie folgt vorgehen: Formatieren Sie die Karte oder löschen Sie alle Daten mittels einer kommerziellen Software und füllen Sie anschließend die gesamte Speicherkarte mit Bildern ohne relevanten Inhalt (z. B. Aufnahmen des leeren Himmels). Bitte achten Sie auch darauf, solche Bilder zu ersetzen, die für das »**Startbild**« unter »**Eigenes Bild**« ausgewählt wurden (📖 82). Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten, sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise vor dem Betrieb Ihres Nikon-Produkts sorgfältig durch, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE

Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus/ Batterien aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus/Batterien entnommen sind.

Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander

Das Berühren der internen Komponenten oder des Netzadapters kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen Fachhändler oder den

Nikon-Kundendienst vorgenommen werden. Falls die Kamera oder der Netzadapter durch einen Sturz oder eine andere äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen Sie die Akkus/Batterien heraus. Lassen Sie das Gerät von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Verwenden Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht in der Nähe von brennbarem Gas

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens

Legen Sie den Trageriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.

Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen

Kamera und Zubehör enthalten verschluckbare Teile wie z. B. Batterien. Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden.

Vermeiden Sie unbedingt einen längeren Hautkontakt mit der Kamera, dem Akkuladegerät oder dem Netzadapter, wenn die Geräte eingeschaltet sind oder benutzt werden

Teile dieser Geräte werden während des Betriebs heiß. Wenn die Geräte längere Zeit Ihre Haut berühren, besteht die Gefahr leichter Verbrennungen.

Vorsicht im Umgang mit Akkus/ Batterien

Akkus und Batterien können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Vor dem Wechseln der Akkus/ Batterien muss die Kamera ausgeschaltet werden. Wenn Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, müssen Sie vorher die Stromzufuhr trennen, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Verwenden Sie nur zur Verwendung mit diesem Produkt zugelassene Akkus (📖 10). Verwenden Sie nicht gleichzeitig alte und neue Akkus/ Batterien und mischen Sie nicht unterschiedliche Typen.
- Wenn Sie als optionales Zubehör erworbene Nickel-Metallhydrid-EN-MH2-Akkus von Nikon (EN-MH2-B2 oder EN-MH2-B4) verwenden, müssen Sie diese immer paarweise aufladen und einsetzen. Mischen Sie nicht Akkus aus unterschiedlichen Paaren.
- Die Akkus EN-MH2 können nur mit Nikon-Digitalkameras verwendet werden und sind kompatibel mit der COOLPIX L27.
- Achten Sie beim Einsetzen der Akkus/ Batterien auf die richtige Polarität.
- Schließen Sie Akkus/ Batterien nicht kurz und versuchen Sie nicht, sie zu öffnen.
- Setzen Sie Akkus/ Batterien keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Transportieren oder lagern Sie Akkus nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.
- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Batterien gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie Akkus bei völliger Entladung aus der Kamera herausnehmen.

- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen. Sollten Sie während des Kamerabetriebs eine solche Veränderung am Akku feststellen, müssen Sie die Kamera sofort ausschalten und den Akku herausnehmen.
- Wenn aus beschädigten Akkus/Batterien Flüssigkeit ausläuft und diese mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

Warnhinweise für das Akkuladegerät (optionales Zubehör)

- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Bei Gewitter sollten Sie eine Berührung des Netzkabels vermeiden und sich nicht in der Nähe des Akkuladegeräts aufhalten. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Das Netzkabel darf nicht beschädigt, modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden, unter schweren Gegenständen platziert oder Hitze bzw. offenem Feuer ausgesetzt werden. Sollte die Isolierung

beschädigt sein und sollten blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

- Fassen Sie den Stecker oder das Akkuladegerät niemals mit nassen Händen an. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Nicht mit Reiseadaptern oder Adaptern zu verwenden, die Spannung umwandeln oder von Gleich- auf Wechselstrom wandeln. Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Schäden am Produkt, Überhitzung oder Feuer führen.

 **Verwenden Sie nur geeignete Kabel**
Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände am Objektivverschluss oder an den beweglichen Teilen der Kamera einklemmen.

CD-ROMs

Die im Lieferumfang des Gerätes enthaltenen CD-ROMs dürfen nicht mit einem Audio-CD-Gerät abgespielt werden. Bei der Wiedergabe einer CD-ROM mit einem Audio-CD-Player können Störsignale auftreten, die das menschliche Gehör nachhaltig schädigen können. Auch besteht die Gefahr, dass der Audio-CD-Player und andere verbundene Audiokomponenten beschädigt werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des integrierten Blitzgeräts

Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen. Bitte denken Sie daran, dass die Augen von Kindern besonders empfindlich sind, und halten Sie unbedingt einen Mindestabstand von 1 m ein.

Lösen Sie das Blitzgerät niemals aus, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden.

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Schalten Sie die Stromversorgung bei Verwendung der Kamera in einem Flugzeug oder Krankenhaus aus.

Schalten Sie die Stromversorgung bei Verwendung in einem Flugzeug während des Starts und der Landung aus. Befolgen Sie bei Verwendung der Kamera in einem Krankenhaus die Anweisungen des Krankenhauspersonals. Die von dieser Kamera abgegebenen elektromagnetischen Wellen können elektronische Systeme eines Flugzeugs oder Krankenhausinstrumente beeinträchtigen bzw. zu deren Abschaltung führen. Da es sich bei der Eye-Fi-Karte um die Ursache der Unterbrechung handeln kann, sollten Sie diese gegebenenfalls vorab aus der Kamera entnehmen.

Symbol für die getrennte Entsorgung in europäischen Ländern

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt getrennt entsorgt werden muss.



Die folgenden Informationen richten sich nur an



Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Dieses Symbol auf den Akkus bedeutet, dass diese separat entsorgt werden müssen.



Folgendes gilt für Verbraucher in europäischen Ländern:

- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol versehen oder nicht, sind für separate Entsorgung an einem geeigneten Sammelpunkt vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	ii	Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe	9
Bitte zuerst lesen	ii	Vorbereitung 1 Einsetzen der Akkus	10
Befestigen des Trageriemens	iii	Verwendbare Akkus/Batterien	10
Über dieses Handbuch	iv	Vorbereitung 2 Einsetzen einer Speicherkarte	12
Informationen und Hinweise	vi	Interner Speicher und Speicherkarten	13
Sicherheitshinweise	x	Vorbereitung 3 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit	14
WARNHINWEISE	x	Schritt 1 Einschalten der Kamera	18
Hinweise	xiv	Ein- und Ausschalten der Kamera	19
Die Kamera in der Übersicht	1	Schritt 2 Auswählen eines Aufnahmemodus ...	20
Das Kameragehäuse	2	Verfügbare Aufnahmemodi	21
Verwenden der Menüs (MENU-Taste)	4	Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts	22
Der Monitor	6	Ein- und Auszoomen	23
Aufnahmemodus	6	Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen	24
Wiedergabemodus	8	Der Auslöser	25
		Schritt 5 Wiedergeben von Bildern	26
		Schritt 6 Löschen von Bildern	28

Aufnahmefunktionen	31	Wiedergabefunktionen	61
Modus  (Einfachautomatik)	32	Ausschnittsvergrößerung	62
Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)	33	Bildindexanzeige, Kalenderanzeige	63
Aufrufen der Beschreibung zu jedem Motivprogramm	34	Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Wiedergabe)	64
Eigenschaften der Motivprogramme	34	Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker	65
Modus »Smart-Porträt« (Aufnahme lächelnder Gesichter)	39	Verwendung von ViewNX 2	67
Verwenden der Haut-Weichzeichnung	41	ViewNX 2 installieren	67
Modus  (Automatik)	42	Übertragen von Bildern auf den Computer	70
Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen	43	Bilder anzeigen	72
Verfügbare Funktionen	43	Aufzeichnen und Wiedergeben von Filmsequenzen	73
Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodi)	44	Aufzeichnen von Filmsequenzen	74
Verwenden des Selbstauslösers	47	Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Filmmenü)	77
Verwenden des Modus »Nahaufnahme«	49	Wiedergeben von Filmsequenzen	78
Helligkeitseinstellung (Belichtungskorrektur)	51	Allgemeine Kameraeinstellungen	81
Standardeinstellungen	52	Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Systemmenü)	82
Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Aufnahme)	54		
Verfügbare Aufnahmemenüs	55		
Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können	56		
Fokussierung	57		
Verwenden der Gesichtserkennung	57		
Fokusspeicher	58		

Referenzteil.....		1
Verwenden des Panorama-Assistenten.....		2
Bearbeiten von Fotos		5
Bearbeitungsfunktionen.....		5
 »D-Lighting«: Optimieren von Helligkeit und Kontrast.....		7
 »Haut-Weichzeichnung«: Weichzeichnen von Hauttönen		8
 »Kompaktbild«: Reduzieren der Bildgröße.....		9
 »Ausschnitt«: Erstellen einer Ausschnittkopie		10
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehbildschirm).....		12
Anschließen der Kamera an einen Drucker (Direct Print).....		14
Anschließen der Kamera an einen Drucker		15
Drucken einzelner Bilder.....		17
Drucken mehrerer Bilder.....		19
Das Aufnahmemenü (für den Modus  (Automatik)).....		22
»Bildqualität/-größe« (Bildgröße und Bildqualität)		22
Weißabgleich (Farbtoneinstellung)		24
Serienaufnahme.....		27
Farbeffekte.....		28
Das Smart-Portrait-Menü		29
Haut-Weichzeichnung		29
Lächeln-Auslöser		30
Blinzelprüfung.....		30
Das Wiedergabemenü.....		31
 Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags).....		31
 Diashow.....		34
 Schützen		35
 Bild drehen.....		37
 Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte).....		38
Das Filmmenü		40
Filmsequenz		40
Autofokus.....		42

Das Systemmenü		43
Startbild		43
Zeitzone und Datum		44
Monitor		47
Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit)		49
Motion Detection		50
Sound		51
Ausschaltzeit		52
Speicher löschen/Formatieren		53
Sprache/Language		54
Videonorm		55
Blinzelwarnung		55
Eye-Fi-Bildübertragung		57
Zurücksetzen		58
Akku/Batterie		61
Firmware-Version		61
Datei- und Ordernamen		62
Optionales Zubehör		63
Fehlermeldungen		64

Technische Hinweise und Index		1
Umgang mit dem Produkt		2
Die Kamera		2
Akkus		4
Speicherkarten		6
Reinigung und Aufbewahrung		7
Reinigung		7
Aufbewahrung		7
Lösungen für Probleme		8
Technische Daten		14
Empfohlene Speicherkarten		18
Unterstützte Standards		19
Index		20



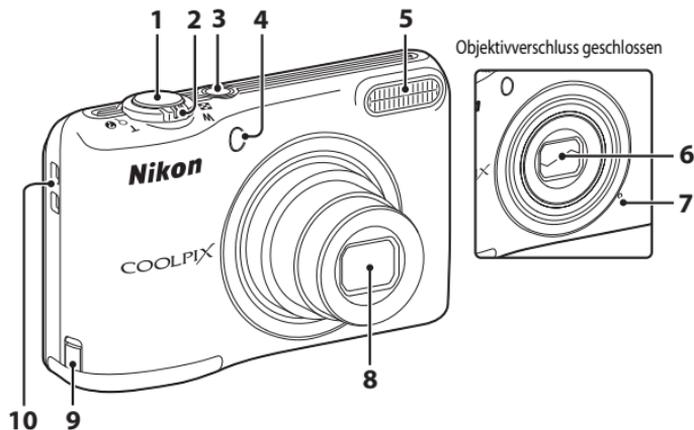
Die Kamera in der Übersicht

Dieses Kapitel enthält eine Übersicht über die Kamera und Erklärungen zu Informationen, die auf dem Monitor angezeigt werden.

Das Kameragehäuse	2
Verwenden der Menüs (MENU-Taste).....	4
Der Monitor	6
Aufnahmemodus	6
Wiedergabemodus	8

➔ Wenn Sie die Kamera sofort verwenden möchten, lesen Sie den Abschnitt »Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe« (📖 9).

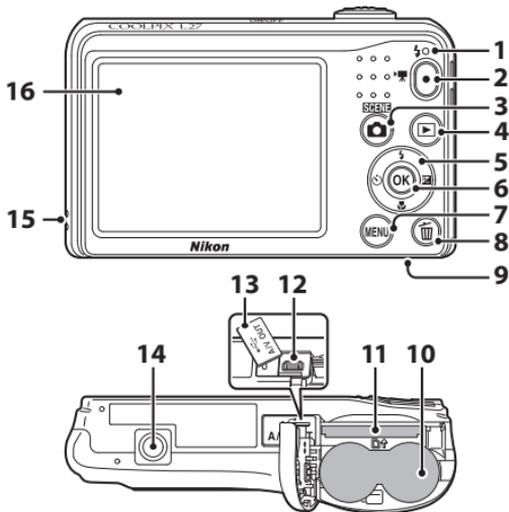
Das Kameragehäuse



Objektivverschluss geschlossen

1	Auslöser.....	24
2	Zoomschalter.....	23
	W : Weitwinkel.....	23
	T : Tele.....	23
	: Bildindex.....	63
	: Ausschnittsvergrößerung.....	62
: Hilfe.....	34	
3	Ein-/Ausschalter, Betriebsbereitschaftsanzeige.....	18
4	Selbstauslöser-Kontrollleuchte.....	47

5	Blitz.....	44
6	Objektivverschluss	
7	Mikrofon.....	74
8	Objektiv	
9	Abdeckung für Akkufacheinsatz (für den Anschluss eines optionalen Netzadapters).....	63
10	Ösen für Trageriemen.....	iii



1	Blitzbereitschaftsanzeige.....	46
2	●-Taste (☑ Filmaufzeichnung).....	74
3	📷-Taste (Aufnahmemodus).....	32, 33, 39, 42
4	▶-Taste (Wiedergabe).....	26
5	Multifunktionswähler	
6	OK-Taste (Auswahl)	
7	MENU-Taste.....	4, 54, 64, 77, 82
8	🗑️-Taste (Löschen).....	28
9	Akku-/ Speicherkartenfach-Abdeckung.....	10, 12

10	Akkufach.....	10
11	Speicherkartenfach.....	12
12	USB/Audio-/Videoausgangsanschluss.....	65
13	Abdeckung der Anschlüsse.....	65
14	Stativgewinde.....	🔧 16
15	Lautsprecher.....	79
16	Monitor.....	6

Verwenden der Menüs (MENU-Taste)

Sie können mit dem Multifunktionswähler und der **OK**-Taste im Menü navigieren.

1 Drücken Sie die Taste **MENU**.

- Das Menü wird angezeigt.



2 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf **◀**.

- Die aktuelle Registerkarte wird gelb angezeigt.



3 Drücken Sie auf **▲** oder **▼**, um eine andere Registerkarte auszuwählen.



4 Drücken Sie die **OK**-Taste.

- Sie können nun Optionen innerhalb des Menüs auswählen.



- 5** Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um eine Option im Menü auszuwählen.



- 6** Drücken Sie die OK-Taste.
- Die Einstellungen für die ausgewählte Option werden angezeigt.



- 7** Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um eine Einstellung auszuwählen.



- 8** Drücken Sie die OK-Taste.
- Die ausgewählte Einstellung wird angewendet.
 - Wenn Sie die Verwendung des Menüs abgeschlossen haben, drücken Sie die MENU-Taste.



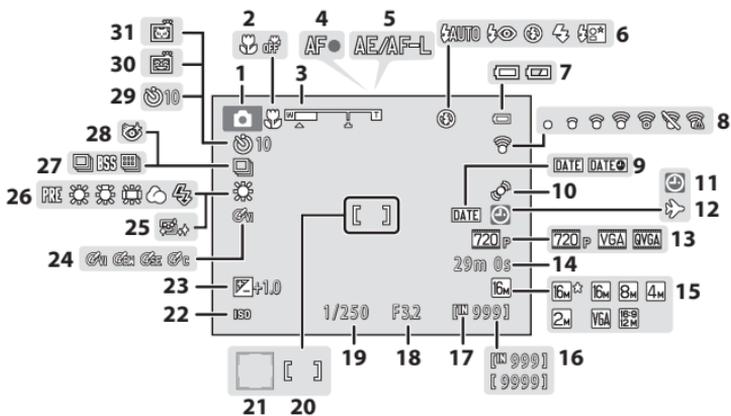
Hinweise zum Einstellen von Menüoptionen

- Bestimmte Menüoptionen können abhängig vom aktuellen Aufnahmemodus oder Verwendung der Kamera nicht eingestellt werden. Nicht verfügbare Optionen werden grau angezeigt und können nicht ausgewählt werden.
- Wenn ein Menü angezeigt wird, können Sie in den Aufnahmemodus wechseln, indem Sie die -Taste (Aufnahmemodus) oder die -Taste (Filmaufzeichnung) drücken.

Der Monitor

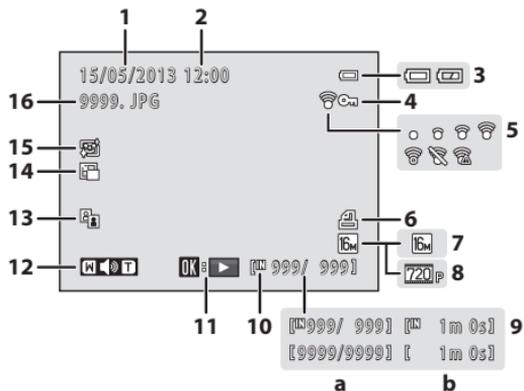
- Die Informationen, die während Aufnahme und Wiedergabe auf dem Monitor angezeigt werden, hängen von den Kameraeinstellungen und der Verwendung ab. Standardmäßig werden Informationen beim Einschalten der Kamera und bei der Bedienung der Kamera angezeigt und nach einigen Sekunden ausgeblendet (»Monitor« (82) > »Bildinfos« > »Info-Automatik«).

Aufnahmemodus



1	Aufnahmemodus	32, 33, 39, 42
2	Nahaufnahme.....	49
3	Zoomeinstellung	23, 49
4	Fokusindikator	24
5	AE-/AF-L-Anzeige	 3
6	Blitz	44
7	Anzeige für Akkukapazität	18
8	Eye-Fi-Anzeige.....	83
9	Datumsaufdruck	82
10	Symbol »Motion Detection«.....	82
11	Symbol »Keine Datumseinstellung«	17, 82,  64
12	Symbol für »Zeitzone Reiseziel«.....	82
13	Filmsequenz	77
14	Filmaufzeichnungsdauer.....	74,  41
15	Bildqualität/-größe	55,  22
16	Anzahl verbleibender Aufnahmen (Fotos).....	18,  23
17	Symbol für internen Speicher	18
18	Blende	25
19	Belichtungszeit	25
20	Fokussmessfeld	24
21	Fokussmessfeld (Gesichtserkennung, Haustiererkennung)	24
22	ISO-Empfindlichkeit.....	 11
23	Belichtungskorrekturwert.....	51
24	Farbeffekte	55
25	Haut-Weichzeichnung.....	55
26	Weißabgleich.....	55
27	Serienaufnahme	38, 55
28	Symbol für Blitzelprüfung	55
29	Selbstausröserymbol.....	47
30	Lächeln-Ausröser.....	55
31	Aut. Tierporträtausröser.....	38

Wiedergabemodus



1	Aufnahmedatum	14
2	Uhrzeit der Aufnahme.....	14
3	Anzeige für Akkukapazität	18
4	Symbol für Schutz vor Löschen.....	64
5	Eye-Fi-Anzeige.....	83
6	Symbol für Druckauftrag.....	64
7	Bildqualität/-größe	55, 62
8	Filmsequenz	77
9	(a) Aktuelle Bildnummer/ Gesamtzahl der Bilder.....	26
	(b) Filmaufnahmezeit	78

10	Symbol für internen Speicher	26
11	Symbol für Filmwiedergabe.....	78
12	Lautstärke-Anzeige	79
13	Symbol für D-Lighting	64
14	Symbol für Kompaktbild	64
15	Symbol für Haut-Weichzeichnung	64
16	Dateinummer und -format.....	62



Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe

Vorbereitung

Vorbereitung 1 Einsetzen der Akkus	10
Vorbereitung 2 Einsetzen einer Speicherkarte	12
Vorbereitung 3 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit	14



Aufnahme

Schritt 1 Einschalten der Kamera	18
Schritt 2 Auswählen eines Aufnahmemodus	20
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts	22
Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen	24



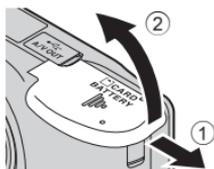
Wiedergabe

Schritt 5 Wiedergeben von Bildern	26
Schritt 6 Löschen von Bildern	28

Vorbereitung 1 Einsetzen der Akkus

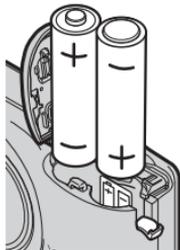
1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

- Halten Sie die Kamera vor dem Öffnen der Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung auf dem Kopf, damit die Akkus nicht herausfallen.



2 Setzen Sie die Akkus ein.

- Vergewissern Sie sich, dass Plus- (+) und Minuspol (-) der Akkus wie auf dem Etikett am Eingang des Akkufachs dargestellt ausgerichtet sind, und setzen Sie die Akkus ein.



3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



Verwendbare Akkus/Batterien

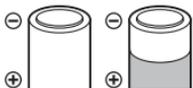
- Zwei LR6/L40-Alkalibatterien (AA) (im Lieferumfang enthalten)
- Zwei FR6/L91-Lithium-Batterien (AA)
- Zwei EN-MH2-Ni-MH-Akkus (Nickel-Metallhydrid)

✓ Herausnehmen der Akkus/Batterien

- Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie sicher, dass Betriebsbereitschaftsanzeige und Monitor aus sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherartenfachs öffnen.
- Es kann sein, dass Kamera, Akku oder Speicherkarte unmittelbar nach Verwendung der Kamera heiß sind. Gehen Sie beim Herausnehmen der Akkus oder der Speicherkarte vorsichtig vor.

✓ Hinweise zu den Akkus/Batterien

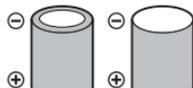
- Lesen Sie vor der Verwendung die Warnhinweise für Akkus auf Seite xi und im Abschnitt »Akkus« (☞4) sorgfältig durch.
- Verwenden Sie nicht gleichzeitig alte und neue Akkus/Batterien und mischen Sie nicht unterschiedliche Typen.
- Akkus/Batterien mit den folgenden Schäden dürfen nicht verwendet werden:



Akkus/Batterien mit abgelöster Isolierung



Akkus/Batterien, bei denen die Isolierung den Bereich um den Minuspol nicht abdeckt



Akkus/Batterien mit einem abgeflachten Minuspol

✓ Akku/Batterie

Durch Einstellen der Option »**Akku/Batterie**« im Systemmenü (📖 82) auf den verwendeten Akku-/Batterietyp kann eine bessere Akku-/Batterieleistung erreicht werden.

Die Standardeinstellung ist der im Lieferumfang enthaltene Akku-/Batterietyp. Wenn Sie einen anderen Akku-/Batterietyp verwenden, schalten Sie die Kamera ein und ändern Sie die Einstellung.

✍ Alkalibatterien

Die Leistung von Alkalibatterien kann je nach Hersteller sehr unterschiedlich sein. Wählen Sie eine zuverlässige Marke.

✍ Stromversorgung

- Sie können die Kamera mit dem Netzadapter EH-65A (optionales Zubehör; 📷63) über eine Steckdose mit Strom versorgen.
- Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadapterfabrikat oder -modell als den EH-65A. Andernfalls kann es zu Überhitzung kommen oder die Kamera kann beschädigt werden.

Vorbereitung 2 Einsetzen einer Speicherkarte

1 Schalten Sie die Kamera aus und öffnen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.

- Beim Ausschalten der Kamera wird der Monitor ausgeschaltet.
- Halten Sie die Kamera vor dem Öffnen der Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung auf dem Kopf, damit die Akkus nicht herausfallen.

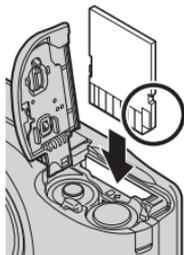


2 Setzen Sie eine Speicherkarte ein.

- Schieben Sie die Speicherkarte in das Fach, bis sie hörbar einrastet.

Einsetzen einer Speicherkarte

Wenn Sie eine Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera und Speicherkarte beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob die Speicherkarte korrekt ausgerichtet ist.



3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



✓ **Formatieren einer Speicherkarte**

- Eine Speicherkarte, die bereits in einem anderen Gerät verwendet wurde, muss bei der erstmaligen Verwendung mit dieser Kamera formatiert werden.
- **Beim Formatieren der Speicherkarte werden alle Daten, die sich darauf befinden, unwiderruflich gelöscht.**
Kopieren Sie alle Daten auf der Karte, die Sie behalten möchten, vor dem Formatieren auf einen Computer.
- Um eine Speicherkarte zu formatieren, setzen Sie diese in die Kamera ein, drücken Sie die **MENU**-Taste und wählen Sie »**Formatieren**« (🔍 53) im Systemmenü (📖 82).

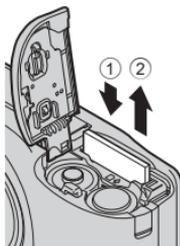
✓ **Hinweise zu den Speicherkarten**

Weitere Informationen finden Sie unter »Speicherkarten« (🔍 6) und in der Dokumentation der Speicherkarte.

Herausnehmen der Speicherkarte

Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie sicher, dass Betriebsbereitschaftsanzeige und Monitor aus sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

Drücken Sie die Speicherkarte mit sanftem Druck in die Kamera (①), um sie freizugeben, und entnehmen Sie die Karte (②). Ziehen Sie sie nicht schräg heraus.



✓ **Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur**

Es kann sein, dass Kamera, Akkus und Speicherkarte unmittelbar nach Verwendung der Kamera heiß sind. Gehen Sie beim Herausnehmen der Akkus oder der Speicherkarte vorsichtig vor.

Interner Speicher und Speicherkarten

Kameradaten, einschließlich Bildern und Filmen, können entweder im internen Speicher der Kamera (ca. 20 MB) oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden. Entfernen Sie zuerst die Karte, wenn Sie den internen Speicher der Kamera für Aufnahmen oder für die Wiedergabe verwenden möchten.

Vorbereitung 3 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit

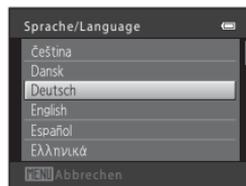
Beim ersten Einschalten der Kamera wird der Sprachauswahlbildschirm sowie der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit der Uhr der Kamera angezeigt.

1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (ON/OFF), um die Kamera einzuschalten.

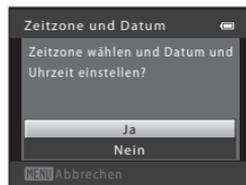
- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, leuchtet die Betriebsbereitschaftsanzeige grün auf und der Monitor schaltet sich ein (wenn sich der Monitor einschaltet, erlischt die Betriebsbereitschaftsanzeige).



2 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ▲ oder ▼, um die gewünschte Sprache auszuwählen, und drücken Sie dann die OK-Taste.



3 Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um »Ja« auszuwählen, und drücken Sie anschließend die OK-Taste.



4 Drücken Sie auf ◀ oder ▶, um Ihre Wohnort-Zeitzone auszuwählen, und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Drücken Sie auf ▲, um die Sommerzeit zu aktivieren. Wenn die Sommerzeitfunktion aktiviert ist, wird ☀ am oberen Rand des Monitors eingeblendet. Drücken Sie auf ▼, um die Sommerzeit zu deaktivieren.



5 Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um das Datumsformat zu wählen, und drücken Sie dann die OK-Taste.

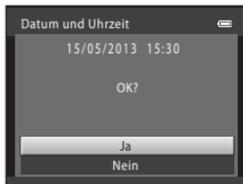


6 Drücken Sie auf ▲, ▼, ◀ oder ▶, um Datum und Uhrzeit einzustellen, und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Wählen Sie eine Option: Drücken Sie auf ▶ oder ◀ (schaltet um zwischen »T«, »M«, »J«, Stunden und Minuten).
- Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein: Drücken Sie auf ▲ oder ▼.
- Wenden Sie die Einstellung an: Stellen Sie die Minuten ein und drücken Sie dann die OK-Taste.

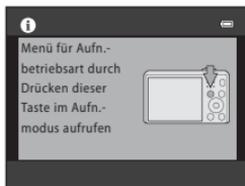


7 Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um »Ja« auszuwählen, und drücken Sie anschließend die OK-Taste.



8 Drücken Sie die -Taste.

- Das Objektiv wird ausgefahren und der Auswahlbildschirm für den Aufnahmemodus angezeigt.



9 Wenn »Einfachautomatik« angezeigt wird, drücken Sie die -Taste.

- Die Kamera wechselt in den Aufnahmemodus, und Sie können in der Einfachautomatik fotografieren ( 20).
- Um in einen anderen Aufnahmemodus zu wechseln, drücken Sie am Multifunktionswähler auf  oder , und drücken Sie dann die -Taste.



Ändern der Spracheinstellung und der Einstellung für Datum und Uhrzeit

- Sie können diese Einstellungen über die Optionen »**Sprache/Language**« (🔍54) und »**Zeitzone und Datum**« (🔍44) im Systemmenü  ändern (📖 82).
- Sie können die Sommerzeit aktivieren bzw. deaktivieren, indem Sie im Systemmenü  > »**Zeitzone und Datum**« (🔍44) > »**Zeitzone**« wählen. Bei Aktivierung wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt, bei Deaktivierung wird die Uhr um eine Stunde zurückgestellt. Wenn ein Reiseziel (📍) ausgewählt ist, wird der Zeitunterschied zwischen Reiseziel und Wohnort-Zeitzone (🏠) automatisch berechnet und Datum und Uhrzeit der ausgewählten Reiseziel-Zeitzone bei der Aufnahme gespeichert.
- Wenn Sie das Menü verlassen, ohne Datum und Uhrzeit einzustellen, blinkt  bei Anzeige des Aufnahmebildschirms. Stellen Sie Datum und Uhrzeit über die Option »**Zeitzone und Datum**« im Systemmenü ein (📖 82, 🔍44).

Der Kondensator für die Uhr

- Die Uhr der Kamera wird über einen internen Kondensator mit Strom versorgt. Der Kondensator für die Stromversorgung der Uhr wird aufgeladen, wenn die Kameraakkus eingesetzt sind oder wenn die Kamera an einen optionalen Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa zehnstündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung für mehrere Tage gesichert.
- Wenn der Kondensator der Kamera entladen ist, wird beim Einschalten der Kamera der Bildschirm zur Einstellung von Datum und Uhrzeit angezeigt. Stellen Sie Datum und Uhrzeit erneut ein. → Schritt 3 in »Vorbereitung 3 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit« (📖 14)

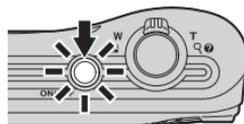
Einbelichten des Aufnahmedatums in gedruckten Bildern

- Stellen Sie vor der Aufnahme Datum und Uhrzeit ein.
- Sie können das Aufnahmedatum dauerhaft in Bilder einbelichten, wenn Sie vor der Aufnahme »**Datumsaufdruck**« (🔍49) im Systemmenü (📖 82) einstellen.
- Wenn Sie das Aufnahmedatum drucken möchten, ohne die Option »**Datumsaufdruck**« zu verwenden, drucken Sie mit der Software ViewNX 2 (📖 67).

Schritt 1 Einschalten der Kamera

- 1** Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (ON/OFF), um die Kamera einzuschalten.

- Das Objektiv wird ausgefahren und der Monitor eingeschaltet.



- 2** Überprüfen Sie die Anzeige für Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

Anzeige für Akkukapazität

Anzeige	Beschreibung
	Akkuladezustand ist hoch.
	Akkuladezustand ist niedrig. Die Akkus müssen in Kürze ausgetauscht werden.
Akkukapazität erschöpft	Eine Aufnahme ist nicht möglich. Tauschen Sie die Akkus aus.

Anzeige für Akkukapazität



Anzahl verbleibender Aufnahmen

Anzahl verbleibender Aufnahmen

Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, wird angezeigt.

-  wird angezeigt, wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet und die Bilder im internen Speicher (ca. 20 MB) gespeichert werden.
- Die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen hängt vom verfügbaren Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte sowie von der Bildqualität und der Bildgröße ab (diese werden von der Einstellung für Bildqualität/-größe vorgegeben;  55,  22).

Ein- und Ausschalten der Kamera

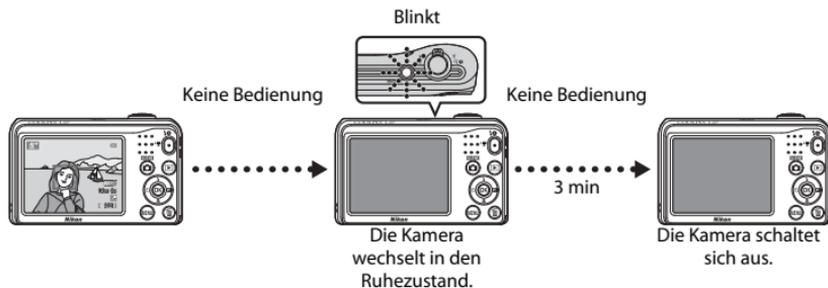
- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, leuchtet die Betriebsbereitschaftsanzeige grün auf und der Monitor schaltet sich ein (wenn sich der Monitor einschaltet, erlischt die Betriebsbereitschaftsanzeige).
- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera auszuschalten. Beim Ausschalten der Kamera erlöschen die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor.
- Sie können die -Taste (Wiedergabe) gedrückt halten, um die Kamera einzuschalten und in den Wiedergabemodus zu wechseln. Das Objektiv wird nicht ausgefahren.

Stromsparfunktion (»Ausschaltzeit«)

Wenn eine bestimmte Zeit lang keine Bedienung der Kamera erfolgt, wird der Monitor ausgeschaltet, die Kamera wechselt in den Strom sparenden Ruhezustand und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt. Nach ca. drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbstständig aus.

Wenn die Kamera sich im Strom sparenden Ruhezustand befindet, wird der Monitor wieder eingeschaltet, wenn Sie eine der folgenden Aktionen ausführen:

→ Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, den Auslöser, die -Taste (Aufnahmemodus), die -Taste (Wiedergabe) oder die -Taste (Filmaufnahmezeichnung).

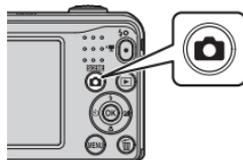


- Sie können die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand über die Einstellung »Ausschaltzeit« im Systemmenü ( 82) ändern.
- Standardmäßig wechselt die Kamera nach ca. 30 Sekunden in den Ruhezustand, wenn Sie den Aufnahmemodus oder den Wiedergabemodus verwenden.

Schritt 2 Auswählen eines Aufnahmemodus

1 Drücken Sie die -Taste.

- Das Auswahlmü für den Aufnahmemodus, über das Sie den gewünschten Aufnahmemodus wählen können, wird angezeigt.



2 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf oder , um den gewünschten Aufnahmemodus auszuwählen, und drücken Sie dann die -Taste.

- In diesem Beispiel wird der Modus  (Einfachautomatik) verwendet.
- Die Aufnahmeeinstellung wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert.



Verfügbare Aufnahmemodi

 Einfachautomatik (📖 32)	Die Kamera sucht sich automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen.
 Motivprogramm (📖 33)	Die Kameraeinstellungen werden entsprechend dem gewählten Motivprogramm optimiert. <ul style="list-style-type: none">• Um ein Motivprogramm auszuwählen, rufen Sie zunächst das Aufnahmemodus-Auswahlmenü auf und drücken Sie dann am Multifunktionswähler auf ►. Wählen Sie das gewünschte Motivprogramm durch Drücken auf ▲, ▼, ◀ oder ▶ aus und drücken Sie dann auf die OK-Taste.
 Smart-Porträt (📖 39)	Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, kann automatisch, ohne dass der Auslöser gedrückt wird, ein Bild aufgenommen werden (Lächeln-Auslöser). Sie können auch die Option zur Haut-Weichzeichnung verwenden, um Gesichtstöne weicher zu zeichnen.
 Automatik (📖 42)	Für allgemeine Aufnahmen. Die Einstellungen können im Aufnahmemenü (📖 54) entsprechend den Aufnahmebedingungen und der Art des Bildes, das Sie aufnehmen möchten, angepasst werden.

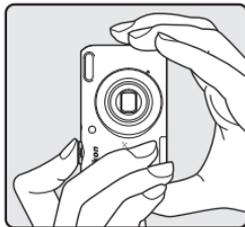
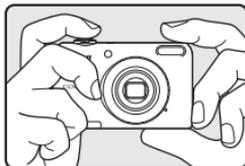
Ändern von Einstellungen bei der Aufnahme

- Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen → 📖 43
 - Fotografieren mit Blitzlicht → 📖 44
 - Verwenden des Selbstauslösers → 📖 47
 - Verwenden des Modus »Nahaufnahme« → 📖 49
 - Einstellen der Helligkeit (Belichtungskorrektur) → 📖 51
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können (Aufnahme) → 📖 54
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können (Systemmenü) → 📖 82

Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

1 Halten Sie die Kamera still.

- Halten Sie Finger, Haare, Trageriemen und andere Gegenstände entfernt vom Objektiv, Blitzgerät, Mikrofon usw.
- Drehen Sie bei Aufnahmen im Hochformat die Kamera so, dass sich das Blitzgerät über dem Objektiv befindet.



2 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera auf das gewünschte Motiv aus.
- Sobald die Kamera ein Motivprogramm festlegt, ändert sich das Symbol für den Aufnahmemodus (☰ 32).

Symbol für Aufnahmemodus



✓ Hinweise zur Einfachautomatik

- Je nach Aufnahmebedingungen wählt die Kamera möglicherweise das gewünschte Motivprogramm nicht aus. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Aufnahmemodus (📖 33, 39, 42) aus.
- Bei aktiviertem Digitalzoom ist der Aufnahmemodus 📷.

📌 Bei Verwendung eines Stativs

In den folgenden Situationen empfiehlt es sich, zur Stabilisierung der Kamera ein Stativ zu verwenden.

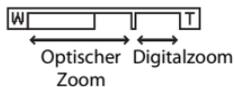
- Bei Aufnahmen sehr dunkler Motive, wenn als Blitzmodus (📖 45) die Einstellung ⚡ (Aus) gewählt ist
- Beim Einzoomen auf das Motiv

Ein- und Auszoomen

Drehen Sie den Zoomschalter, um den optischen Zoom zu verstellen.

- Zum Einzoomen auf das Motiv drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (Tele).
- Zum Auszoomen und Erfassen eines größeren Bildwinkels drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (Weitwinkel).
Wenn Sie die Kamera einschalten, bewegt sich der Zoom zur maximalen Weitwinkelposition.
- Beim Drehen des Zoomschalters erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomeinstellung.
- Durch Drehen des Zoomschalters auf **T**, wenn die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht ist, können Sie mit dem Digitalzoom die Bilder bis zu 4x vergrößern.

Auszoomen **W** **T** Einzoomen



📌 Digitalzoom und Interpolation

Bei Verwendung des Digitalzooms verschlechtert sich die Bildqualität, wenn über 📷 in der Zoomeinstellung hinaus vergrößert wird.

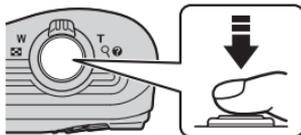
Die Position von 📷 befindet sich bei der Aufnahme kleinerer Bilder weiter rechts; daher kann bei kleineren Bildgrößen (als durch die Einstellung für die Bildqualität/-größe vorgegeben; 📖 55, 📷 22) ein stärkerer Digitalzoom angewendet werden ohne eine Verschlechterung der Bildqualität.



Kleine Bildgröße

Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt (📖 25).



- Wenn ein Gesicht erkannt wird:
Die Kamera stellt auf das Gesicht scharf, das von der gelben Doppellinie eingerahmt ist (Fokussmessfeld). Sobald die Scharfstellung erfolgt ist, leuchtet die doppelte Rahmenlinie grün.
- Wenn keine Gesichter erkannt werden:
Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Nach der Scharfstellung leuchtet das Fokussmessfeld grün.
- Wenn Sie den Digitalzoom verwenden, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf und das Fokussmessfeld wird nicht angezeigt. Nach dem Scharfstellen leuchtet der Fokusindikator (📖 6) grün.
- Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, blinken das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator möglicherweise rot. Dies gibt an, dass die Kamera nicht fokussieren kann. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu, und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt (📖 25).

- Der Verschluss wird ausgelöst und das Bild gespeichert.



Der Auslöser

<p>Bis zum ersten Druckpunkt drücken</p> 	<p>Um Fokus und Belichtung (Belichtungszeit und Blende) einzustellen, drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt. Die gemessene Entfernung bleibt gespeichert, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.</p>
<p>Bis zum zweiten Druckpunkt drücken</p> 	<p>Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt haben, drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um den Verschluss auszulösen und ein Bild aufzunehmen. Betätigen Sie den Auslöser nicht gewaltsam, da sonst die Kamera verwickeln und das Bild unscharf werden kann. Drücken Sie den Auslöser sanft herunter.</p>

✓ Hinweise zum Speichern von Daten

Nach der Aufnahme von Bildern oder der Filmaufzeichnung blinkt die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit, während die Bilder oder Filmsequenzen gespeichert werden. **Öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.** Daten können verloren gehen und die Kamera oder die Speicherkarte können beschädigt werden.

✓ Hinweise zum Fokus

Nicht für Autofokus geeignete Motive →  59

Der Blitz

Wenn das Motiv unzureichend beleuchtet ist, wird der Blitz ( 44) ausgelöst, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.

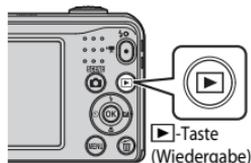
Wenn Sie den richtigen Moment nicht verpassen möchten

Wenn Sie den richtigen Moment für die Aufnahme nicht verpassen möchten, drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, ohne ihn zuvor bis zum ersten Druckpunkt zu drücken.

Schritt 5 Wiedergeben von Bildern

1 Drücken Sie die -Taste (Wiedergabe).

- Die Kamera wechselt in den Wiedergabemodus, und das zuletzt gespeicherte Bild wird in der Einzelbildwiedergabe angezeigt.



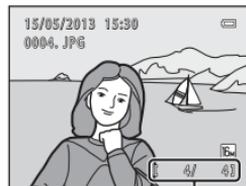
2 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein Bild aus, das angezeigt werden soll.

- Vorheriges Bild anzeigen:  oder 
- Nächstes Bild anzeigen:  oder 
- Halten Sie , ,  oder  gedrückt, um schnell durch die Bilder zu blättern.
- Entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um Bilder vom internen Speicher der Kamera wiederzugeben. Bei der Anzeige der aktuellen Bildnummer/Gesamtzahl der Bilder wird  eingeblendet.
- Um zum Aufnahmemodus zurückzukehren, drücken Sie die -Taste oder die -Taste ( Filmaufzeichnung).

Zeigt vorheriges Bild an



Zeigt nächstes Bild an



Aktuelle Bildnummer/
Gesamtzahl der Bilder

Anzeigen von Bildern

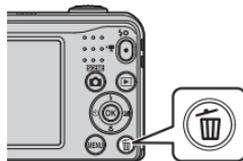
- Die Bilder werden nach dem Wechsel zum vorherigen oder nächsten Bild möglicherweise kurz in niedriger Auflösung angezeigt.
- Wenn Sie Bilder wiedergeben, in denen das Gesicht einer Person (📖 57) oder eines Haustiers (📖 38) während der Aufnahme erkannt wurde, werden die Bilder zur Wiedergabe abhängig von der Ausrichtung des erkannten Gesichts gedreht.

Weitere Informationen

- Ausschnittsvergrößerung → 📖 62
- Bildindexanzeige, Kalenderanzeige → 📖 63
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können (Wiedergabe) → 📖 64

Schritt 6 Löschen von Bildern

- 1** Drücken Sie die -Taste, um das derzeit auf dem Monitor angezeigte Bild zu löschen.



- 2** Drücken Sie am Multifunktionswähler auf  oder , um die gewünschte Löschmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die -Taste.

- »**Aktuelles Bild**«: Nur das aktuelle Bild wird gelöscht.
- »**Bilder auswählen**«: Mehrere Bilder können ausgewählt und gelöscht werden (📖 29).
- »**Alle Bilder**«: Alle Bilder werden gelöscht.
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü ohne Löschen wieder zu verlassen.



- 3** Drücken Sie auf  oder , um »**Ja**« auszuwählen, und drücken Sie anschließend die -Taste.

- Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können.
- Drücken Sie zum Abbrechen auf  oder , um »**Nein**« auszuwählen, und drücken Sie dann die -Taste.



Bedienen des Bildschirms »Bilder auswählen«

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀ oder ▶, um ein zu löschendes Bild auszuwählen, und drücken Sie dann auf ▲, um ein Häkchen hinzuzufügen.

- Drücken Sie zum Aufheben der Auswahl ▼, um das Häkchen zu entfernen.
- Drehen Sie den Zoomschalter (📖 2) auf **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe umzuschalten, oder **W** (🎯), um Indexbilder anzuzeigen.



2 Markieren Sie alle zu löschenden Bilder mit einem Häkchen, und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

- Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Monitor.

Hinweise zum Löschen

- Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Kopieren Sie wichtige Bilder auf einen Computer, bevor Sie sie von der Kamera löschen.
- Geschützte Bilder (🔒 64) können nicht gelöscht werden.

Löschen der letzten Aufnahme im Aufnahmemodus

Drücken Sie im Aufnahmemodus die -Taste, um das zuletzt gespeicherte Bild zu löschen.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Aufnahmefunktionen

In diesem Kapitel werden die Aufnahmemodi der Kamera und die in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Funktionen beschrieben.

Je nach Aufnahmebedingungen und Art des Bildes, das Sie aufnehmen möchten, können Sie Einstellungen anpassen.

Modus  (Einfachautomatik)	32
Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)	33
Modus »Smart-Porträt« (Aufnahme lächelnder Gesichter)	39
Modus  (Automatik)	42
Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen ...	43
Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodi)	44
Verwenden des Selbstauslösers.....	47
Verwenden des Modus »Nahaufnahme«.....	49
Helligkeitseinstellung (Belichtungskorrektur)	51
Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Aufnahme) ...	54
Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können	56
Fokussierung.....	57

Modus (Einfachautomatik)

Die Kamera sucht sich automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → -Taste (Aufnahmemodus) →  (Einfachautomatik) → -Taste

Automatische Motivauswahl

Wenn Sie die Kamera auf ein Motiv richten, wählt diese automatisch eines der folgenden Motivprogramme:

-  Porträt
-  Landschaft
-  Nachtporträt
-  Nachtaufnahme
-  Nahaufnahme
-  Gegenlicht
-  Andere Motive

Ändern der Einstellungen im Modus (Einfachautomatik)

- Je nach von der Kamera ausgewähltem Motivprogramm, können Sie mit  () oder  () oder  am Multifunktionswähler die entsprechenden Funktionen einstellen. → »Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen« (📖 43), »Standardeinstellungen« (📖 52)
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können → Bildqualität/-größe (Bildgröße und Bildqualität; 📖 55, 22)

Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)

Wenn eines der folgenden Motivprogramme ausgewählt wird, werden die Kameraeinstellungen automatisch für das entsprechende Motiv optimiert.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → -Taste (Aufnahmemodus) →  (zweites Symbol von oben*) →  → , , ,  → wählen Sie ein Motivprogramm → -Taste

* Das Symbol für das zuletzt gewählte Motivprogramm wird angezeigt.

 Porträt (Standardeinstellung;  34)	 Landschaft ( 34)	 Sport ( 34)	 Nachtporträt ( 35)
 Innenaufnahme ( 35)	 Strand ( 35)	 Schnee ( 35)	 Sonnenuntergang ( 35)
 Dämmerung ( 35)	 Nachtaufnahme ( 35)	 Nahaufnahme ( 36)	 Food ( 36)
 Museum ( 36)	 Feuerwerk ( 36)	 Schwarz-Weiß-Kopie ( 37)	 Gegenlicht ( 37)
 Panorama-Assistent ( 37)	 Tierporträt ( 38)		

Ändern der Motivprogramm-Einstellungen

- Je nach Motivprogramm können mit  () ,  () ,  () oder  () am Multifunktionswähler die entsprechenden Funktionen eingestellt werden. → »Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen« ( 43), »Standardeinstellungen« ( 52)
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können → Bildqualität/-größe (Bildgröße und Bildqualität;  55,  22)

Aufrufen der Beschreibung zu jedem Motivprogramm

Wählen Sie im Bildschirm für die Motivauswahl das gewünschte Motivprogramm aus und drehen Sie den Zoomschalter (📖 2) auf **T** (🔍), um eine Beschreibung dieses Motivprogramms aufzurufen. Um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren, drehen Sie den Zoomschalter wieder auf **T** (🔍).



Eigenschaften der Motivprogramme

👤 Porträt

- Wenn die Kamera das Gesicht einer Person erkennt, stellt sie auf dieses Gesicht scharf (📖 57).
- Mit der Haut-Weichzeichnung werden Gesichtstöne weicher gezeichnet (📖 41).
- Falls keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

🏞️ Landschaft

- Das Fokussmessfeld bzw. der Fokussindikator (📖 7) leuchtet stets grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

🏃 Sport

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Wenn Sie den Auslöser am zweiten Druckpunkt gedrückt halten, werden bis zu ca. drei Bilder in Serie mit einer Bildrate von ca. 1,2 Bilder/s aufgenommen (wenn »**Bildqualität/-größe**« auf **📖 »4608x3456«** gesetzt ist).
- Die Kamera fokussiert auch dann, wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sie können möglicherweise das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs hören.
- Fokus, Belichtung und Farbton werden durch die Einstellung der ersten Aufnahme einer Serie vorgegeben.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildgröße und Bildqualität gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte oder den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.

Nachtporträt



- Der Blitz wird immer ausgelöst.
- Wenn die Kamera das Gesicht einer Person erkennt, stellt sie auf dieses Gesicht scharf (📖 57).
- Mit der Haut-Weichzeichnung werden Gesichtstöne weicher gezeichnet (📖 41).
- Falls keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.

Innenaufnahme

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Achten Sie auf eine ruhige Kamerahaltung, da bei solchen Aufnahmen die Gefahr des Verwackelns hoch ist. Bei sehr schwachem Licht wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

Strand

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

Schnee

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

Sonnenuntergang



- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

Dämmerung



- Das Fokussmessfeld bzw. der Fokusindikator (📖 7) leuchtet stets grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

Nachtaufnahme



- Das Fokussmessfeld bzw. der Fokusindikator (📖 7) leuchtet stets grün, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

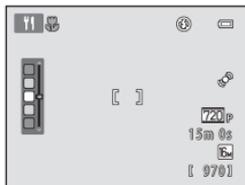
 Die Belichtungszeit ist in Motivprogrammen, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, reduziert. Daher wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

Nahaufnahme

- Nahaufnahme ( 49) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, bei der sie noch aufnehmen kann.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Verwenden Sie den Fokusspeicher, wenn Sie auf ein Motiv scharfstellen möchten, das sich nicht in der Bildmitte befindet ( 58).
- Die Kamera fokussiert auch dann, wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sie können möglicherweise das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs hören.

Food

- Nahaufnahme ( 49) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, bei der sie noch aufnehmen kann.
- Sie können den Farbton einstellen, indem Sie am Multifunktionswähler auf  oder  drücken. Der eingestellte Farbton bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf. Verwenden Sie den Fokusspeicher, wenn Sie auf ein Motiv scharfstellen möchten, das sich nicht in der Bildmitte befindet ( 58).
- Die Kamera fokussiert auch dann, wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Sie können möglicherweise das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs hören.



Museum

- Der Blitz wird nicht ausgelöst.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, nimmt die Kamera eine Serie von bis zu zehn Bildern auf. Das schärfste Bild der Serie wird automatisch ausgewählt und gespeichert (BSS (Best-Shot-Selector)).

Feuerwerk



- Die Belichtungszeit ist auf vier Sekunden festgelegt.
 - Die Kamera stellt auf unendlich scharf.
 - Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, leuchtet der Fokusindikator ( 7) stets grün.
-  Die Belichtungszeit ist in Motivprogrammen, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, reduziert. Daher wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

Schwarz-Weiß-Kopie

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Verwenden Sie diese Option in Kombination mit der Nahaufnahme ( 49), wenn Sie Motive aufnehmen, die sich in geringer Entfernung zur Kamera befinden.

Gegenlicht

- Der Blitz wird immer ausgelöst.
- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

Panorama-Assistent

- Verwenden Sie diese Einstellung zur Aufnahme einer Serie von Bildern, die mit einem Computer zu einem Panoramabild zusammengefügt werden sollen ( 52).
- Drücken Sie am Multifunktionswähler auf , ,  oder , um die Richtung zu wählen, in die Sie die Kamera bei der Aufnahme bewegen, und drücken Sie die -Taste.
- Prüfen Sie nach der ersten Aufnahme auf dem Bildschirm, wie das aufgenommene Bild an das nächste Bild anschließen wird, und nehmen sie das nächste Bild auf. Nehmen Sie so viele Bilder wie nötig auf, um das Panorama zu erstellen. Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die -Taste.
- Übertragen Sie die Bilder auf einen Computer, und fügen Sie diese mit Panorama Maker ( 69,  4) zu einem einzigen Panoramabild zusammen.

Tierporträt

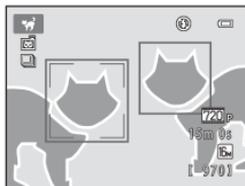
- Wenn Sie die Kamera auf das Gesicht eines Hundes oder einer Katze ausrichten, kann die Kamera das Gesicht erkennen und darauf scharfstellen. Standardmäßig löst die Kamera den Verschluss automatisch aus, sobald die Scharfstellung erfolgt ist (Aut. Tierporträtauslöser).
- Wählen Sie nach Auswahl von  »**Tierporträt**« die Option »**Einzelbild**« oder »**Serienaufnahme**« auf dem nächsten Bildschirm.
 - »**Einzelbild**«: Es wird jeweils ein Bild aufgenommen.
 - »**Serienaufnahme**«: Wenn die Kamera auf das erkannte Gesicht scharfstellt, werden bei einer Bildrate von ca. 1,2 Bildern pro Sekunde drei Bilder in Serie aufgenommen. Bei manuellen Aufnahmen werden bei gedrücktem Auslöser bis zu ca. drei Serienbilder mit einer Bildrate von ca. 1,2 Bildern pro Sekunde aufgenommen (wenn »**Bildqualität/-größe**« auf  **4608x3456**« eingestellt ist).

Aut. Tierporträtauslöser

- Um die Einstellungen für »**Aut. Tierporträtauslöser**« zu ändern, drücken Sie am Multifunktionswähler auf  (ⓘ).
 - : Wenn die Kamera das Gesicht eines Haustiers erkennt, fokussiert sie und löst dann den Verschluss automatisch aus.
 - **OFF**: Die Kamera löst den Verschluss nicht automatisch aus, auch wenn das Gesicht eines Haustiers erkannt wird. Drücken Sie den Auslöser, um den Verschluss auszulösen.
- »**Aut. Tierporträtauslöser**« wird in den folgenden Fällen automatisch ausgeschaltet:
 - Fünf Aufnahmeserien wurden aufgenommen.
 - Interner Speicher oder Speicherkarte ist voll.Um weitere Bilder mit »**Aut. Tierporträtauslöser**« aufzunehmen, drücken Sie am Multifunktionswähler auf  (ⓘ) und aktivieren Sie ihn erneut.

Fokussmessfeld

- Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, wird um das Gesicht ein doppelter gelber Rahmen (Fokussmessfeld) angezeigt, und dieser wechselt bei erfolgter Scharfstellung seine Farbe zu grün.
- Wenn mehr als ein Hunde- oder Katzengesicht erkannt wird (bis zu fünf können erkannt werden), wird das Gesicht, das auf dem Monitor am größten abgebildet ist, von einem doppelten und die anderen von einfachen Rahmen umrandet.
- Falls keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.



Hinweise zu Tierporträts

- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
- Abhängig von der Entfernung des Motivs zur Kamera und davon, wie schnell es sich bewegt, in welche Richtung es sieht, wie hell die Umgebung seines Gesichts ist usw. ist es möglich, dass Gesichter von Tieren nicht erkannt werden oder dass andere Motive von einem Rahmen umrandet werden.

Modus »Smart-Porträt« (Aufnahme lächelnder Gesichter)

Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, kann automatisch, ohne dass der Auslöser gedrückt wird, ein Bild aufgenommen werden (Lächeln-Auslöser). Sie können die Option zur Haut-Weichzeichnung verwenden, um Gesichtstöne weicher zu zeichnen.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → -Taste (Aufnahmemodus) →
 Smart-Porträt-Modus → -Taste

1 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Richten Sie die Kamera auf ein Gesicht.
- »Verwenden der Gesichtserkennung« ( 57)

2 Warten Sie, bis die Person lächelt. Drücken Sie nicht den Auslöser.

- Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, wird der Verschluss automatisch ausgelöst (»Lächeln-Auslöser«;  55,  30).
- Nach dem Auslösen des Verschlusses setzt die Kamera die Erkennung von Gesichtern und Lächeln fort und löst den Verschluss erneut aus, wenn sie ein Lächeln erkennt.

3 Die Aufnahme wird beendet.

- Die Lächeln-Erkennung und Aufnahme können durch eine der folgenden Aktionen beendet werden:
 - Schalten Sie die Kamera aus.
 - Stellen Sie »Lächeln-Auslöser« ( 55,  30) auf »Aus«.
 - Drücken Sie die -Taste und wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus.

✓ Hinweise zum Modus »Smart-Porträt«

- Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.
- Unter bestimmten Umständen kann die Kamera Gesichter oder Lächeln möglicherweise nicht zuverlässig erkennen.
- »Hinweise zur Gesichtserkennung« →  57

Ausschaltzeit bei Verwendung von »Lächeln-Auslöser«

Wenn Sie »Lächeln-Auslöser« auf »Ein« stellen, ist die Ausschaltzeitfunktion ( 82) aktiviert und die Kamera schaltet sich unter den folgenden Bedingungen aus, wenn keine andere Bedienung erfolgt.

- Die Kamera erkennt keine Gesichter.
- Die Kamera erkennt ein Gesicht, aber es wird kein Lächeln erkannt.

Wenn die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt

Bei Verwendung des Lächeln-Auslösers blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte, wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, und blinkt direkt nach dem Auslösen des Verschlusses schnell.

Manuelles Auslösen des Verschlusses

Der Verschluss kann auch durch Drücken des Auslösers ausgelöst werden. Falls keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.

Ändern der Einstellungen des Modus »Smart-Porträt«

- Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen ( 43) → Blitzmodus ( 44), Selbstauslöser ( 47) und Belichtungskorrektur ( 51)
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können → Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können (Aufnahme) ( 54)

✓ Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden ( 56).

Verwenden der Haut-Weichzeichnung

Wenn in einem der folgenden Aufnahmemodi der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera ein oder mehrere Gesichter (bis zu drei) und verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen.

- »**Porträt**« und »**Nachtporträt**« in  (Einfachautomatik) ( 32)
- Im Motivprogramm »**Porträt**« ( 34) oder »**Nachtporträt**« ( 35)
- Smart-Porträt-Modus ( 39)

Die Haut-Weichzeichnung kann auch auf gespeicherte Bilder angewandt werden ( 64,  8).

Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Das Speichern von Bildern nach der Aufnahme dauert möglicherweise länger als sonst.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen werden die gewünschten Ergebnisse der Haut-Weichzeichnung möglicherweise nicht erzielt oder die Haut-Weichzeichnung wird möglicherweise auf Bildbereiche angewandt, die keine Gesichter enthalten.

Modus (Automatik)

Für allgemeine Aufnahmen. Die Einstellungen können im Aufnahmemenü ( 54) entsprechend den Aufnahmebedingungen und der Art des Bildes, das Sie aufnehmen möchten, angepasst werden.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → -Taste (Aufnahmemodus) →  (Automatik) → -Taste

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

Ändern der Einstellungen im Modus (Automatik)

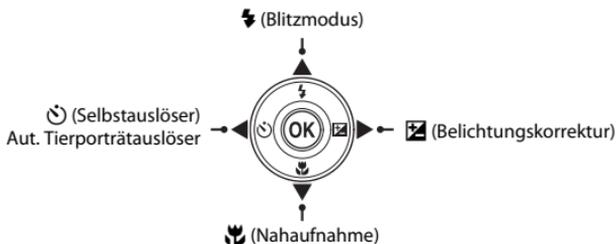
- Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen ( 43) → Blitzmodus ( 44), Selbstausröser ( 47), Nahaufnahme ( 49) und Belichtungskorrektur ( 51)
- Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können → Funktionen, die durch Drücken der **MENU**-Taste eingestellt werden können (Aufnahme) ( 54)

Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden ( 56).

Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen

Bei der Aufnahme können mit ▲, ▼, ◀ und ▶ am Multifunktionswähler die folgenden Funktionen eingestellt werden.



Verfügbare Funktionen

Die verfügbaren Funktionen hängen vom Aufnahmemodus ab, wie unten gezeigt.

- Informationen zu den Standardeinstellungen jedes Modus finden Sie unter »Standardeinstellungen« (📖 52).

	📷 (Einfachautomatik)	Motivprogramm	Smart-Porträt	📷 (Automatik)
⚡ Blitz (📖 44)	✓ ¹	2	✓ ³	✓
🕒 Selbstauslöser (📖 47)	✓		✓ ³	✓
Aut. Tierporträtauslöser (📖 38)	–		–	–
🌸 Nahaufnahme (📖 49)	–		–	✓
🔧 Belichtungskorrektur (📖 51)	✓		✓	✓

¹ Hängt vom von der Kamera ausgewählten Motivprogramm ab. → »Standardeinstellungen« (📖 52)

² Hängt vom Motivprogramm ab. → »Standardeinstellungen« (📖 52)

³ Hängt von der Einstellung im Smart-Porträt-Menü ab. → »Standardeinstellungen« (📖 52)

Fotografieren mit Blitzlicht (Blitzmodi)

Sie können die Blitzeinstellung festlegen.

- 1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ▲ (⚡ Blitzmodus).



- 2 Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um den gewünschten Modus auszuwählen, und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Verfügbare Blitzmodi → 45
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste OK bestätigen, wird die Auswahl verworfen.
- Wenn Sie die Einstellung AUTO (Automatik) wählen, wird das entsprechende Symbol AUTO nur einige Sekunden lang angezeigt. Die Einstellungen für »Monitor« (82, 47) haben hierauf keinen Einfluss.



Verfügbare Blitzmodi



Automatik

Bei schwacher Beleuchtung löst der Blitz automatisch aus.



Autom. mit Rote-Augen-Red.

Verringert den durch den Blitz verursachten Rote-Augen-Effekt bei Porträtaufnahmen (📖 46).



Aus

Der Blitz wird nicht ausgelöst.

- Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen zur Stabilisierung der Kamera ein Stativ zu verwenden.



Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei jeder Aufnahme aus. Sinnvoll zum Aufhellen von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.



Langzeitsynchronisation

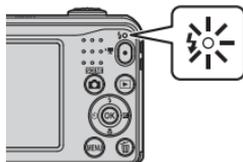
Die Blitzautomatik erfolgt mit langer Belichtungszeit.

Geeignet für Dämmerungs- und Nachtporträts mit Hintergrundkulisse. Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird eine lange Belichtungszeit verwendet.

Die Blitzbereitschaftsanzeige

Die Blitzbereitschaftsanzeige zeigt den Blitzstatus an, wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken.

- Ein: Das Blitzgerät löst bei der Aufnahme aus.
 - Blinken: Das Blitzgerät wird geladen. Eine Aufnahme ist nicht möglich.
 - Aus: Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme nicht aus.
- Bei geringer Akkukapazität wird der Monitor ausgeschaltet, während der Blitz lädt.



Einstellung des Blitzes

- Die Einstellung hängt vom Aufnahmemodus ab.
 - »Verfügbare Funktionen« (📖 43)
 - »Standardeinstellungen« (📖 52)
- Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden (📖 56).
- Der im Modus  (Automatik) angewendete Blitzmodus bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.

Effektive Blitzreichweite

Der Blitz hat bei maximaler Weitwinkelposition eine Reichweite von ca. 0,5–3,6 m und bei maximaler Telezoomposition eine Reichweite von ca. 0,8–1,7 m.

Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Diese Kamera ist mit der Funktion zur »Reduzierung des Rote-Augen-Effekts (erweiterte Rote-Augen-Korrektur)« ausgestattet.

Wenn die Kamera beim Speichern der Aufnahme rote Augen erfasst, wird der betroffene Bereich zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts nachbearbeitet und erst dann das Bild gespeichert.

Berücksichtigen Sie bei der Aufnahme folgende Punkte:

- Das Speichern der Aufnahmen nimmt mehr Zeit in Anspruch als sonst.
- Die Rote-Augen-Korrektur führt möglicherweise nicht unter allen Umständen zu den gewünschten Ergebnissen.
- In seltenen Fällen interpretiert die Rote-Augen-Korrektur Bilddetails fälschlicherweise als Augen und verändert sie. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Blitzmodus und nehmen Sie das Bild erneut auf.

Verwenden des Selbstauslösers

Mit dem Selbstauslöser der Kamera kann der Verschluss ca. zehn Sekunden, nachdem Sie den Auslöser gedrückt haben, ausgelöst werden. Der Selbstauslöser eignet sich für die Aufnahme von Selbstporträts oder zur Vermeidung von Verwacklungsunschärfe, die beim Drücken des Auslösers auftritt. Beim Fotografieren mit Selbstauslöser wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

- 1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf  (Selbstauslöser).



- 2 Drücken Sie auf  oder , um »ON« auszuwählen, und drücken Sie anschließend die -Taste.

- 10 wird angezeigt.
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste  bestätigen, wird die Auswahl verworfen.
- Wenn das Motivprogramm »Tierporträt« ausgewählt ist, wird  (Aut. Tierporträtauslöser) angezeigt (S. 38). Der Selbstauslöser kann nicht verwendet werden.



- 3 Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie dann den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Fokus und Belichtung sind festgelegt.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Die verbleibenden Sekunden bis zur Verschlussauslösung werden auf dem Monitor angezeigt (Countdown). Die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit. In der letzten Sekunde vor der Auslösung leuchtet die Kontrollleuchte konstant.
- Wenn der Verschluss ausgelöst wird, wird der Selbstauslöser auf »OFF« gestellt.
- Wenn Sie den Selbstauslöser vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie den Auslöser ein zweites Mal.



Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden (📖 56).

Verwenden des Modus »Nahaufnahme«

Bei Verwendung des Modus »Nahaufnahme« kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von ca. 10 cm vom Objektiv fokussieren.

Mit dieser Funktion lassen sich Nahaufnahmen von Blumen und anderen kleinen Motiven machen.

- 1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf  (Nahaufnahme).



- 2 Drücken Sie auf  oder , um »ON« auszuwählen, und drücken Sie anschließend die -Taste.

-  wird angezeigt.
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste  bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



- 3 Stellen Sie mit dem Zoomschalter den Zoom auf eine Position, bei der  und die Zoomeinstellung grün leuchten.

- Wie nahe Sie bei der Aufnahme an das Motiv herangehen können, hängt von der Zoomposition ab. Wenn der Zoom auf eine Position gestellt ist, bei der  und die Zoomeinstellung grün leuchten, kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von ca. 30 cm vom Objektiv fokussieren. Wenn die Zoomposition im Verhältnis zu  auf eine Weitwinkelposition gesetzt ist, kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von 10 cm vom Objektiv scharfstellen.



Hinweise zur Verwendung des Blitzes

Das Blitzgerät leuchtet Motive mit einem Abstand von weniger als 50 cm möglicherweise nicht vollständig aus.

Autofokus

Bei der Aufnahme von Fotos mit der Nahaufnahmefunktion fokussiert die Kamera, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt und der Fokus gespeichert wird. Sie können möglicherweise das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs hören.

Einstellung der Nahaufnahme

- »Nahaufnahme« kann in einigen Aufnahme Modi nicht verwendet werden. → »Standardeinstellungen« (📖 52)
- Die im Modus  (Automatik) angewendete Nahaufnahmeeinstellung bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.

Helligkeitseinstellung (Belichtungskorrektur)

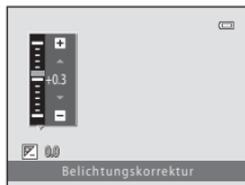
Sie können die Helligkeit auf dem gesamten Bild einstellen.

- 1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf  (Belichtungskorrektur).



- 2 Drücken Sie auf  oder , um einen Korrekturwert auszuwählen.

- Wählen Sie zum Aufhellen von Bildern eine positive (+) Belichtungskorrektur.
- Wählen Sie zum Abdunkeln von Bildern eine negative (-) Belichtungskorrektur.



- 3 Drücken Sie die -Taste, um den Korrekturwert anzuwenden.

- Wenn Sie die -Taste nicht innerhalb weniger Sekunden drücken, wird die Einstellung angewendet und das Menü wird ausgeblendet.
- Wenn ein anderer Wert der Belichtungskorrektur als »0.0« angewandt wird, werden  und der Wert auf dem Monitor angezeigt.



- 4 Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen.

- Um die Belichtungskorrektur auszuschalten, kehren Sie zu Schritt 1 zurück und ändern Sie den Wert auf »0.0«.

Belichtungskorrekturwert

Der im Modus  (Automatik) angewendete Wert der Belichtungskorrektur bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.

Standardeinstellungen

Die Standardeinstellungen für jeden Aufnahmemodus sind unten beschrieben.

	Blitz ( 44)	Selbstausröser ( 47)	Nahaufnahme ( 49)	Belichtungskorrektur ( 51)
 (Einfachautomatik;  32)	 AUTO ¹	Aus	Aus ²	0.0
 (Smart-Porträt;  39)	 AUTO ³	Aus ⁴	Aus ⁵	0.0
 (Automatik;  42)	 AUTO	Aus	Aus	0.0
Motivprogramm				
 ( 34)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 34)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 34)	 	Aus ⁵	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 AUTO	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 AUTO	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 35)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 36)	 	Aus	Ein ⁵	0.0
 ( 36)	 	Aus	Ein ⁵	0.0
 ( 36)	 	Aus	Aus	0.0
 ( 36)	 	Aus ⁵	Aus ⁵	0.0 ⁵
 ( 37)	 	Aus	Aus	0.0
 ( 37)	 	Aus	Aus ⁵	0.0
 ( 37)	 	Aus	Aus	0.0
 ( 38)	 		Aus	0.0

- ¹ Sie können  (Automatik) oder  (Aus) wählen. Bei  (Automatik) wählt die Kamera automatisch den für das ausgewählte Motivprogramm geeigneten Blitzmodus.
- ² Die Einstellung kann nicht geändert werden. Wechselt automatisch zu Nahaufnahme, wenn die Kamera »**Nahaufnahme**« auswählt.
- ³ Kann nicht verwendet werden, wenn »**Blinzelprüfung**« auf »**Ein**« gestellt ist.
- ⁴ Kann eingestellt werden, wenn »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Aus**« gestellt ist.
- ⁵ Die Einstellung kann nicht geändert werden.
- ⁶ Die Einstellung kann nicht geändert werden. Der Blitzmodus ist festgelegt auf Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts.
- ⁷ Es kann ein Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts verwendet werden.
- ⁸ Der Selbstauslöser kann nicht verwendet werden. Sie können den automatischen Tierporträtauslöser ( 38) ein- oder ausschalten.

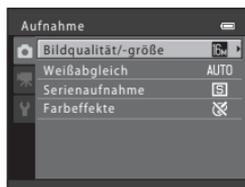


Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden ( 56).

Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Aufnahme)

Bei der Aufnahme können Sie die folgenden Funktionen durch Drücken der MENU-Taste einstellen.



Die verfügbaren Funktionen hängen vom Aufnahmemodus ab, wie unten gezeigt.

	Einfachautomatik	Motivprogramm	Smart-Porträt	Automatik
Bildqualität/-größe*	✓	✓	✓	✓
Weißabgleich	-	-	-	✓
Serienaufnahme	-	-	-	✓
Farbeffekte	-	-	-	✓
Haut-Weichzeichnung	-	-	✓	-
Lächeln-Auslöser	-	-	✓	-
Blinzelprüfung	-	-	✓	-

* Wenn Sie die Einstellung der Bildqualität/-größe ändern, wird die neue Einstellung auf alle Aufnahmemodi angewendet.

Verfügbare Aufnahmemenüs

Option	Beschreibung	
Bildqualität/-größe	Mit dieser Option können Sie die Kombination von Bildgröße und Bildqualität, die beim Speichern der Bilder verwendet wird, wählen. Die Standardeinstellung ist  »4608x3456«.	 22
Weißabgleich	Mit dieser Option können Sie den Weißabgleich an die Lichtquelle anpassen, sodass die Farben in den Bildern naturgetreu wiedergegeben werden. Die verfügbaren Einstellungen sind »Automatik« (Standardeinstellung), »Messwert speichern«, »Tageslicht«, »Kunstlicht«, »Leuchtstofflampe«, »Bewölkter Himmel« und »Blitz«.	 24
Serienaufnahme	Zur Aufnahme einer Bildserie. Die verfügbaren Einstellungen sind »Einzelbild« (Standardeinstellung), »Serienaufnahme«, »BSS« und »16er-Serie«.	 27
Farbeffekte	Mit dieser Option können Sie die Farbtöne von Bildern ändern. Die verfügbaren Einstellungen sind »Normale Farben« (Standardeinstellung), »Lebendige Farben«, »Graustufen«, »Sepia« und »Blauton«.	 28
Haut-Weichzeichnung	Aktiviert die Haut-Weichzeichnung. Gesichtstöne werden weicher gezeichnet. Die Standardeinstellung ist »Ein«.	 29
Lächeln-Auslöser	Bei Auswahl von »Ein« (Standardeinstellung) erkennt die Kamera Gesichter und löst den Verschluss immer dann automatisch aus, sobald ein Lächeln erkannt wird.	 30
Blitzelprüfung	Bei Auswahl von »Ein« löst die Kamera den Verschluss bei jeder Aufnahme eines Bildes automatisch zweimal aus. Die Aufnahme, in der die Augen im Vergleich zur anderen Aufnahme geöffnet sind, wird gespeichert. Der Blitz kann nicht verwendet werden, wenn »Ein« ausgewählt ist. Die Standardeinstellung ist »Aus«.	 30



Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden ( 56).

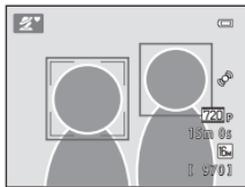
Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Bestimmte Funktionen können nicht gleichzeitig verwendet werden.

Eingeschränkte Funktion	Option	Beschreibung
Blitz	Serienaufnahme (📖 55)	Bei Auswahl von » Serienaufnahme «, » BSS « oder » 16er-Serie « kann der Blitz nicht verwendet werden.
	Blitzelprüfung (📖 55)	Wenn » Blitzelprüfung « auf » Ein « gestellt ist, kann der Blitz nicht verwendet werden.
Selbstausröser	Lächeln-Ausröser (📖 55)	Wenn für die Aufnahme » Lächeln-Ausröser « verwendet wird, kann der Selbstausröser nicht verwendet werden.
Digitalzoom	Serienaufnahme (📖 55)	Bei Auswahl von » 16er-Serie « kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.
Bildqualität/-gröÙe	Serienaufnahme (📖 55)	Bei Auswahl von » 16er-Serie « wird die Einstellung » Bildqualität/-gröÙe « festgelegt auf 5 (BildgröÙe: 2560 x 1920 Pixel).
Weißabgleich	Farbeffekte (📖 55)	Bei Verwendung von » Graustufen «, » Sepia « oder » Blauton « wird die Einstellung » Weißabgleich « festgelegt auf » Automatik «.
Serienaufnahme	Selbstausröser (📖 47)	Bei Verwendung des Selbstausröser ist » Serienaufnahme « festgelegt auf » Einzelbild «.
Motion Detection	Blitz (📖 44)	Beim Auslösen des Blitzes wird » Motion Detection « deaktiviert.
	Serienaufnahme (📖 55)	Bei Auswahl von » 16er-Serie « ist » Motion Detection « ausgeschaltet.
Auslösesignal	Serienaufnahme (📖 55)	Bei Auswahl von » Serienaufnahme «, » BSS « oder » 16er-Serie « ist das Auslösesignal nicht zu hören.

Verwenden der Gesichtserkennung

In den folgenden Aufnahmemodi verwendet die Kamera die Gesichtserkennung, um automatisch auf Gesichter scharfzustellen. Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, wird das Gesicht, auf das die Kamera scharfstellt, mit einem doppelten Rahmen markiert, und die übrigen Gesichter werden mit einem einfachen Rahmen markiert.



Aufnahmemodus	Anzahl der Gesichter, die erkannt werden können	Fokussmessfeld (doppelter Rahmen)
»Porträt« und »Nachtporträt« in (Einfachautomatik) (📖 32)	Bis zu 12	Das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera
Im Motivprogramm »Porträt« (📖 34) und »Nachtporträt« (📖 35)		
Smart-Porträt-Modus (📖 39)	Bis zu 3	Das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Bildmitte

- Wenn kein Gesicht erkannt wird, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist, stellt die Kamera automatisch auf das Motiv in der Bildmitte scharf.

Hinweise zur Gesichtserkennung

- Ob Gesichter von der Kamera erkannt werden, hängt von zahlreichen Faktoren ab, darunter ob das Gesicht zur Kamera blickt oder nicht. Außerdem kann die Kamera in folgenden Fällen Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
 - Wenn das Gesicht teilweise von einer Sonnenbrille oder anderen Gegenständen verdeckt ist.
 - Wenn das Gesicht im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß ist.
- Wenn der Bildausschnitt mehr als ein Gesicht umfasst, hängen die von der Kamera erkannten Gesichter und das Gesicht, auf das die Kamera scharfstellt, von zahlreichen Faktoren einschließlich der Blickrichtung der Gesichter ab.
- In seltenen Fällen wird das Motiv möglicherweise unscharf abgebildet, obwohl der doppelte Rahmen grün angezeigt wird. Diese Situationen werden unter »Nicht für Autofokus geeignete Motive« (📖 59) beschrieben. Ändern Sie in diesem Fall den Modus, zum Beispiel auf (Automatik), und verwenden Sie bei der Aufnahme den Fokusspeicher (📖 58), indem Sie auf ein anderes Motiv scharfstellen, das dieselbe Entfernung zur Kamera hat.

Fokusspeicher

Wenn die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte fokussiert, können Sie die Funktion Fokusspeicher verwenden, um auf Motive außerhalb der Bildmitte zu fokussieren.

Gehen Sie bei der Aufnahme von Bildern im Modus  (Automatik) wie folgt vor.

1 Richten Sie die Kamera so auf das Motiv aus, dass sich das Motiv in der Bildmitte befindet.

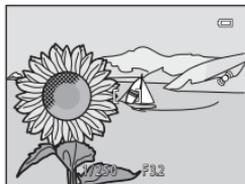
2 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Vergewissern Sie sich, dass das Fokussmessfeld grün angezeigt wird.
- Fokus und Belichtung sind gespeichert.



3 Halten Sie den Auslöser weiterhin am ersten Druckpunkt gedrückt, und verändern Sie den Bildausschnitt entsprechend.

- Achten Sie darauf, den Abstand zwischen Kamera und Motiv konstant zu halten.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.



Nicht für Autofokus geeignete Motive

In den folgenden Fällen fokussiert die Kamera möglicherweise nicht erwartungsgemäß. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharf gestellt, selbst wenn das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator grün leuchten:

- Das Motiv ist zu dunkel.
- Das Motiv weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z. B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Motiv sehr dunkel erscheint).
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z. B. wenn das Motiv dieselbe Farbe hat wie der Hintergrund, etwa bei einer Person in weißem T-Shirt vor einer weißen Wand).
- Innerhalb des Fokussmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z. B. ein Tier hinter den Gitterstäben eines Käfigs).
- Das Motiv enthält sich wiederholende Muster (Fensterläden, Gebäude mit mehreren Reihen ähnlich geformter Fenster usw.).
- Das Motiv bewegt sich zu schnell.

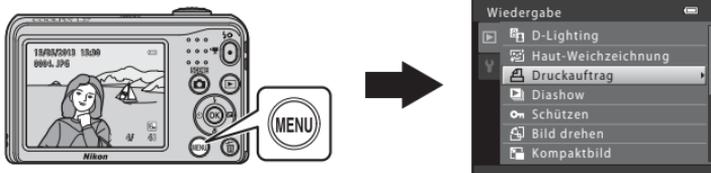
Aktivieren Sie in diesen Fällen wiederholt den Autofokus, indem Sie den Auslöser loslassen und erneut bis zum ersten Druckpunkt drücken, oder wählen Sie den Modus  (Automatik) und verwenden Sie den Fokusspeicher ( 58), um das Bild aufzunehmen, indem Sie zuerst auf ein Motiv scharfstellen, das sich in der gleichen Entfernung zur Kamera befindet wie das gewünschte Motiv.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Wiedergabefunktionen

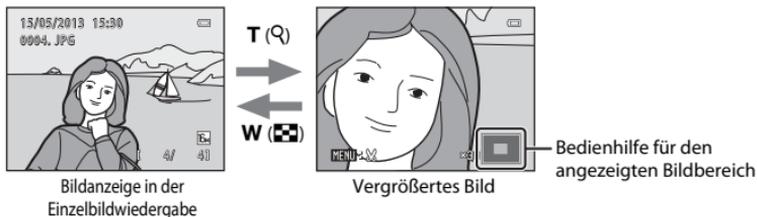
In diesem Kapitel werden die bei der Bildwiedergabe verfügbaren Funktionen beschrieben.



Ausschnittsvergrößerung	62
Bildindexanzeige, Kalenderanzeige	63
Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Wiedergabe) ...	64
Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker	65
Verwendung von ViewNX 2	67
ViewNX 2 installieren	67
Übertragen von Bildern auf den Computer.....	70
Bilder anzeigen	72

Ausschnittsvergrößerung

Wenn Sie den Zoomschalter in der Einzelbildwiedergabe (📖 26) auf **T** (📏) drehen, wird der mittlere Bereich des im Monitor angezeigten Bildes vergrößert.



- Sie können den Vergrößerungsfaktor ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **W** (📐) oder **T** (📏) drehen. Bilder können bis zu ca. 10x vergrößert dargestellt werden.
- Um einen anderen Bildbereich anzuzeigen, drücken Sie am Multifunktionswähler auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**.
- Bei Anzeige eines Bildes, das mit der Gesichtserkennungs- (📖 57) oder Haustiererkennungsfunktion (📖 38) aufgenommen wurde, vergrößert die Kamera das bei der Aufnahme erkannte Gesicht. Wenn die Kamera bei der Aufnahme mehrere Gesichter erkannt hat, drücken Sie auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um zu einem anderen Gesicht zu wechseln. Um einen Bereich des Bildes zu vergrößern, in dem sich keine Gesichter befinden, stellen Sie den Vergrößerungsfaktor ein und drücken Sie auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**.
- Sie können das Bild beschneiden und den angezeigten Bildbereich als separate Datei speichern, indem Sie die **MENU**-Taste drücken (🔑 10).
- Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die **OK**-Taste.

Bildindexanzeige, Kalenderanzeige

Wenn Sie den Zoomschalter in der Einzelbildwiedergabe (📖 26) auf **W** (🔍) drehen, werden Bilder als »Bildindex« angezeigt.



- Sie können mehrere Bilder nebeneinander anzeigen, um ein bestimmtes Bild leichter zu finden.
- Sie können die Anzahl der angezeigten Indexbilder ändern, indem Sie den Zoomschalter auf **W** (🔍) oder **T** (🕒) drehen.
- Drücken Sie am Multifunktionswähler auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um dieses Bild in der Einzelbildwiedergabe anzuzeigen.
- Bei der Anzeige von 16 Indexbildern drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (🔍), um in die Kalenderanzeige zu wechseln.
- Drücken Sie im Modus »Kalenderanzeige« am Multifunktionswähler auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um ein Datum auszuwählen. Drücken Sie dann die **OK**-Taste, um das erste an diesem Tag aufgenommene Bild anzuzeigen.

☑ Hinweise zur Kalenderanzeige

Bildern, die aufgenommen wurden, bevor Sie das Datum eingestellt haben, wird das Aufnahmedatum 1. Januar 2013 zugewiesen.

Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Wiedergabe)

Bei Ansicht der Bilder in der Einzelbildwiedergabe oder als Indexbilder können Sie die unten aufgeführten Menüfunktionen durch Drücken der Taste **MENU** konfigurieren.

Option	Beschreibung	
 D-Lighting*	Zum Erstellen von Kopien mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.	 7
 Haut-Weichzeichnung*	Die Kamera erkennt Gesichter von Personen im Bild und erstellt eine Bildkopie, in der diese Gesichter mit zarteren Hauttönen versehen werden.	 8
 Druckauftrag	Wenn Sie Bilder auf einer Speicherkarte mit einem Drucker drucken, können Sie mit der Funktion » Druckauftrag « festlegen, welche Bilder und wie viele Kopien pro Bild gedruckt werden sollen.	 31
 Diashow	Mit dieser Funktion können Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, in einer automatisch ablaufenden Diashow betrachten.	 34
 Schützen	Mit dieser Funktion können Sie ausgewählte Bilder vor versehentlichem Löschen schützen.	 35
 Bild drehen	Mit dieser Funktion können Sie die Ausrichtung angeben, in der die gespeicherten Bilder bei der Wiedergabe angezeigt werden sollen.	 37
 Kompaktbild*	Mit dieser Funktion können Sie vom aktuellen Bild ein Kompaktbild erstellen. Auch lassen sich Kopien zur Einbettung in Internetseiten oder zum E-Mail-Versand erstellen.	 9
 Kopieren	Zum Kopieren von Bildern zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte.	 38

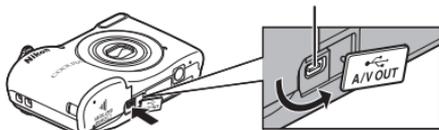
* Die Bilder werden bearbeitet und als separate Dateien gespeichert. Es gelten bestimmte Einschränkungen (6). Beispielsweise können mit einer »**Bildqualität/-größe**« ( 55, 22) von  »**4608x2592**« aufgenommene Bilder nicht bearbeitet werden und dieselbe Bearbeitungsfunktion kann nicht mehrmals angewandt werden.

Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker

Sie können Bilder und Filme noch mehr genießen, wenn Sie die Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker anschließen.

- Stellen Sie vor dem Anschluss der Kamera an ein externes Gerät sicher, dass der Akkuladestand ausreichend ist und schalten Sie die Kamera aus. Informationen zu den Anschlussmethoden und anschließendem Vorgehen finden Sie in der Dokumentation des Gerätes und in diesem Dokument.

USB-/Audio-/Videoausgangsanschluss



Stecken Sie den Stecker gerade hinein.

Öffnen der Abdeckung für Anschlüsse.



Sie können die Bilder und Filme der Kamera auf einem Fernsehgerät anzeigen. Anschlussmethode: Schließen Sie die Video- und Audiostecker des optionalen Audio-/Video-Kabels an die Eingänge des Fernsehgeräts an.



Wenn Sie Bilder auf einen Computer übertragen, können Sie neben der Wiedergabe von Bildern und Filmen einfache Bearbeitungen ausführen und Bilddaten verwalten.

Anschlussmethode: Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel UC-E16 an den USB-Eingang des Computers an.

- Installieren Sie vor dem Anschließen an einen Computer ViewNX 2 von der mitgelieferten ViewNX 2-CD-ROM. Informationen zur Verwendung der ViewNX 2-CD-ROM und dem Übertragen von Bildern zum Computer finden Sie auf Seite 67.



Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, können Sie Bilder ohne den Umweg über einen Computer drucken.

Anschlussmethode: Schließen Sie die Kamera mit dem in Lieferumfang enthaltenen USB-Kabel direkt an den USB-Eingang des Druckers an.

Verwendung von ViewNX 2

ViewNX 2 ist ein All-in-One-Softwarepaket, mit dem Sie Bilder übertragen, anzeigen, bearbeiten und teilen können.

Installieren Sie ViewNX 2 von der mitgelieferten ViewNX 2-CD-ROM.



ViewNX 2 installieren

- Ein Internetanschluss ist erforderlich.

Kompatible Betriebssysteme

Windows

Windows 8, Windows 7, Windows Vista, Windows XP

Macintosh

Mac OS X 10.6, 10.7, 10.8

Auf der Nikon-Website finden Sie Informationen zu den Systemanforderungen und den derzeit unterstützten Betriebssystemen.

1 Starten Sie den Computer und legen Sie die ViewNX 2-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- Windows: Befolgen Sie gegebenenfalls die im Fenster für die CD-ROM angezeigten Anweisungen, um zum Installationsfenster zu wechseln.
- Mac OS: Wenn das Fenster **ViewNX 2** angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol **Welcome**.

2 Wählen Sie eine Sprache im Sprachauswahldialog, um das Installationsfenster zu öffnen.

- Wenn die gewünschte Sprache nicht verfügbar ist, klicken Sie auf »**Region Selection (Regionsauswahl)**«, um eine andere Region auszuwählen und wählen Sie dann die gewünschte Sprache (die »**Region Selection (Regionsauswahl)**«-Taste ist in der europäischen Version nicht verfügbar).
- Klicken Sie auf »**Weiter**«, um das Installationsfenster anzuzeigen.



3 Starten Sie das Installationsprogramm.

- Es empfiehlt sich, vor der Installation von ViewNX 2 im Installationsfenster auf »**Installationshandbuch**« zu klicken, um die Hilfe zur Installation und die Systemanforderungen zu überprüfen.
- Klicken Sie im Installationsfenster auf »**Typische Installation (empfohlen)**«.

4 Laden Sie die Software herunter.

- Wenn der Bildschirm »**Softwaredownload**« angezeigt wird, klicken Sie auf »**Ich stimme zu - Herunterladen**«.
- Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Software zu installieren.

5 Beenden Sie das Installationsprogramm, wenn der Abschlussbildschirm der Installation angezeigt wird.

- Windows: Klicken Sie auf »**Ja**«.
- Mac OS: Klicken Sie auf »**OK**«.

Die folgende Software wird installiert:

- ViewNX 2 (bestehend aus den drei Modulen unten)
 - Nikon Transfer 2: Zum Übertragen von Bildern auf den Computer
 - ViewNX 2: Zum Anzeigen, Bearbeiten und Drucken von übertragenen Bildern
 - Nikon Movie Editor: Zur einfachen Bearbeitung von übertragenen Filmen
- Panorama Maker (zum Erstellen eines Panorama-Fotos aus einer Bildserie, die mit dem Motivprogramm »Panorama-Assistent« aufgenommen wurde)

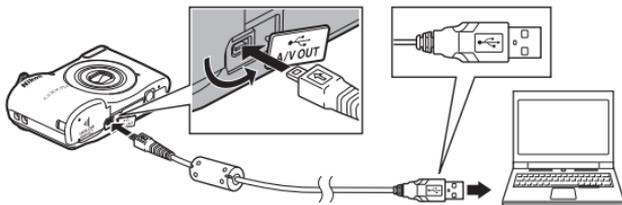
6 Entnehmen Sie die ViewNX 2-CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Übertragen von Bildern auf den Computer

1 Wählen Sie, wie die Bilder auf den Computer übertragen werden sollen.

Wählen Sie eines der folgenden Verfahren:

- **Direkte USB-Verbindung:** Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an. Schalten Sie die Kamera ein. Um Bilder aus dem internen Speicher der Kamera auf den Computer zu übertragen, entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, bevor Sie die Kamera an den Computer anschließen.



- **SD-Speicherkartenfach:** Wenn Ihr Computer mit einem SD-Speicherkartenfach ausgestattet ist, kann die Karte direkt in das Fach gesteckt werden.
- **SD-Kartenlesegerät:** Schließen Sie ein Kartenlesegerät (separat von Dritten Anbietern erhältlich) an den Computer an und setzen Sie die Speicherkarte ein.

Wenn Sie aufgefordert werden, ein Programm auszuwählen, wählen Sie Nikon Transfer 2.

• Bei Verwendung von Windows 7

Wenn der rechts abgebildete Dialog angezeigt wird, folgen Sie den unten beschriebenen Schritten, um Nikon Transfer 2 auszuwählen.

- 1 Klicken Sie unter »**Bilder und Videos importieren**« auf »**Programm ändern**«. Es wird ein Dialog zur Programmauswahl angezeigt. Wählen Sie »**Datei importieren mit Nikon Transfer 2**« aus und klicken Sie auf »**OK**«.
- 2 Doppelklicken Sie auf »**Datei importieren**«.



Wenn auf der Speicherkarte eine große Anzahl von Dateien gespeichert ist, dauert es möglicherweise einige Zeit, bis Nikon Transfer 2 gestartet wird. Warten Sie, bis Nikon Transfer 2 gestartet wird.

✓ Anschließen des USB-Kabels

Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

2 Übertragen Sie Bild auf den Computer.

- Vergewissern Sie sich, dass der Name der angeschlossenen Kamera oder des Wechseldatenträgers als »Quelle« in der Leiste mit dem Titel »Optionen« von Nikon Transfer 2 (①) angezeigt wird.
- Klicken Sie auf »**Übertragung starten**« (②).



- In der Standardeinstellung werden alle Bilder auf der Speicherkarte auf den Computer kopiert.

3 Beenden Sie die Verbindung.

- Wenn die Kamera an den Computer angeschlossen ist, schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab. Wenn Sie ein Kartenlesegerät oder ein Speicherkartenfach verwenden, wählen Sie die entsprechende Option im Betriebssystem des Computers, um den zur Speicherkarte gehörenden Wechseldatenträger zu entfernen, und nehmen Sie dann die Speicherkarte aus dem Kartenlesegerät oder dem Speicherkartenfach heraus.

Bilder anzeigen

ViewNX 2 starten.

- Die Bilder werden in ViewNX 2 angezeigt, sobald die Übertragung beendet ist.
- Weitere Informationen über den Gebrauch von ViewNX 2 finden Sie in der Online-Hilfe.

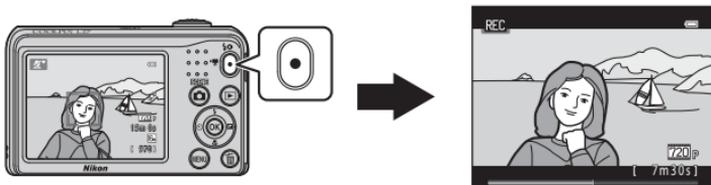


ViewNX 2 manuell starten

- **Windows:** Doppelklicken Sie auf die Verknüpfung für »ViewNX 2« auf dem Desktop.
- **Mac OS:** Klicken Sie auf das »ViewNX 2«-Symbol im Dock.

Aufzeichnen und Wiedergeben von Filmsequenzen

Sie können Filmsequenzen aufzeichnen, indem Sie einfach die **REC**-Taste ( Filmaufnahme) drücken.



Aufzeichnen von Filmsequenzen	74
Wiedergeben von Filmsequenzen.....	78

Aufzeichnen von Filmsequenzen

Sie können Filmsequenzen aufzeichnen, indem Sie einfach die **●**-Taste (📹 Filmaufzeichnung) drücken.

- Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist (d. h. wenn der interne Speicher der Kamera verwendet wird), ist »**Filmsequenz**« (📖 77, 📷40) auf **VGA** »**VGA (640×480)**« gestellt. **720p** »**HD 720p (1280×720)**« kann nicht ausgewählt werden.

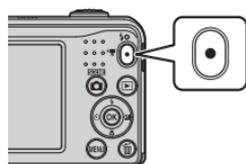
1 Rufen Sie den Aufnahmebildschirm auf.

- Das Symbol für die gewählte Filmsequenz wird angezeigt. Die Standardeinstellung ist **720p** »**HD 720p (1280×720)**« (📖 77).
- Bei der Aufzeichnung von Filmsequenzen ist der Bildwinkel (d. h. der Bildbereich) kleiner als bei Fotos.



2 Um die Filmaufzeichnung zu beginnen, drücken Sie auf die **●**-Taste (📹 Filmaufzeichnung).

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Während der Aufnahme werden keine Fokussmessfelder angezeigt.



- Wenn »**Filmsequenz**« auf **720p** »**HD 720p (1280×720)**« eingestellt ist, wechselt der Monitor beim Aufzeichnen von Filmsequenzen zu einem Seitenverhältnis von 16:9.
- Wenn »**Bildinfos**« unter »**Monitor**« (📖 82) im Systemmenü auf »**Filmaussch.+Info-Auto.**« gesetzt ist, kann der Bereich, der später in der Filmsequenz sichtbar ist, vor der Aufzeichnung überprüft werden.
- **IN** wird angezeigt, während Dateien im internen Speicher gespeichert werden.



3 Zum Beenden der Filmaufzeichnung drücken Sie erneut die **●**-Taste (📹 Filmaufzeichnung).

Hinweise zum Speichern von Daten

Nach der Aufnahme von Bildern oder der Filmaufzeichnung blinkt die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit, während die Bilder oder Filmsequenzen gespeichert werden. **Öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.** Daten können verloren gehen und die Kamera oder die Speicherkarte können beschädigt werden.

Hinweise zum Aufzeichnen von Filmsequenzen

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen ( 18). Die Filmaufzeichnung kann bei Speicherkarten mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung unerwartet stoppen.
- Der Faktor des optischen Zooms kann nach dem Beginn der Filmaufzeichnung nicht verändert werden.
- Verwenden Sie den Zoomschalter, um während der Aufzeichnung den Digitalzoom zu betätigen. Der Zoombereich liegt zwischen dem Faktor des optischen Zooms vor der Aufzeichnung und maximal 4x.
- Die Bildqualität verschlechtert sich bei Verwendung des Digitalzooms. Nach dem Aufzeichnen wird der Digitalzoom deaktiviert.
- Die Betriebsgeräusche von Zoomschalter, Zoomvorgang, Autofokus-Objektivantrieb, Bildstabilisator und Blendenverstellung bei Helligkeitsänderungen werden u. U. mit aufgezeichnet.
- Die bei der Aufnahme auf dem Monitor sichtbaren Streifen ( 3) werden in den Filmen aufgenommen. Vermeiden Sie helle Objekte im Bildausschnitt wie etwa die Sonne, Sonnenreflexionen und elektrisches Licht.
- Je nach Entfernung zum Motiv oder dem verwendeten Zoomfaktor weisen Motive mit sich wiederholenden Mustern (bestimmte Gewebe, Gitterfenster usw.) während der Filmaufzeichnung und -wiedergabe u. U. farbige Streifen (Interferenzmuster, Moiré usw.) auf. Dies kommt vor, wenn zwischen dem Muster im Motiv und dem Aufbau des Bildsensors eine Interferenz auftritt. Dies ist keine Fehlfunktion.

Kamertemperatur

- Die Kamera kann warm werden, wenn längere Zeit Filmsequenzen aufgezeichnet werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird.
- Falls das Innere der Kamera bei Filmaufnahmen zu heiß wird, bricht sie die Aufnahme automatisch nach 30 Sekunden ab.

Die verbleibende Zeit bis die Kamera die Aufzeichnung stoppt ( 30 s) wird angezeigt.

Wenn die Kamera die Aufzeichnung stoppt, schaltet sie sich aus.

Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet, bis das Innere der Kamera abgekühlt ist.

Hinweise zum Autofokus

Der Autofokus führt möglicherweise nicht zu den erwarteten Ergebnissen (📖 59). Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor:

1. Stellen Sie vor der Filmaufzeichnung »**Autofokus**« im Filmmenü auf **AF-S** »**Einzelautofokus**« (Standardeinstellung) (📖 77, 🎛️ 42).
2. Richten Sie die Kamera auf ein anderes Motiv in der Bildmitte, das sich in der gleichen Entfernung zur Kamera befindet wie das gewünschte Motiv, drücken Sie die ●-Taste (🎛️ Filmaufzeichnung), um mit der Filmaufzeichnung zu beginnen, und ändern Sie dann den Bildausschnitt.

Verfügbare Funktionen bei Filmaufzeichnung

- Die Einstellungen für Belichtungskorrektur, Weißabgleich und Farbeffekte des aktuellen Aufnahmemodus gelten auch für die Filmaufzeichnung. Der bei Verwendung eines Motivprogramms (📖 33) erzeugte Tonwert wird ebenfalls auf Filmsequenzen angewendet. Bei aktivierter Nahaufnahme können Filmsequenzen von Motiven im Nahbereich der Kamera aufgezeichnet werden. Überprüfen Sie die Einstellungen vor der Filmaufzeichnung.
- Sie können auch den Selbstauslöser (📖 47) verwenden. Stellen Sie den Selbstauslöser ein und drücken Sie dann die ●-Taste (🎛️ Filmaufzeichnung), um nach zehn Sekunden die Filmaufzeichnung zu beginnen.
- Der Blitz wird nicht ausgelöst.
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um die 🎛️-Registerkarte (Film) zu öffnen, und ändern Sie die Optionen für die Filmaufzeichnung vor der Aufnahme (📖 77).

Weitere Informationen

- Maximale Filmaufzeichnungsdauer → 🎛️ 41
- Datei- und Ordnernamen → 🎛️ 62

Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Filmmenü)

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → -Registerkarte → -Taste

Die folgenden Einstellungen können geändert werden.



Option	Beschreibung	
Filmsequenz	Legt den Filmsequenztyp für die Aufzeichnung fest. Die Standardeinstellung ist 720p » HD 720p (1280×720) «. Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist (d. h. wenn der interne Speicher der Kamera verwendet wird), ist die Standardeinstellung VGA » VGA (640×480) «.	 40
Autofokus	Bei Auswahl von AF-S » Einzelautofokus « (Standardeinstellung) wird der Fokus zu Beginn der Filmaufzeichnung gespeichert. Bei Auswahl von AF-F » Permanenter AF « fokussiert die Kamera während der Aufzeichnung kontinuierlich. Bei Auswahl von AF-F » Permanenter AF « ist in den aufgezeichneten Filmsequenzen möglicherweise das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs zu hören. Wenn Sie verhindern möchten, dass das Geräusch des Fokusantriebs aufgezeichnet wird, wählen Sie AF-S » Einzelautofokus «.	 42

Wiedergeben von Filmsequenzen

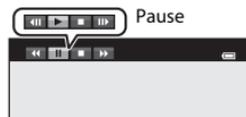
Drücken Sie die -Taste, um in den Wiedergabemodus zu wechseln. Filmsequenzen ( 77) gekennzeichnet. Drücken Sie die -Taste, um Filmsequenzen wiederzugeben.

Während der Wiedergabe verfügbare Funktionen

Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden am oberen Rand des Monitors angezeigt.

Drücken Sie am Multifunktionswähler auf  oder , um ein Steuerelement auszuwählen. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung.

Filmsequenz



Funktion	Symbol	Beschreibung
Schneller Rücklauf		Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Filmsequenz zurückzuspulen.
Schneller Vorlauf		Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Filmsequenz vorzuspulen.
Pause		Drücken Sie die Taste  , um die Wiedergabe zu unterbrechen. Während der Unterbrechung der Wiedergabe können die folgenden Aktionen mithilfe der oben im Monitor angezeigten Steuerelemente durchgeführt werden:
		 Drücken Sie für Rücklauf um ein Bild die Taste  . Für kontinuierlichen Bildrücklauf halten Sie die  -Taste gedrückt.
		 Drücken Sie für Vorlauf um ein Bild die Taste  . Für kontinuierlichen Bildvorlauf halten Sie die  -Taste gedrückt.
		Drücken Sie die  -Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Beenden		Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die  -Taste.

Einstellen der Lautstärke

Verwenden Sie bei der Wiedergabe den Zoomschalter.



Lautstärke-Anzeige

Löschen von Filmen

Um eine Filmsequenz zu löschen, wählen Sie die gewünschte Filmsequenz in der Einzelbildwiedergabe (📖 26) oder im Bildindex (📖 63) aus und drücken Sie dann die 🗑️-Taste (📖 28).

☑️ Hinweise zur Wiedergabe von Filmsequenzen

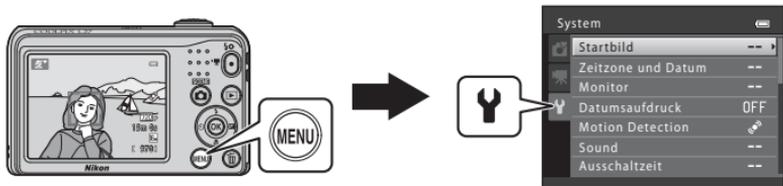
Mit dieser Kamera können keine Filme wiedergegeben werden, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgezeichnet wurden.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Allgemeine Kameraeinstellungen

In diesem Kapitel werden die verschiedenen Einstellungen beschrieben, die im Systemmenü angepasst werden können.



Weitere Einzelheiten zu den einzelnen Einstellungen finden Sie unter »Das Systemmenü« im Referenzteil (43).

Funktionen, die durch Drücken der MENU-Taste eingestellt werden können (Systemmenü)

Drücken Sie die MENU-Taste → -Registerkarte (System) → -Taste

Sie können die folgenden Einstellungen ändern, indem Sie im angezeigten Menü die Registerkarte  auswählen.



Option	Beschreibung	
Startbild	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob beim Einschalten der Kamera ein Startbild angezeigt werden soll.	 43
Zeitzone und Datum	Damit können Sie die Uhr der Kamera einstellen.	 44
Monitor	Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für Bildinformationsanzeige und Monitorhelligkeit anpassen.	 47
Datumsaufdruck	Mit dieser Option können Sie Datum und Uhrzeit einer Aufnahme in Bilder einbelichten.	 49
Motion Detection	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die Kamera die Belichtungszeit bei Bewegungserkennung automatisch verkürzen soll, um Verwacklungsunschärfe bei der Aufnahme von Fotos zu reduzieren.	 50
Sound	Mit dieser Option können Sie die akustischen Signale einstellen.	 51
Ausschaltzeit	Mit dieser Option können Sie die Zeitspanne einstellen, nach der der Monitor in den Strom sparenden Ruhezustand wechselt.	 52
Speicher löschen/ Formatieren	Mit dieser Option können Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte formatieren.	 53
Sprache/Language	Mit dieser Option können Sie die Sprache für den Kameramonitor ändern.	 54
Videonorm	Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät anpassen.	 55

Option	Beschreibung	
Blinzelwarnung	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob bei der Aufnahme von Personen mit Gesichtserkennung geschlossene Augen erkannt werden sollen.	 55
Eye-Fi-Bildübertragung	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die Funktion zum Übertragen von Bildern an einen Computer mit einer handelsüblichen Eye-Fi-Karte aktiviert werden soll.	 57
Zurücksetzen	Mit dieser Option können Sie die Kameraeinstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.	 58
Akku/Batterie	Stellen Sie diese Option auf den in der Kamera verwendeten Akku-/ Batterietyp ein.	 61
Firmware-Version	Mit dieser Option können Sie die Firmware-Version der Kamera überprüfen.	 61



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Referenzteil

Im Referenzteil finden Sie detaillierte Informationen und Hinweise zur Verwendung der Kamera.

Aufnahme

Verwenden des Panorama-Assistenten.....2

Wiedergabe

Bearbeiten von Fotos5

Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehbildschirm)12

Anschließen der Kamera an einen Drucker (Direct Print)14

Menü

Das Aufnahmemenü (für den Modus (Automatik))22

Das Smart-Porträt-Menü29

Das Wiedergabemenü31

Das Filmmenü40

Das Systemmenü43

Weitere Informationen

Datei- und Ordnernamen62

Optionales Zubehör63

Fehlermeldungen64

Verwenden des Panorama-Assistenten

Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Es wird empfohlen, mit Stativ zu fotografieren.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → -Taste (Aufnahmemodus) →  (zweites Symbol von oben*) →  → , ,  →  (Panorama-Assistent) → -Taste

* Das Symbol für das zuletzt gewählte Motivprogramm wird angezeigt.

1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler die Richtung und drücken Sie die -Taste.

- Die Richtung, in der die Bilder abschließend zusammengesetzt werden, wird durch die Panorama-Richtungssymbole angezeigt. Wählen Sie ein Pfeilsymbol für die gewünschte Schwenkrichtung aus: rechts () , links () , nach oben () oder nach unten () .
- Das gelb hervorgehobene Panorama-Richtungssymbol () zeigt jeweils die ausgewählte Richtung an. Drücken Sie die -Taste, um die Auswahl zu bestätigen. Das Symbol wird in das weiße Symbol für die festgelegte Richtung () geändert.
- Die Einstellungen für Blitz () 44), Selbstauslöser () 47), Nahaufnahme () 49) und Belichtungskorrektur () 51) müssen ggf. vor der Aufnahme des ersten Bildes vorgenommen werden.
- Drücken Sie die -Taste ein zweites Mal, um eine andere Richtung auszuwählen.



2 Richten Sie die Kamera auf den ersten Teil des Panoramas, und nehmen Sie das erste Bild auf.

- Etwa ein Drittel des zuletzt aufgenommenen Bildes wird transparent angezeigt.



3 Nehmen Sie das nächste Bild auf.

- Wählen Sie den nächsten Bildausschnitt, sodass ein Drittel des Motivs das erste Bild überlappt, und drücken Sie den Auslöser.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Bilder der Panorama-Serie aufgenommen sind.



4 Drücken Sie nach der Aufnahme die **OK**-Taste.

- Die Kamera kehrt in den Status von Schritt 1 zurück.



✓ Hinweise zum Panorama-Assistenten

- Die Einstellungen für Blitz, Selbstauslöser, Nahaufnahme und Belichtungskorrektur können nach der Aufnahme des ersten Bildes nicht mehr geändert werden. Bilder können nicht gelöscht werden. Außerdem können die Zoom- oder »Bildqualität/-größe«-Einstellungen (🔍22) nach der Aufnahme des ersten Bildes nicht mehr verändert werden.
- Die Aufnahme von Panorama-Serien wird beendet, wenn die Ausschaltzeitfunktion (🔌52) den Ruhezustand während der Aufnahme aktiviert. Wählen Sie beim Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten eine längere Ausschaltzeit.

📌 AE/AF-L-Anzeige

Im Motivprogramm »Panorama-Assistent« werden die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, auch auf alle übrigen Bilder der Serie angewandt. Nach Aufnahme des ersten Bilds wird **AE/AF-L** angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass Belichtung, Weißabgleich und Fokus gespeichert wurden.





Zusammenfügen von Bildern zu einem Panorama (Panorama Maker)

- Übertragen Sie Bilder auf einen Computer (📖 70), und fügen Sie diese mit Panorama Maker zu einem einzigen Panoramabild zusammen.
- Installieren Sie Panorama Maker von der mitgelieferten ViewNX 2-CD-ROM (📖 67).
- Weitere Informationen zum Gebrauch von Panorama Maker finden Sie sowohl in der Anleitung auf dem Bildschirm als auch in der Hilfe, die in Panorama Maker enthalten ist.



Weitere Informationen

Datei- und Ordernamen → 📷62

Bearbeiten von Fotos

Bearbeitungsfunktionen

Sie können die folgenden Funktionen zur Bearbeitung Ihrer Bilder verwenden. Die bearbeiteten Bilder werden als separate Dateien gespeichert (🔗62).

Funktion	Beschreibung
D-Lighting (🔗7)	Mit dieser Funktion können Sie vom angezeigten Bild eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast erstellen. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.
Haut-Weichzeichnung (🔗8)	Mit dieser Funktion werden Gesichtstöne weicher gezeichnet.
Kompaktbild (🔗9)	Mit dieser Funktion können Sie vom angezeigten Bild eine Kopie mit geringerer Auflösung erstellen. Ideal für den Versand per E-Mail.
Ausschnitt (🔗10)	Mit dieser Funktion können Sie einen Teil des Bildes ausschneiden. Zum Vergrößern eines Motivs oder Neugestalten eines Bildausschnitts.

Hinweise zur Bildbearbeitung

- Bilder mit einer Einstellung für »Bildqualität/-größe« (🔍22) von 📷 »4608x2592« lassen sich nicht bearbeiten.
- Mit dieser Kamera können keine Bilder bearbeitet werden, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden.
- Wenn keine Gesichter von Personen in einem Bild erkannt werden, kann keine Kopie mittels der Haut-Weichzeichnungsfunktion (👤8) erstellt werden.
- Bildkopien, die mit dieser Kamera erstellt wurden, lassen sich möglicherweise nicht mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell wiedergeben. Sie können mit einem anderen Digitalkameramodell oder -fabrikat u. U. nicht zu einem Computer übertragen werden.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen der Kamera stehen nur zur Verfügung, wenn im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz vorhanden ist.

Einschränkungen bei der Bildbearbeitung

Beachten Sie die folgenden Einschränkungen, wenn eine bearbeitete Kopie mittels einer anderen Bearbeitungsfunktion weiter geändert wird.

Verwendete Bearbeitungsfunktion	Verfügbare Bearbeitungsfunktionen
D-Lighting	Die Haut-Weichzeichnungs-, Kompaktbild- und Ausschnittfunktionen sind verfügbar.
Haut-Weichzeichnung	Die Funktionen »D-Lighting«, »Kompaktbild« und »Ausschnitt« sind verfügbar.
Kompaktbild Ausschnitt	Eine weitere Bearbeitungsfunktion kann nicht hinzugefügt werden.

- Mittels Bearbeitungsfunktionen erstellte Kopien können nicht mit derselben Funktion, die für ihre Erstellung verwendet wurde, weiter bearbeitet werden.
- Wenn Sie die Funktionen »Kompaktbild« bzw. »Ausschnitt« mit einer anderen Bearbeitungsfunktion kombinieren, wenden Sie zuerst alle anderen Bearbeitungsfunktionen an, bevor Sie »Kompaktbild« bzw. »Ausschnitt« anwenden.
- Sie können die Funktion »Haut-Weichzeichnung« auf Bilder anwenden, die mit Haut-Weichzeichnung aufgenommen wurden (👤29).

Originale und bearbeitete Kopien

- Wenn eine Originalaufnahme gelöscht wird, werden die erstellten Bildkopien nicht automatisch ebenfalls gelöscht. Umgekehrt werden Originale nicht automatisch gelöscht, wenn dazugehörige Bildkopien gelöscht werden.
- Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.
- Druckauftrag (👤31) und Schutzeinstellungen (👤35) sind bei bearbeiteten Kopien nicht aktiv.

»D-Lighting«: Optimieren von Helligkeit und Kontrast

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste →  D-Lighting → -Taste

Sie können vom angezeigten Bild eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast erstellen. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.

Drücken Sie am Multifunktionswähler auf **▲** oder **▼**, um »OK« auszuwählen, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Das Originalbild wird am Monitor links und ein Beispiel der entsprechenden Bildkopie rechts angezeigt.
- Eine neue, bearbeitete Kopie wird als separates Bild gespeichert.
- Durch diese Funktion entstandene Kopien sind bei der Wiedergabe durch das Symbol  gekennzeichnet.



Weitere Informationen

Datei- und Ordnernamen →  62

»Haut-Weichzeichnung«: Weichzeichnen von Hauttönen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → **MENU**-Taste →  Haut-Weichzeichnung → **OK**-Taste

Die Kamera erkennt Gesichter von Personen im Bild und erstellt eine Bildkopie, in der diese Gesichter mit zarteren Hauttönen versehen werden.

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf oder , um den Weichzeichnungsgrad zu wählen, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Es wird eine Sicherheitsabfrage zusammen mit dem Gesicht, auf das der Effekt angewandt wurde, in vergrößerter Darstellung in der Mitte des Monitors angezeigt.
- Wenn Sie die Kopie nicht speichern möchten, können Sie das Menü wieder verlassen, indem Sie  drücken.



2 Prüfen Sie die Vorschau der Kopie und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Es können die Hauttöne von bis zu zwölf Gesichtern ab dem Bildmittelpunkt weichgezeichnet werden.
- Wenn mehr als ein Gesicht verarbeitet werden soll, drücken Sie  oder , um ein anderes Gesicht anzuzeigen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um den Weichzeichnungsgrad zu ändern. Die Monitoranzeige kehrt zu der in Schritt 1 abgebildeten Anzeige zurück.
- Die bearbeiteten Kopien werden als separate Bilder gespeichert und  wird bei ihrer Wiedergabe angezeigt.



Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

Abhängig von der Blickrichtung bzw. der Helligkeit der Gesichter kann die Kamera Gesichter möglicherweise nicht richtig erkennen, oder die Funktion »Haut-Weichzeichnung« erzielt nicht die gewünschten Ergebnisse.

Weitere Informationen

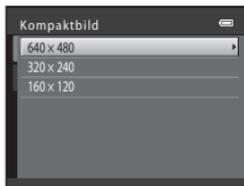
Datei- und Ordnernamen →  62

»Kompaktbild«: Reduzieren der Bildgröße

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste →  Kompaktbild → -Taste

Sie können vom aktuellen Bild ein Kompaktbild erstellen.

- 1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ▲ oder ▼, um die gewünschte Kompaktbildgröße auszuwählen, und drücken Sie dann die -Taste.



- 2 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie dann die -Taste.

- Eine neue, bearbeitete Kopie wird mit einer Komprimierungsrate von 1:16 als separate Datei gespeichert.
- Mithilfe dieser Funktion erstellte Kopien werden kleiner als andere Bilder wiedergegeben und mit dem Symbol  gekennzeichnet.



Referenzteil

Weitere Informationen

Datei- und Ordnernamen →  62

»Ausschnitt«: Erstellen einer Ausschnittkopie

Sie können eine Kopie erstellen, die nur den angezeigten Bildausschnitt enthält, wenn das Symbol **MENU** während der Ausschnittsvergrößerung (62) angezeigt wird.

1 Drehen Sie in der Einzelbildwiedergabe (26) den Zoomschalter auf **T** (Q), um den mittleren Bildbereich vergrößert anzuzeigen.

- Zum Beschneiden eines Bildes im »Hochformat« (Porträt) müssen Sie das Bild solange vergrößern, bis die schwarzen Balken auf beiden Seiten des Monitors ausgeblendet sind. Der Bildausschnitt wird im Querformat angezeigt. Zum Beschneiden des Bildes im aktuellen »Hochformat« (Porträt) müssen Sie zuerst mit der Option »Bild drehen« (37) das Bild drehen, bis es im Querformat eingeblendet wird. Vergrößern Sie das Bild und beschneiden Sie es dann. Drehen Sie den Bildausschnitt dann wieder in das »Hochformat« (Porträt).



2 Passen Sie die Vergrößerungsstufe an.

- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (Q) oder **W** (Z), um den Vergrößerungsfaktor anzupassen.
- Drücken Sie am Multifunktionswähler auf **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**, um den sichtbaren Ausschnitt in die gewünschte Richtung zu verschieben.



3 Drücken Sie die Taste **MENU**.

4 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler »Ja« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Eine neue Ausschnittkopie wird als separates Bild gespeichert.



Bildgröße

- Da der zu speichernde Bereich verkleinert ist, ist die Bildgröße (Pixel) der Ausschnittkopie auch verkleinert.
- Bilder, die auf eine Bildgröße von 320×240 oder 160×120 beschnitten wurden, werden kleiner als andere Bilder wiedergegeben und mit  gekennzeichnet.



Weitere Informationen

Datei- und Ordnernamen →  62

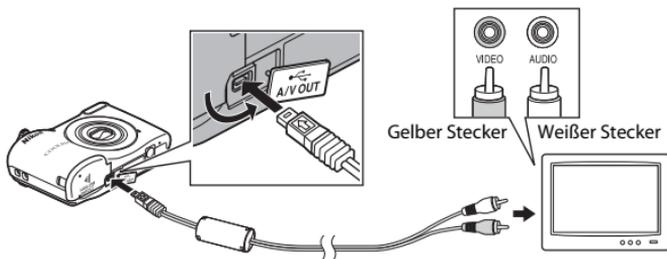
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehbildschirm)

Schließen Sie die Kamera über ein optionales Audio-/Video-Kabel an ein Fernsehgerät an (063), um Bilder oder Filme auf dem Fernsehgerät wiederzugeben.

1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Schließen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät an.

- Schließen Sie den gelben Stecker des Audio-/Video-Kabels an den Videoeingang und den weißen Stecker an den Audioeingang des Fernsehers an.

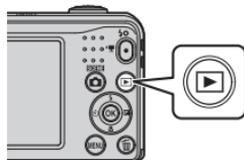


3 Stellen Sie den Eingang am Fernsehgerät auf externen Videoeingang.

- Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Fernsehgeräts.

4 Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Kamera einzuschalten.

- Die Kamera aktiviert den Wiedergabemodus. Die aufgenommenen Bilder werden auf dem Fernseher wiedergegeben.
- Solange die Kamera an den Fernseher angeschlossen ist, bleibt der Monitor der Kamera ausgeschaltet.



Hinweise zum Anschließen des Kabels

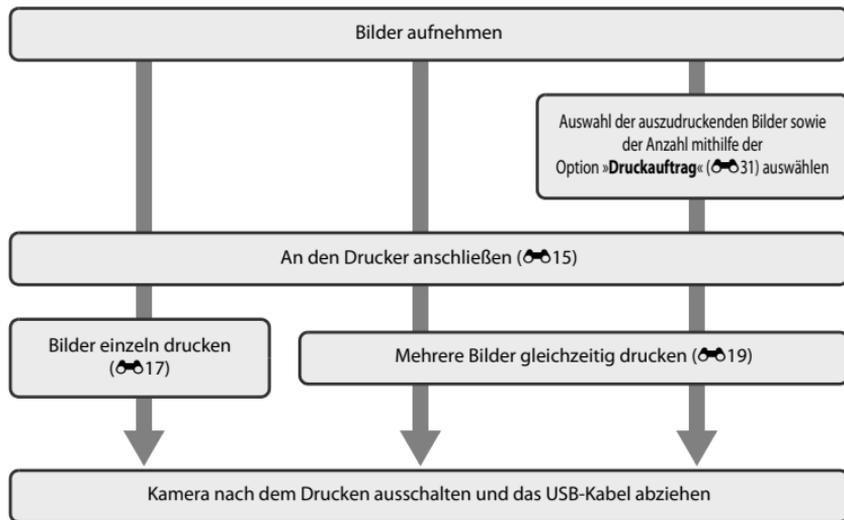
Achten Sie beim Anschließen des Kabels darauf, den Kamerastecker korrekt auszurichten. Führen Sie das Kabel nicht schräg ein und schließen Sie es nicht gewaltsam an. Ziehen Sie das Kabel stets gerade und nicht in einem Winkel ab.

Wenn die Bilder nicht auf dem Fernseher angezeigt werden

Um Bilder auf einem Fernseher wiedergeben zu können, müssen Sie an der Kamera unter »**Videonorm**« () im Systemmenü die zum Fernseher passende Videonorm einstellen.

Anschließen der Kamera an einen Drucker (Direct Print)

Sie können die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen (📷19) Drucker anschließen, um die Bilder ohne den Umweg über einen Computer auszudrucken. Gehen Sie wie unten beschrieben vor, um Bilder auszudrucken.



Hinweise zur Stromversorgung

- Um zu verhindern, dass sich der Drucker unerwartet ausschaltet, sollten Sie vor dem Anschließen einen ausreichend aufgeladenen Akku in die Kamera einsetzen.
- Wenn Sie den Netzadapter EH-65A (optionales Zubehör) verwenden, kann die Kamera über die Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie keinesfalls ein anderes Netzadapterfabrikat oder -modell, da dieses zur Überhitzung der Kamera führen oder Fehlfunktionen verursachen kann.

Drucken von Bildern

Sie können die Bilder zum Computer übertragen, um sie auf einem angeschlossenen Drucker auszudrucken, oder die Kamera direkt an einen Drucker anschließen. Darüber hinaus gibt es noch weitere Möglichkeiten, um Bilder auf der Speicherkarte auszudrucken:

- Einsetzen der Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers
- Abgeben der Speicherkarte bei einem Fotodienstleister

Wenn Sie diese Methoden zum Ausdrucken verwenden, können Sie mit der Option »**Druckauftrag**« im Wiedergabemenü angeben, welche Bilder gedruckt und wie viele Kopien von jedem Bild gedruckt werden sollen, und diese Einstellungen auf der Speicherkarte speichern (31).

Anschließen der Kamera an einen Drucker

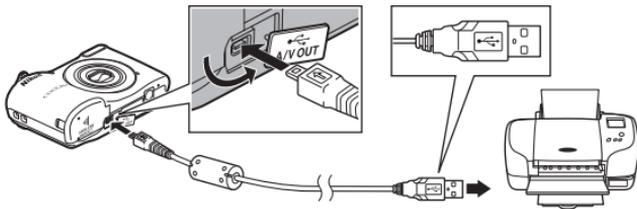
1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Schalten Sie den Drucker ein.

- Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.

3 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.

- Achten Sie darauf, dass die Stecker korrekt ausgerichtet sind. Führen Sie das Kabel nicht schräg ein und schließen Sie es nicht gewaltsam an. Ziehen Sie das Kabel stets gerade und nicht in einem Winkel ab.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Bei korrektem Anschließen erscheint der Startbildschirm von »PictBridge« und anschließend der Bildschirm »Auswahl drucken« auf dem Monitor der Kamera.



Drucken einzelner Bilder

Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (📷15) ein Bild auszudrucken.

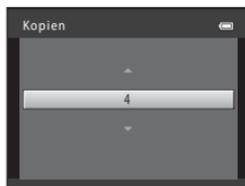
- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler das gewünschte Bild und drücken Sie dann die **OK**-Taste.
 - Damit Sie Bilder schneller auswählen können, drehen Sie den Zoomschalter auf **W** (📷), um zur Wiedergabe von zwölf Indexbildern umzuschalten. Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (📷), um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



- 2 Wählen Sie »Kopien« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



- 3 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf **▲** oder **▼**, um die gewünschte Anzahl der Kopien (bis zu neun) auszuwählen, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



- 4** Wählen Sie »**Papierformat**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



- 5** Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Um das vom Drucker vorgegebene Papierformat zu übernehmen, wählen Sie im »Papierformat« die Option »**Druckervorgabe**«.



- 6** Wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



- 7** Der Druck beginnt.

- Nach dem Drucken wechselt die Anzeige wieder zum Bildschirm für das Drucken der Auswahl, wie in Schritt 1 abgebildet.



Aktuelle Anzahl der Kopien/
Gesamtanzahl der Kopien

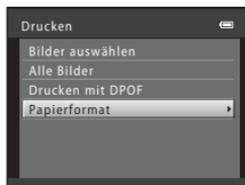
Drucken mehrerer Bilder

Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (📷15) mehrere Bilder auszudrucken.

1 Wenn der Bildschirm »**Auswahl drucken**« angezeigt wird, drücken Sie die **MENU**-Taste.

2 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler »**Papierformat**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Druckmenü wieder zu verlassen.



3 Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Um das vom Drucker vorgegebene Papierformat zu übernehmen, wählen Sie im »Papierformat« die Option »**Druckervorgabe**«.



4 Wählen Sie »**Bilder auswählen**«, »**Alle Bilder**« oder »**Drucken mit DPOF**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



Bilder auswählen

Wählen Sie aus, welche Bilder gedruckt (bis zu 99) und wie viele Kopien von jedem Bild gedruckt werden sollen (bis zu neun).

- Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀ oder ▶, um Bilder auszuwählen, und drücken Sie dann auf ▲ oder ▼, um die gewünschte Anzahl der Kopien für jedes Bild einzustellen.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch ein Häkchen sowie die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Falls keine Kopienanzahl festgelegt wurde, wird die Auswahl verworfen.
- Drehen Sie den Zoomschalter auf **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe oder auf **W** (R), um zur Wiedergabe von zwölf Indexbildern zu wechseln.
- Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die Einstellung beendet ist.
- Wenn der rechts abgebildete Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um den Druckvorgang zu starten. Wählen Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um zum Menü »Drucken« zurückzukehren.



Alle Bilder

Eine Kopie von jedem Bild, das im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichert ist, wird gedruckt.

- Wenn der rechts abgebildete Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um den Druckvorgang zu starten. Wählen Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um zum Menü »Drucken« zurückzukehren.



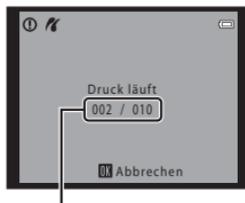
Drucken Sie Bilder, für die mit der Option »**Druckauftrag**« (031) ein Druckauftrag erstellt wurde.

- Wenn der rechts abgebildete Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um den Druckvorgang zu starten. Wählen Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste, um zum Menü »Drucken« zurückzukehren.
- Um den aktuellen Druckauftrag zu prüfen, markieren Sie die Option »**Ausw.prüfen**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste. Um Bilder zu drucken, drücken Sie die **OK**-Taste erneut.



5 Der Druck beginnt.

- Nach dem Drucken wechselt die Anzeige wieder zum Menü »Drucken«, wie in Schritt 2 abgebildet.



Aktuelle Anzahl der Kopien/
Gesamtanzahl der Kopien

Papierformat

Die Kamera unterstützt folgende Papierformate: »**Druckervorgabe**« (Standard-Papierformat des an die Kamera angeschlossenen Druckers), »**9×13 cm**«, »**13×18 cm**«, »**10×15 cm**«, »**4×6 Zoll**«, »**20×25 cm**«, »**Letter**«, »**DIN A3**« und »**DIN A4**«. Es werden nur Formate angezeigt, die vom benutzten Drucker unterstützt werden.

Das Aufnahmemenü (für den Modus (Automatik))

»Bildqualität/-größe« (Bildgröße und Bildqualität)

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → Aufnahme → Bildqualität/-größe → -Taste

Sie können die Kombination von Bildgröße und Bildqualität (d. h. die Komprimierungsrate des Bildes) auswählen, die beim Speichern der Bilder verwendet wird.

Je höher die Einstellung von Bildqualität/-größe ist, desto größer wird das mögliche Druckformat, und je niedriger die Komprimierungsrate ist, desto höher wird die Qualität der Bilder, aber desto mehr reduziert sich auch die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können (23).

Option ¹	Komprimierungsrate	Seitenverhältnis	Druckformat ² (cm)
 4608×3456★	ca. 1:4	4:3	39 × 29
 4608×3456 (Standardeinstellung)	ca. 1:8	4:3	39 × 29
 3264×2448	ca. 1:8	4:3	28 × 21
 2272×1704	ca. 1:8	4:3	19 × 14
 1600×1200	ca. 1:8	4:3	13 × 10
 640×480	ca. 1:8	4:3	5 × 4
 4608×2592	ca. 1:8	16:9	39 × 22

¹ Die Gesamtzahl der aufgenommenen Pixel und die Anzahl der horizontal und vertikal aufgenommenen Pixel.

Beispiel:  »4608×3456« = ca. 16 Megapixel, 4608 × 3456 Pixel

² Druckformat bei einer Ausgabeauflösung von 300 dpi.

Druckformate werden errechnet, indem die Pixelzahl durch die Druckerauflösung (dpi) dividiert und mit 2,54 cm multipliziert wird. Bilder derselben Bildgröße werden jedoch bei hoher Druckauflösung kleiner und bei geringerer Druckauflösung größer als die angegebene Bildgröße ausgedruckt.

Hinweise zu Bildqualität/-größe

- Diese Einstellung wird auch auf andere Aufnahmemodi angewendet.
- Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden (📖 56).

Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Bilder mit der jeweiligen Bildgröße ungefähr auf einer 4 GB-Speicherkarte gespeichert werden können. Beachten Sie, dass aufgrund der JPEG-Komprimierung die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, je nach Beschaffenheit des Motivs stark variiert. Dies gilt auch bei unveränderten Speicherkapazitäts- und Bildmoduseinstellungen. Die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, kann auch abhängig vom verwendeten Speicherkartentyp abweichen.

Bildqualität/-größe	Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können (4 GB)
 4608×3456★	490
 4608×3456 (Standardeinstellung)	970
 3264×2448	1910
 2272×1704	3820
 1600×1200	7250
 640×480	27700
 4608×2592	1290

- Wenn die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird als verbleibende Anzahl »9999« angezeigt.
- Um die Anzahl der Bilder, die im internen Speicher gespeichert werden können, zu überprüfen (ca. 20 MB), müssen Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen und dann bei der Aufnahme die im Monitor angezeigte Anzahl der verbleibenden Aufnahmen prüfen.

Weißabgleich (Farbtoneinstellung)

Wählen Sie den Modus  (Automatik) → MENU-Taste → -Registerkarte → Weißabgleich → -Taste

Je nach der Farbe der Lichtquelle kann ein Objekt eine andere Farbe reflektieren. Das menschliche Wahrnehmungsvermögen kompensiert die Auswirkung unterschiedlicher Lichtquellen, sodass ein weißes Objekt immer als weiß wahrgenommen wird, gleichgültig ob es sich im Schatten befindet, von direktem Sonnenlicht beschienen oder von Kunstlicht beleuchtet wird. Auf ähnliche Weise kompensieren Digitalkameras diese Farbunterschiede, indem sie die Bilder unmittelbar nach der Aufnahme einer der Lichtquelle entsprechenden Farbkorrektur unterziehen. Dieser Vorgang wird als »Weißabgleich« bezeichnet. Wählen Sie vor der Aufnahme eine auf die Farbe der Lichtquelle abgestimmte Weißabgleichseinstellung, damit Ihr Motiv mit natürlichen Farben aufgenommen wird.

Die Einstellung »**Automatik**« (Standardeinstellung) eignet sich zwar für die meisten Lichtsituationen, durch Anpassung des Weißabgleichs entsprechend den Lichtverhältnissen bzw. der Lichtquelle lassen sich aber natürlichere Farbtöne im Bild erzielen.

Option	Beschreibung
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst.
PRE Messwert speichern	Für Aufnahmen bei ungewohntem Licht ( 25).
 Tageslicht	Für Aufnahmen im Freien bei direktem Sonnenlicht.
 Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Kunstlicht.
 Leuchtstofflampe	Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.
 Bewölkter Himmel	Für Aufnahmen unter bewölktem Himmel.
 Blitz	Für Aufnahmen mit Blitzlicht.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6). Bei Auswahl von »**Automatik**« wird kein Symbol angezeigt.

Verwenden von »Messwert speichern«

Bei ungewöhnlicher Beleuchtung oder bei extrem farbigem Licht, wenn der gewünschte Effekt mit den Weißabgleichseinstellungen wie zum Beispiel »**Automatik**« und »**Kunstlicht**« nicht erzielt wurde (z. B. wenn weißes Licht durch einen roten Lampenschirm gefiltert wird), empfiehlt sich die Verwendung des manuellen Messwertspeichers.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Weißabgleichswert unter der Beleuchtung zu messen, die bei der Aufnahme vorliegt.

1 Stellen Sie ein weißes oder graues Objekt unter der Beleuchtung auf, die Sie später für die eigentliche Aufnahme verwenden möchten.

2 Rufen Sie das Aufnahmemenü (📖 54) auf, wählen Sie mit dem Multifunktionswähler **PRE** »**Messwert speichern**« im Menü »**Weißabgleich**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Die Kamera zoomt in die Position zur Messung des Weißabgleichs.

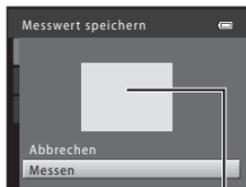


3 Wählen Sie »**Messen**« aus.

- Falls Sie den zuletzt gemessenen Weißabgleichswert anwenden möchten, wählen Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste. Der Weißabgleich wird nicht neu gemessen und der zuletzt gemessene Wert wird eingestellt.



4 Richten Sie das Messfenster auf das Referenzobjekt.



Messfenster

5 Drücken Sie die **OK**-Taste, um den Messwert zu speichern.

- Der Verschluss löst aus und der gemessene Weißabgleichswert wird gespeichert. Es wird kein Bild gespeichert.

✓ Hinweise zum Weißabgleich

- Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden (📖 56).
- Stellen Sie den Blitz auf **☹** (Aus), wenn Sie für den Weißabgleich eine andere Einstellung als **»Automatik«** und **»Blitz«** wählen (📖 44).

✓ Hinweise zu »Messwert speichern«

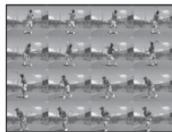
Mit **»Messwert speichern«** kann bei Verwendung des Blitzes kein Wert gespeichert werden. Stellen Sie bei Blitzlichtaufnahmen **»Weißabgleich«** auf **»Automatik«** oder **»Blitz«**.

Serienaufnahme

Wählen Sie den Modus  (Automatik) → MENU-Taste → -Registerkarte → Serienaufnahme → -Taste

Sie können die Einstellungen auf Serienaufnahme oder BSS (Best-Shot-Selector) ändern.

Option	Beschreibung
 Einzelbild (Standardeinstellung)	Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.
 Serienaufnahme	Während der Auslöser am zweiten Druckpunkt gehalten wird, werden ca. drei Bilder in Serie mit einer Bildrate von ca. 1,2 Bilder/s aufgenommen (wenn »Bildqualität/-größe« auf  »4608x3456« eingestellt ist).
BSS BSS (Best-Shot-Selector)	Der »Best-Shot-Selector« (BSS) eignet sich für Aufnahmesituationen, in denen ohne Blitz oder bei Teleaufnahmen eine unruhige Kamerahaltung verwicklungsunscharfe Aufnahmen erzeugen kann. Wenn Sie BSS aktivieren, nimmt die Kamera bis zu zehn Bilder auf, während Sie den Auslöser drücken. Das schärfste Bild der Serie wird automatisch erkannt und gespeichert. <ul style="list-style-type: none">• »BSS« eignet sich optimal für die Aufnahme von unbewegten Motiven. Bei der Aufnahme von bewegten Motiven oder wenn sich der Bildausschnitt während der Aufnahme ändert, werden die gewünschten Ergebnisse unter Umständen nicht erzielt.
 16er-Serie	Bei jedem Drücken des Auslösers bis zum zweiten Druckpunkt nimmt die Kamera eine Serie von 16 Bildern mit einer Bildrate von etwa 30 Bilder/s auf und fügt sie zu einer Bildmontage zusammen. <ul style="list-style-type: none">• »Bildqualität/-größe« ist festgelegt auf  (Bildgröße: 2560 x 1920 Pixel).• Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.



Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6). Bei Auswahl von »**Einzelbild**« wird kein Symbol angezeigt.

Hinweise zu Serienaufnahmen

- Bei Auswahl von »**Serienaufnahme**«, »**BSS**« oder »**16er-Serie**« kann der Blitz nicht verwendet werden. Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden durch die Einstellung der ersten Aufnahme einer Serie vorgegeben.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildgröße und Bildqualität gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte oder den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden (📖 56).

Hinweise zu 16er-Serie

Streifen (👁️:3), die bei der Aufnahme mit »**16er-Serie**« am Monitor sichtbar sind, werden mit den Bildern gespeichert. Vermeiden Sie bei Aufnahmen mit »**16er-Serie**« helle Objekte im Bildausschnitt wie etwa die Sonne, Sonnenreflexionen und elektrisches Licht.

Farbeffekte

Wählen Sie den Modus  (Automatik) → MENU-Taste → -Registerkarte → Farbeffekte → -Taste

Sie können die Farben beim Speichern der Bilder anpassen.

Option	Beschreibung
 Normale Farben (Standardeinstellung)	Für natürliche Farben in Ihren Bildern.
 Lebendige Farben	Für lebendige Farben in Ihren Bildern.
 Graustufen	Die Bilder werden in Graustufen gespeichert.
 Sepia	Die Bilder werden mit Sepiatönung gespeichert.
 Blauton	Die Bilder werden mit Blautönung gespeichert.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (📖 6). Bei Auswahl von »**Normale Farben**« wird kein Symbol angezeigt. Die bei der Aufnahme am Monitor angezeigten Farbtöne ändern sich entsprechend der gewählten Farboption.

Hinweise zu »Farbeffekte«

Einige Einstellungen können nicht in Verbindung mit anderen Funktionen verwendet werden (📖 56).

Das Smart-Porträt-Menü

- Informationen zu »Bildqualität/-größe« finden Sie unter »»Bildqualität/-größe« (Bildgröße und Bildqualität)« (🔍22).

Haut-Weichzeichnung

Wählen Sie den Smart-Porträt-Modus → MENU-Taste → -Registerkarte → Haut-Weichzeichnung → -Taste

Sie können Einstellungen für die Haut-Weichzeichnung ändern.

Option	Beschreibung
 Ein (Standardeinstellung)	Wenn der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera ein oder mehrere Gesichter (bis zu drei), verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen, und speichert anschließend das Bild.
OFF Aus	Deaktiviert die Haut-Weichzeichnung.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6). Bei Auswahl von »Aus« wird kein Symbol angezeigt. Der Grad der Haut-Weichzeichnung kann nicht am Motiv im Aufnahmebildschirm überprüft werden. Überprüfen Sie den Grad der Haut-Weichzeichnung im Wiedergabemodus.

Lächeln-Auslöser

Wählen Sie den Smart-Porträt-Modus → MENU-Taste → -Registerkarte → Lächeln-Auslöser → -Taste

Die Kamera erkennt Gesichter und löst den Verschluss immer dann automatisch aus, sobald ein Lächeln erkannt wird.

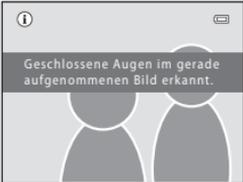
Option	Beschreibung
 Ein (Standardeinstellung)	Aktiviert den Lächeln-Auslöser.
OFF Aus	Deaktiviert den Lächeln-Auslöser.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6). Bei Auswahl von »Aus« wird kein Symbol angezeigt.

Blinzelprüfung

Wählen Sie den Smart-Porträt-Modus → MENU-Taste → -Registerkarte → Blinzelprüfung → -Taste

Die Kamera löst den Verschluss bei jeder Aufnahme automatisch zweimal aus. Die Aufnahme, in der die Augen im Vergleich zur anderen Aufnahme geöffnet sind, wird gespeichert.

Option	Beschreibung
 Ein	Aktiviert die Blinzelprüfung. Der Blitz kann nicht verwendet werden, wenn »Ein« ausgewählt ist. Wenn die Kamera ein Bild gespeichert hat, auf dem die Augen von Personen möglicherweise geschlossen sind, wird der rechts angezeigte Dialog für einige Sekunden eingeblendet. 
OFF Aus (Standardeinstellung)	Deaktiviert die Blinzelprüfung.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6). Bei Auswahl von »Aus« wird kein Symbol angezeigt.

Das Wiedergabemenü

- Informationen zu den Bildbearbeitungsfunktionen finden Sie unter »Bearbeiten von Fotos« (📷5).

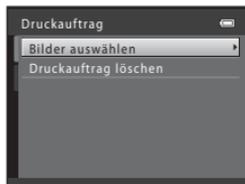
🖨 Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Wiedergabe →
 Druckauftrag → -Taste

Wenn Sie Bilder von der Speicherkarte ausdrucken möchten, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung. Mit der Option »**Druckauftrag**« im Wiedergabemenü können Sie einen digitalen »Druckauftrag« erstellen.

- Setzen Sie die Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen (📷19) Druckers ein.
- Geben Sie die Speicherkarte bei einem Fotodienstleister ab.
- Schließen Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen (📷19) Drucker an (📷14). Druckaufträge können auch für Bilder im internen Speicher erstellt werden, falls Sie die Speicherkarte aus der Kamera entfernt haben.

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler »**Bilder auswählen**« und drücken Sie dann die -Taste.



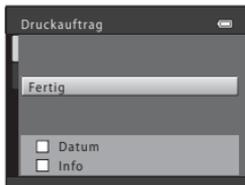
2 Wählen Sie Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Bildkopien (bis zu neun) ein.

- Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀ oder ▶, um Bilder auszuwählen, und drücken Sie dann auf ▲ oder ▼, um die gewünschte Anzahl der Kopien für jedes Bild einzustellen.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch ein Häkchen sowie die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Falls keine Kopienanzahl festgelegt wurde, wird die Auswahl verworfen.
- Drehen Sie den Zoomschalter auf T (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren. Drehen Sie den Zoomschalter auf W (E), um zur Wiedergabe von 12 Indexbildern zurückzukehren.
- Drücken Sie die OK-Taste, wenn die Einstellung beendet ist.



3 Wählen Sie, ob Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen ausgedruckt werden sollen.

- Wählen Sie »Datum« und drücken Sie die OK-Taste, um das Aufnahmedatum auf allen Bildern des Druckauftrags zu drucken.
- Wählen Sie »Info« und drücken Sie die OK-Taste, um Aufnahmeinformationen (Verschlusszeit und Blende) auf allen Bildern des Druckauftrags zu drucken.
- Wählen Sie »Fertig« aus, und drücken Sie die OK-Taste, um den Druckauftrag abzuschließen.



Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind während der Wiedergabe mit  gekennzeichnet.



Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen

Wenn die Optionen »**Datum**« und »**Info**« im Menü »Druckauftrag« ausgewählt sind, werden Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen bei Verwendung eines DPOF-kompatiblen Druckers (☞19), der das Ausdrucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen unterstützt, auf die Bilder gedruckt.

- Die Aufnahmeinformationen können nicht ausgedruckt werden, wenn die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel (☞21) an einen DPOF-kompatiblen Drucker angeschlossen ist.
- Beachten Sie, dass die Einstellungen »**Datum**« und »**Info**« jedes Mal zurückgesetzt werden, wenn die Option »**Druckauftrag**« angezeigt wird.
- Beim ausgedruckten Datum handelt es sich um das gespeicherte Aufnahmedatum des Bildes. Eine Änderung des im Systemmenü unter der Option »**Zeitzone und Datum**« mit »**Datum und Uhrzeit**« oder »**Zeitzone**« in der Kamera eingestellten Datums nach der Aufnahme eines Bilds wirkt sich nicht auf das auf dem Bild ausgedruckte Datum aus.



Abbrechen eines vorhandenen Druckauftrags

Wählen Sie »**Druckauftrag löschen**« in Schritt 1 (☞31) von » Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)« aus, und drücken Sie dann die -Taste, um die Druckmarkierung aller Bilder aufzuheben und den Druckauftrag abzubrechen.

Datumsaufdruck

Wenn Datum und Uhrzeit einer Aufnahme mit der Option »**Datumsaufdruck**« (☞49) des Systemmenüs in das Bild einbelichtet wurden, werden die Bilder bei der Aufnahme mit einbelichtetem Datum und Uhrzeit gespeichert. Bilder mit einbelichtetem Datum können auch über Drucker ausgedruckt werden, die das automatische Mitdrucken von Datum und Uhrzeit nicht unterstützen.

Es werden nur Datum und Uhrzeit ausgedruckt, die mit der Option »Datumsaufdruck« in die Bilder einbelichtet wurden, selbst wenn die Datumsoption von »**Druckauftrag**« aktiviert ist.

Diashow

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Wiedergabe →  Diashow → OK-Taste

Sie können Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, nacheinander in einer automatisch ablaufenden »Diashow« wiedergeben.

1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler »Start« und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Um die Diashow automatisch zu wiederholen, wählen Sie »Wiederholen« und drücken Sie die OK-Taste, bevor Sie »Start« auswählen. Bei aktivierter Wiederholung wird dem Optionsnamen ein Häkchen (✓) vorangestellt.



2 Die Diashow beginnt.

- Drücken Sie, während die Diashow läuft, am Multifunktionswähler auf  oder , um das nächste Bild anzuzeigen, oder auf  oder , um das vorherige Bild anzuzeigen. Halten Sie  oder  für schnellen Vorlauf bzw.  oder  für schnellen Rücklauf gedrückt.
- Drücken Sie zum Beenden oder Anhalten der Diashow auf die OK-Taste.



3 Zum Beenden oder Neustarten der Diashow.

- Die Anzeige rechts erscheint, wenn das letzte Dia angezeigt wird oder die Show pausiert. Markieren Sie  und drücken Sie OK, um zu Schritt 1 zurückzukehren, oder wählen Sie , um die Show zu starten.



Hinweise zur Diashow

- Bei Filmsequenzen wird nur deren erstes Einzelbild als Standbild angezeigt.
- Die maximale Wiedergabedauer beträgt ca. 30 Minuten, selbst wenn »Wiederholen« aktiviert ist (🔁52).

Schützen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Wiedergabe →
 Schützen → -Taste

Sie können Bilder vor versehentlichem Löschen schützen.

Markieren Sie im Bildauswahlfenster die Bilder, die Sie schützen bzw. deren Schutz Sie aufheben möchten.

→ »Der Bildauswahlbildschirm« (36)

Beachten Sie, dass eine Formatierung des internen Kameraspeichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht (53).

Geschützte Bilder sind während der Wiedergabe mit  gekennzeichnet ( 8).

Der Bildauswahlbildschirm

Wenn Sie eine der folgenden Funktionen verwenden, erscheint beim Auswählen der Bilder ein Bildschirm ähnlich dem rechts abgebildeten.

- **Druckauftrag** > **Bilder auswählen** (👁️31)
- **Schützen** (👁️35)
- **Bild drehen** (🔄37)
- **Kopieren** > **Ausgewählte Bilder** (📄38)
- **Startbild** > **Eigenes Bild** (🖨️43)
- **Löschen** > **Bilder auswählen** (🗑️28)
- »**Auswahl drucken**« beim direkten Drucken auf einem Drucker (👁️17, 👁️20)



Zum Auswählen von Bildern gehen Sie wie folgt vor.

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀ oder ▶, um ein Bild auszuwählen.

- Drehen Sie den Zoomschalter (📄 2) auf **T** (📄), um auf Einzelbildwiedergabe umzuschalten, oder auf **W** (📄), um zur Anzeige von zwölf Indexbildern umzuschalten.
- Bei der Auswahl eines Bilds für »**Bild drehen**« oder »**Startbild**« oder bei der Verwendung des Bildschirms »**Auswahl drucken**« zum Drucken einzelner Bilder kann nur ein Bild ausgewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.



2 Drücken Sie ▲ oder ▼ zur Auswahl bzw. Abwahl (oder um die Anzahl der Abzüge anzugeben).

- Wenn ein Bild ausgewählt ist, wird mit dem Bild ein Häkchen angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.



3 Drücken Sie die Ⓞ-Taste, um die Bildauswahl abzuschließen.

- Bei einigen Funktionen, wenn Sie zum Beispiel »**Kopieren**« > »**Ausgewählte Bilder**« ausgewählt haben, wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Monitor.

Bild drehen

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Wiedergabe →  Bild drehen → -Taste

Nach der Aufnahme können Sie die Ausrichtung, in der Fotos angezeigt werden, ändern. Bilder können 90 Grad im Uhrzeigersinn oder 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Wenn Sie ein Bild zum Drehen im Bildauswahlbildschirm auswählen (36), wird der Bildschirm »Bild drehen« angezeigt. Sie können das Bild um 90 Grad drehen, indem Sie am Multifunktionswähler auf  oder  drücken.



90-Grad-Drehung
gegen den
Uhrzeigersinn



90-Grad-Drehung im
Uhrzeigersinn

Wenn Sie die -Taste drücken, wird die angezeigte Ausrichtung angewendet und die Ausrichtungsinformation wird mit dem Bild gespeichert.

Hinweise zum Drehen von Bildern

Mit dieser Kamera können keine Bilder gedreht werden, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden.

Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte)

Drücken Sie die -Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Wiedergabe →  Kopieren → -Taste

Sie können Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte kopieren.

1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler einen Zielordner, in den die Bilder kopiert werden sollen, und drücken Sie dann die -Taste.

- »**Kamera zu Karte**«: Kopiert Bilder vom internen Speicher auf die Speicherkarte.
- »**Karte zu Kamera**«: Kopiert Bilder von der Speicherkarte in den internen Speicher.



2 Wählen Sie eine Kopieroption aus und drücken Sie dann die Taste .

- »**Ausgewählte Bilder**«: Kopiert im Bildauswahlbildschirm gewählte Bilder (36).
- »**Alle Bilder**«: Kopiert alle Bilder.



Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Es können Dateien in den Formaten JPEG und AVI kopiert werden.
- Es kann nicht gewährleistet werden, dass diese Funktion für Bilder verfügbar ist, die mit einem anderen Kamerafabrikat- oder -modell aufgenommen oder an einem Computer bearbeitet wurden.
- Werden Bilder kopiert, für die die Option »**Druckauftrag**« (31) aktiviert ist, werden die Druckauftrageinstellungen nicht mitkopiert. Werden jedoch Bilder kopiert, für die die Option »**Schützen**« (35) aktiviert ist, werden die Schutzeinstellungen mitkopiert.

Wenn »Der Speicher enthält keine Bilder.« angezeigt wird

Wenn eine Speicherkarte, die keine Bilder enthält, in die Kamera eingesetzt wird, wird beim Wechsel in den Wiedergabemodus »**Der Speicher enthält keine Bilder.**« angezeigt. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü »Kopieren« anzuzeigen und die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder auf die Speicherkarte zu kopieren.

Weitere Informationen

Datei- und Ordernamen → 62

Filmsequenz

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → -Registerkarte → Filmsequenz → -Taste

Sie können die gewünschte Filmoption für die Filmaufzeichnung auswählen.
Größere Bildgrößen bedeuten bessere Bildqualität, aber auch größere Filmdateien.

Option	Bildgröße (Pixel) Seitenverhältnis
 HD 720p (Standardeinstellung)	1280 × 720 16:9
 VGA	640 × 480 4:3
 QVGA	320 × 240 4:3

* Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist (d. h. wenn der interne Speicher der Kamera verwendet wird), ist die Einstellung  »**VGA (640×480)**«.

- Die Bildrate beträgt unabhängig von der ausgewählten Option ca. 30 Bilder/s.

Hinweise zu Bildraten

Bildraten geben die Anzahl von Bildern an, die in einer Sekunde aufgenommen werden.

Maximale Filmaufzeichnungsdauer

In der folgenden Tabelle wird die ungefähre Aufzeichnungsdauer unter Verwendung einer 4 GB-Speicherkarte aufgeführt.

Die tatsächliche Aufnahmezeit und Dateigröße können abhängig von der Bewegung und der Beschaffenheit des Motivs stark variieren, auch wenn die Speicherkapazität und die Filmeinstellungen gleich bleiben.

Die verfügbare Aufzeichnungsdauer kann auch abhängig vom verwendeten Speicherkartentyp abweichen.

Filmsequenz ¹	Maximale Aufzeichnungsdauer (4 GB) ²
720p HD 720p	15 min
VGA VGA	45 min
QVGA QVGA	3 h 10 min

¹ Bei Verwendung des internen Speichers kann ~~720p~~ »**HD 720p (1280×720)**« nicht ausgewählt werden.

² Die maximale Größe für einen einzelnen Film beträgt 4 GB, und die maximale Aufzeichnungsdauer eines einzelnen Films beträgt 29 Minuten. Dies gilt auch, wenn der freie Speicherplatz auf der Speicherkarte für eine längere Aufzeichnung ausreichend ist. Bei der Filmaufzeichnung ist die verbleibende Aufnahmezeit, die angezeigt wird, die Aufnahmezeit, die für einen Film verfügbar ist. Falls die Kamera heiß wird, kann die Filmaufzeichnung stoppen, bevor diese Grenzen erreicht sind.

- Um die maximale Filmlänge, die im internen Speicher aufgezeichnet werden kann, zu überprüfen (ca. 20 MB), müssen Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen und dann bei der Aufnahme die im Monitor angezeigte maximale Aufnahmezeit prüfen.

Weitere Informationen

Datei- und Ordnernamen →  62

Autofokus

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → -Registerkarte → Autofokus → -Taste

Sie können die Fokussmethode im Filmmodus auswählen.

Option	Beschreibung
AF-S Einzelautofokus (Standardeinstellung)	Der Fokus wird gespeichert, wenn Sie die  -Taste ( Filmaufzeichnung) drücken, um mit der Aufzeichnung zu beginnen. Wählen Sie diese Option, wenn der Abstand zwischen Kamera und Motiv ziemlich gleich bleibt.
AF-F Permanenter AF	Die Kamera stellt kontinuierlich scharf. Wählen Sie diese Option, wenn sich der Abstand zwischen Kamera und Motiv während der Aufzeichnung stark ändert. Das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs ist möglicherweise in der aufgezeichneten Filmsequenz zu hören. Die Verwendung des » Einzelautofokus « empfiehlt sich, damit das Geräusch des Fokusantriebs nicht in der Tonaufnahme zu hören ist.

Das Systemmenü

Startbild

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Startbild → OK-Taste

Sie können das Startbild konfigurieren, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.

Option	Beschreibung
Kein Startbild (Standardeinstellung)	Die Kamera wechselt in den Aufnahme- oder Wiedergabemodus ohne Anzeige eines Startbildes.
COOLPIX	Die Kamera zeigt ein Startbild an und wechselt in den Aufnahme- bzw. Wiedergabemodus.
Eigenes Bild	<p>Zeigt das als Startbild ausgewählte Bild an. Wenn der Bildschirm für die Bildauswahl angezeigt wird, wählen Sie ein Bild aus (📷36) und drücken Sie dann die OK-Taste.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn das ausgewählte Bild in der Kamera gespeichert wird, wird es beim Einschalten der Kamera angezeigt, selbst wenn das Originalbild gelöscht wird.• Mit einer »Bildqualität/-größe« (📷22) von 📷 »4608x2592« und im Format 320 x 240 oder kleiner mit der Kompaktbild- (📷9) oder Ausschnittfunktion (📷10) aufgenommene Bilder können nicht ausgewählt werden.

Zeitzone und Datum

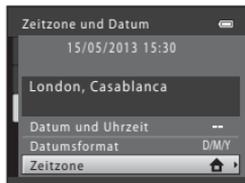
MENU-Taste → Y-Registerkarte → Zeitzone und Datum → OK-Taste

Sie können die Uhr der Kamera einstellen.

Option	Beschreibung	
Datum und Uhrzeit	<p>Mit dieser Option können Sie die Uhr der Kamera auf das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit einstellen.</p> <p>Stellen Sie mit dem Multifunktionswähler die auf dem Bildschirm angezeigten Optionen ein.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie eine Option: Drücken Sie auf ► oder ◀ (schaltet um zwischen »T«, »M«, »J«, Stunden, Minuten).• Bearbeiten Sie die markierte Option: Drücken Sie ▲ oder ▼.• Wenden Sie die Einstellung an: Stellen Sie die Minuten ein und drücken Sie dann die OK-Taste.	
Datumsformat	<p>Es stehen die Datumsformate »Jahr/Monat/Tag«, »Monat/Tag/Jahr« und »Tag/Monat/Jahr« zur Verfügung.</p>	
Zeitzone	<p>Die Wohnort-Zeitzone (🏠) kann vorgegeben werden und die Sommerzeit kann aktiviert bzw. deaktiviert werden. Wenn ein Reiseziel (📍) ausgewählt ist, wird der Zeitunterschied zwischen den Zeitzonen von Reiseziel und Wohnort (🏠) automatisch berechnet, sodass beim Aufzeichnen von Datum und Uhrzeit die Zeitzone der ausgewählten Region verwendet wird. Diese Funktion ist sinnvoll bei Reisen in eine andere Zeitzone.</p>	

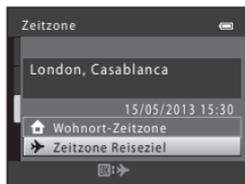
Einstellen der Zeitzone des Reiseziels

- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler »**Zeitzone**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



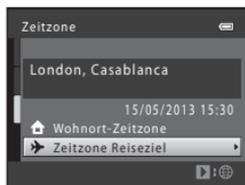
- 2 Wählen Sie **→** »**Zeitzone Reiseziel**« und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

- Das angezeigte Datum und die Uhrzeit passen sich jeweils an die Zeit der gewählten Zeitzone an.



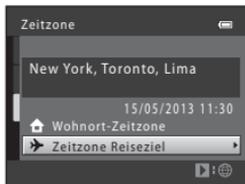
- 3 Drücken Sie die **▶**-Taste.

- Der Bildschirm »Zeitzone Reiseziel« wird angezeigt.



4 Drücken Sie auf ◀ oder ▶, um die Zeitzone des Reiseziels auszuwählen.

- Wenn gerade die Sommerzeit gilt, drücken Sie auf ▲, um die Sommerzeitfunktion zu aktivieren. Am oberen Monitorrand wird ☀ eingeblenDET und die Uhr der Kamera wird um eine Stunde vorgestellt. Drücken Sie ▼, um die Sommerzeit zu deaktivieren.
- Drücken Sie die Taste OK, um die Zeitzone des Reiseziels anzuwenden.
- Bei anderen Zeitzonen stellen Sie die Kamera mit der Einstellung »Datum und Uhrzeit« auf die lokale Zeit ein.
- Solange die Zeitzone Ihres Reiseziels aktiviert ist, wird im Aufnahmemodus ⏸ auf dem Monitor angezeigt.



📌 🏠 Wohnort-Zeitzone

- Um wieder die Zeitzone Ihres Wohnorts zu aktivieren, wählen Sie in Schritt 2 die Option 🏠 »Wohnort-Zeitzone« und drücken Sie dann die OK-Taste.
- Um die Wohnort-Zeitzone zu ändern, wählen Sie in Schritt 2 die Option 🏠 »Wohnort-Zeitzone« und führen Sie dann die Schritte 3 und 4 aus.

📌 ⌚ Sommerzeit

Wenn die Sommerzeit in Ihrer Region beginnt oder endet, aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Sommerzeitfunktion im Bildschirm zur Auswahl der Zeitzone unter Schritt 4.

📌 📅 Einbelichten des Datums auf Bildern

Zum Aktivieren der Datumsseinbelichtung wählen Sie im Systemmenü die Option »Datumsaufdruck« (📅49), nachdem Sie Datum und Uhrzeit eingestellt haben. Wenn die Option »Datumsaufdruck« aktiviert ist, werden Bilder mit einbelichtetem Datum der Aufnahme gespeichert.

Monitor

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Monitor → OK-Taste

Sie können die nachfolgend aufgeführten Optionen festlegen.

Option	Beschreibung
Bildinfos	Legen Sie fest, welche Bildinformationen und Anzeigen während der Aufnahme und Wiedergabe im Monitor angezeigt werden sollen.
Helligkeit	Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein (es stehen fünf Helligkeitsstufen zur Auswahl). Die Standardeinstellung ist »3«.

Bildinfos

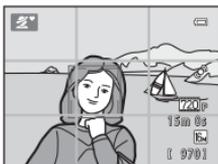
Sie können einstellen, ob die Bildinformationen am Monitor angezeigt werden sollen.

	Aufnahmemodus	Wiedergabemodus
Infos einblenden	 A screenshot of a camera's LCD monitor in capture mode. The background shows a woman in a boat on a lake. Overlaid on the bottom right is a white box containing technical information: '720P', '15m 08', and '[970]'. There is also a small icon in the top left corner.	 A screenshot of a camera's LCD monitor in playback mode. The background shows the same woman in a boat. Overlaid on the top left is a white box containing the date and time '15/05/2013 15:30' and the filename '0004.JPG'. In the bottom right corner, there is a small icon and the numbers '4/ 41'.
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Es werden die gleichen Informationen wie bei »Infos einblenden« angezeigt. Wenn nach einigen Sekunden keine Bedienung erfolgt, erscheint die gleiche Anzeige wie bei »Infos ausblenden«. Die Informationen werden wieder eingeblendet, sobald eine Bedienung erfolgt.	
Infos ausblenden	 A screenshot of a camera's LCD monitor in capture mode. The background shows the woman in a boat. No technical information is overlaid on the screen.	 A screenshot of a camera's LCD monitor in playback mode. The background shows the woman in a boat. No date, time, or filename information is overlaid on the screen.

Aufnahmemodus

Wiedergabemodus

Gitterlinien+Info-Auto.

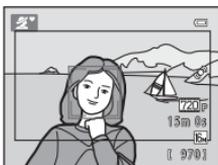


Zusätzlich zu den Informationen von »**Info-Automatik**« werden Gitterlinien eingeblendet, um die Bildkomposition zu erleichtern.
Die Gitterlinien werden bei der Aufzeichnung von Filmen nicht eingeblendet.

Es werden die gleichen Informationen wie bei »**Info-Automatik**« angezeigt.



Filmaussch.+Info-Auto.



Zusätzlich zu den Informationen von »**Info-Automatik**« wird vor Beginn der Aufzeichnung ein Rahmen eingeblendet, in dem der bei der Filmaufzeichnung erfasste Bereich zu sehen ist.
Der Filmrahmen wird bei der Aufzeichnung von Filmen nicht eingeblendet.

Es werden die gleichen Informationen wie bei »**Info-Automatik**« angezeigt.



Akkukapazität

Wenn die Akkukapazität gering ist, wird  stets angezeigt, unabhängig von der Einstellung für »**Bildinfos**«.

Datumsaufdruck (Einblichten von Datum und Uhrzeit)

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Datumsaufdruck → OK-Taste

Aufnahmedatum und -uhrzeit können bei der Aufnahme in die Bilder einblichtet werden, sodass die Informationen auch mit Druckern ausgedruckt werden können, die den Datumsaufdruck nicht unterstützen (☞33).



Option	Beschreibung
Nur Datum	Das Datum wird in die Bilder einblichtet.
Datum und Uhrzeit	Das Datum und die Uhrzeit werden in die Bilder einblichtet.
OFF Aus (Standardeinstellung)	Datum und Uhrzeit werden nicht in die Bilder einblichtet.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (☞ 6). Bei Auswahl von »Aus« wird kein Symbol angezeigt.

Hinweise zum Datumsaufdruck

- Die Datumseinblichtung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden. Datum und Uhrzeit können nicht nach der Aufnahme der Bilder einblichtet werden.
- Unter folgenden Bedingungen ist es nicht möglich, das Datum einzublenden:
 - Bei Verwendung von »Panorama-Assistent« im Motivprogramm oder wenn »Tierporträt« auf »Serienaufnahme« eingestellt ist
 - Bei der Aufzeichnung von Filmen
- Daten, die bei einer Einstellung von »640x480« für »Bildqualität/-größe« (☞22) einblichtet wurden, sind u. U. schwer lesbar. Wählen Sie beim Datumsaufdruck für »Bildqualität/-größe« die Einstellung »1600x1200« oder höher.
- Das Datum wird in dem Format gespeichert, das im Systemmenü unter der Option »Zeitzone und Datum« ausgewählt wurde (☞ 14, ☞44).

Datumsaufdruck und Druckauftrag

Beim Drucken mit einem DPOF-kompatiblen Drucker, mit dem Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen gedruckt werden können, können Sie die Option »Druckauftrag« (☞31) verwenden, um diese Angaben auf die Bilder zu drucken, selbst wenn die Funktion »Datumsaufdruck« zur Zeit der Aufnahme auf »Aus« gestellt war.

Motion Detection

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Motion Detection → OK-Taste

Sie können die Einstellung für Motion Detection auswählen, die bei der Aufnahme von Einzelbildern verwendet wird, um Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe zu verringern.

Option	Beschreibung
Automatisch (Standardeinstellung)	<p>Wenn die Kamera Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe erfasst, werden ISO-Empfindlichkeit sowie Belichtungszeit automatisch erhöht, um den Effekt zu verringern.</p> <p>Die Option »Motion Detection« funktioniert jedoch nicht in den folgenden Situationen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bei Auslösen des Blitzes• Bei folgenden Motivprogrammen: »Sport« (📖 34), »Nachtporträt« (📖 35), »Dämmerung« (📖 35), »Nachtaufnahme« (📖 35), »Museum« (📖 36), »Feuerwerk« (📖 36), »Gegenlicht« (📖 37) und »Tierporträt« (📖 38)• Im Modus (Automatik), wenn »Serienaufnahme« auf »16er-Serie« (📷 27) eingestellt ist
OFF Aus	Motion Detection ist deaktiviert.

Die gewählte Einstellung wird im Aufnahmemodus durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (📖 6).

Wenn die Kamera Verwacklungs- oder Bewegungsunschärfe erfasst, erhöht sie die Belichtungszeit und das Motion-Detection-Symbol leuchtet grün. Bei Auswahl von »**Aus**« wird kein Symbol angezeigt.

Referenzteil

Hinweise zu »Motion Detection«

- Die Funktion »Motion Detection« kann in einigen Situationen Verwacklungsunschärfe und Motivbewegung möglicherweise nicht vollständig verringern.
- Die Funktion »Motion Detection« kann nicht funktionieren, wenn sich das Motiv zu stark bewegt oder wenn es zu dunkel ist.
- Mit Motion Detection aufgenommene Bilder können leicht »grobkörnig« wirken.

Sound

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Sound → OK-Taste

Sie können die folgenden Einstellungen für die akustischen Signale der Kamera vornehmen.

Option	Beschreibung
Tastentöne	Wählen Sie » Ein « (Standardeinstellung) oder » Aus «. Bei der Einstellung » Ein « ertönt ein akustisches Signal zur Bestätigung eines ausgeführten Vorgangs, zwei Signale ertönen, wenn die Kamera den Fokus gespeichert hat, drei Signale ertönen, wenn ein Fehler aufgetreten ist, und außerdem ertönt ein Startton, wenn die Kamera eingeschaltet wird.
Auslösesignal	Wählen Sie » Ein « (Standardeinstellung) oder » Aus «. In den folgenden Situationen ist das Auslösesignal auch bei Einstellung auf » Ein « nicht zu hören: <ul style="list-style-type: none">• Bei Verwendung von »Serienaufnahme«, »BSS« oder »16er-Serie« (📷27)• Bei Verwendung von »Sport« (📖 34) oder »Museum« (📖 36) im Motivprogramm• Bei der Aufzeichnung von Filmen

Hinweise zu den Einstellungen für die akustischen Signale der Kamera

Tastentöne und Auslösesignal sind nicht zu hören, wenn das Motivprogramm »**Tierporträt**« verwendet wird.

Ausschaltzeit

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Ausschaltzeit → OK-Taste

Wenn für einen festgelegten Zeitraum keine Bedienung der Kamera erfolgt, wird der Monitor ausgeschaltet und die Kamera wechselt in den Ruhezustand, um Strom zu sparen (📖 19). Diese Einstellung legt die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand fest.

Option	Beschreibung
Ausschaltzeit	Sie können »30 s« (Standardeinstellung), »1 min«, »5 min« oder »30 min« auswählen.
Ruhemodus	Bei Auswahl von »Ein« (Standardeinstellung) wechselt die Kamera, wenn es keine Veränderung in der Helligkeit des Motivs gibt, auch schon vor der im Ausschaltzeitmenü festgelegten Zeit in den Ruhezustand. Die Kamera wechselt nach 30 Sekunden in den Ruhemodus, wenn »Ausschaltzeit« auf »1 min« oder weniger eingestellt ist, oder nach einer Minute, wenn »Ausschaltzeit« auf »5 min« oder mehr eingestellt ist.



Wenn der Monitor in den Strom sparenden Ruhezustand geschaltet hat

- Wenn sich die Kamera im Ruhezustand befindet, blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige.
- Nach ca. drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbsttätig aus.
- Wenn die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt, wird der Monitor durch Drücken einer der folgenden Tasten erneut eingeschaltet:
→ Ein-/Ausshalter, Auslöser, -Taste, -Taste oder -Taste (📹 Filmaufzeichnung)



Die Einstellung für automatische Abschaltung

- Die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand ist unter folgenden Bedingungen festgelegt:
 - Wenn ein Menü angezeigt wird: Drei Minuten
 - Während der Wiedergabe einer Diashow: Bis zu 30 Minuten
 - Wenn das Audio-/Video-Kabel angeschlossen ist: 30 Minuten
- Die Kamera wechselt nicht in den Ruhezustand, während die Eye-Fi-Karte Bilder überträgt.

Speicher löschen/Formatieren

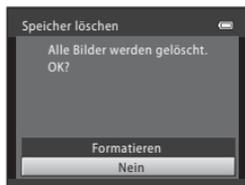
MENU-Taste → Y-Registerkarte → Speicher löschen/Formatieren → OK-Taste

Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher der Kamera oder die eingesetzte Speicherkarte formatieren.

Durch das Formatieren werden alle Daten, die sich im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte befinden, unwiderruflich gelöscht. Beachten Sie, dass gelöschte Daten nicht wiederhergestellt werden können. Übertragen Sie alle Daten, die Sie behalten möchten, vorher auf den Computer.

Formatieren des internen Speichers

Wenn Sie den internen Speicher formatieren möchten, müssen Sie ggf. vorher die eingesetzte Speicherkarte herausnehmen. Die Option »**Speicher löschen**« kann über das Systemmenü aufgerufen werden.



Formatieren von Speicherkarten

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, erscheint im Systemmenü die Option »**Formatieren**«.



Referenzteil

Hinweise zum Formatieren des internen Speichers und der Speicherkarte

- Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus und öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.
- Eine Speicherkarte, die bereits in einem anderen Gerät verwendet wurde, muss bei der erstmaligen Verwendung mit dieser Kamera formatiert werden.

Sprache/Language

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Sprache/Language → OK-Taste

Sie können die gewünschte Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera auswählen. Es stehen 29 Sprachen zur Auswahl.

Čeština	Tschechisch
Dansk	Dänisch
Deutsch	Deutsch
English	(Standardeinstellung)
Español	Spanisch
Ελληνικά	Griechisch
Français	Französisch
Indonesia	Indonesisch
Italiano	Italienisch
Magyar	Ungarisch
Nederlands	Niederländisch
Norsk	Norwegisch
Polski	Polnisch
Português (BR)	Brasilianisches Portugiesisch
Português (PT)	Europäisches Portugiesisch

Русский	Russisch
Română	Rumänisch
Suomi	Finnisch
Svenska	Schwedisch
Tiếng Việt	Vietnamesisch
Türkçe	Türkisch
Українська	Ukrainisch
عربي	Arabisch
简体中文	Chinesisch (vereinfacht)
繁體中文	Chinesisch (traditionell)
日本語	Japanisch
한국	Koreanisch
ภาษาไทย	Thai
हिन्दी	Hindi

Videonorm

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Videonorm → OK-Taste

Sie können die Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät vornehmen.

Stellen Sie das analoge Videoausgangssignal der Kamera auf »NTSC« oder »PAL« entsprechend den Spezifikationen Ihres Fernsehgeräts.

Blinzelwarnung

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Blinzelwarnung → OK-Taste

Sie können festlegen, ob die Kamera mithilfe der Gesichtserkennung (📖 57) Personen, deren Augen geschlossen sind, erkennen soll, wenn in den folgenden Modi fotografiert wird:

- Modus 📷 (Einfachautomatik)
- Motivprogramm »Porträt« (📖 34) oder »Nachtporträt« (📖 35)

Option	Beschreibung
Ein	Wenn die Kamera erkennt, dass eine oder mehrere Personen bei einem mit der Gesichtserkennung aufgenommenen Bild die Augen geschlossen haben, wird das Fenster » Hat jemand geblinzelt? « auf dem Monitor angezeigt. Das Gesicht einer Person, die beim Auslösen des Verschlusses möglicherweise geblinzelt hat, wird mit einem gelben Rahmen angezeigt. Überprüfen Sie in diesem Fall das Bild und entscheiden Sie, ob Sie noch eine weitere Aufnahme machen möchten (📷56).
Aus (Standardeinstellung)	Die Blinzelwarnung ist deaktiviert.

Das Fenster »Blinzelwarnung«

Wenn auf dem Monitor das rechts abgebildete Fenster »**Hat jemand geblinzelt?**« erscheint, sind folgende Optionen verfügbar.

Nach einigen Sekunden ohne Benutzereingabe kehrt die Kamera automatisch in den Aufnahmemodus zurück.



Funktion	Beschreibung
Das Gesicht, für das Blinzeln erkannt wurde, vergrößern	Drehen Sie den Zoomschalter auf T (🔍).
Zur »Einzelbildwiedergabe« wechseln	Drehen Sie den Zoomschalter auf W (🖼️).
Anzuzeigendes Gesicht auswählen	Drücken Sie während der vergrößerten Darstellung am Multifunktionswähler auf ◀ oder ▶, um zu einem anderen Gesicht zu wechseln.
Bild löschen	Drücken Sie die Taste 🗑️.
Zum Aufnahmemodus zurückkehren	Drücken Sie die OK -Taste, den Auslöser, die 📷 -Taste oder die ● -Taste (▶ 🎬 Filmaufzeichnung).

Eye-Fi-Bildübertragung

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Eye-Fi-Bildübertragung → OK-Taste

Sie können einstellen, ob die Eye-Fi-Karte der Kamera (im Handel erhältlich) Bilder an Ihren Computer übertragen soll.

Option	Beschreibung
 Aktivieren	Mit dieser Kamera erstellte Bilder werden an einen vorher festgelegten Computer übertragen.
 Deaktivieren (Standardeinstellung)	Es werden keine Bilder übertragen.

Hinweise zu Eye-Fi-Karten

- Beachten Sie, dass die Bilder auch bei Auswahl von »**Aktivieren**« nicht übertragen werden, wenn die Signalstärke zu schwach ist.
- Wenn Sie die Kamera in einem Bereich verwenden, in dem Wireless-Signale nicht zulässig sind, stellen Sie diese Funktion auf »**Deaktivieren**«.
- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Eye-Fi-Karte. Wenden Sie sich bei einer Fehlfunktion oder bei Fragen an den Kartenhersteller.
- Die Kamera kann verwendet werden, um Eye-Fi-Karten ein- und auszuschalten. Sie unterstützt jedoch möglicherweise nicht alle Eye-Fi-Funktionen.
- Die Kamera ist nicht kompatibel mit der Endlos-Speicher-Funktion. Wenn die Funktion auf einem Computer aktiviert ist, deaktivieren Sie sie. Wenn die Endlos-Speicher-Funktion aktiviert ist, wird u. U. die Anzahl aufgenommener Bilder nicht korrekt angezeigt.
- Die Eye-Fi-Bildübertragung ist nur zur Verwendung im Land des Erwerbs bestimmt. Bevor Sie sie in anderen Ländern verwenden, sollten Sie sich über Gesetze und Bestimmungen im jeweiligen Land informieren.
- Wenn diese Option auf »**Aktivieren**« eingestellt ist, werden die Akkus schneller als normal verbraucht.

Anzeige für Eye-Fi-Bildübertragung

Der Übertragungsstatus der Eye-Fi-Karte in der Kamera kann auf dem Monitor überprüft werden (📖 6, 8).

-  »**Eye-Fi-Bildübertragung**« ist auf »**Deaktivieren**« eingestellt.
-  (leuchtet): Eye-Fi-Bildübertragung ist aktiviert. Warten auf Bildübertragung.
-  (blinkt): Eye-Fi-Bildübertragung ist aktiviert. Die Bilder werden hochgeladen.
- : Eye-Fi-Bildübertragung ist aktiviert, aber es sind keine Bilder für eine Übertragung verfügbar.
- : Es ist ein Fehler aufgetreten. Die Bedienung der Eye-Fi-Karte über die Kamera ist nicht möglich.

Zurücksetzen

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Zurücksetzen → OK-Taste

Wenn Sie »Zurücksetzen« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

Grundlegende Aufnahmefunktionen

Option	Standardeinstellung
Blitz (📖 44)	Automatik
Selbstauslöser (📖 47)	Aus
Nahaufnahme (📖 49)	Aus
Belichtungskorrektur (📖 51)	0.0

Motivprogramm

Option	Standardeinstellung
Motivprogrammeinstellung im Auswahlmenü für den Aufnahmemodus (📖 33)	Porträt
Farbtoneinstellung unter »Essen fotografieren« (📖 36)	Mitte
Serienaufnahme unter »Tierporträt« (📖 38)	Serienaufnahme
»Aut. Tierporträtauslöser« unter »Tierporträt« (📖 38)	Ein

Smart-Porträt-Menü

Option	Standardeinstellung
Haut-Weichzeichnung (🔍 29)	Ein
Lächeln-Auslöser (🔍 30)	Ein
Blinzelprüfung (🔍 30)	Aus

Aufnahme

Option	Standardeinstellung
Bildqualität/-größe (🔍22)	📺 4608x3456
Weißabgleich (🔍24)	Automatik
Serienaufnahme (🔍27)	Einzelbild
Farbeffekte (🔍28)	Normale Farben

Filmsequenzen

Option	Standardeinstellung
Filmsequenz (🔍40)	Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist: HD 720p (1280x720)
Autofokus (🔍42)	Einzelautofokus

Systemmenü

Option	Standardeinstellung
Startbild (🔍43)	Kein Startbild
Bildinfos (🔍47)	Info-Automatik
Helligkeit (🔍47)	3
Datumsaufdruck (🔍49)	Aus
Motion Detection (🔍50)	Automatisch
Tastentöne (🔍51)	Ein
Auslösesignal (🔍51)	Ein
Ausschaltzeit (🔍52)	30 s
Ruhemodus (🔍52)	Ein
Blinzelwarnung (🔍55)	Aus
Eye-Fi-Bildübertragung (🔍57)	Deaktivieren

Andere

Option	Standardeinstellung
Papierformat (🔍18, 🔍19)	Druckervorgabe
Wiederholungseinstellung für Diashows (🔍34)	Aus

- Bei Auswahl von »**Zurücksetzen**« wird auch die Dateinummerierung der Kamera zurückgesetzt (🔍62). Nach dem Zurücksetzen ermittelt die Kamera die höchste Dateinummer im internen Speicher oder auf der Speicherkarte und speichert Bilder unter der nächsten verfügbaren Nummer. Um die Dateinummerierung auf »0001« zurückzusetzen, müssen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Speicherkarte löschen (📖 28), bevor Sie »**Zurücksetzen**« wählen.
- Die folgenden Einstellungen in den Menüs werden nicht zurückgesetzt, auch wenn Sie »**Zurücksetzen**« auswählen.
 - Aufnahme: Messwertdaten (🔍25) für »**Weißabgleich**«
 - Systemmenü: Einstellungen für das als »**Startbild**« (🔍43), »**Zeitzone und Datum**« (🔍44), »**Sprache/Language**« (🔍54), »**Videonorm**« (🔍55) und »**Akku/Batterie**« (🔍61) registrierte Bild

Akku/Batterie

MENU-Taste → Y-Registerkarte → Akku/Batterie → OK-Taste

Damit die Kamera die richtige Akkukapazität anzeigt (📖 18), wählen Sie den aktuell verwendeten Akku-/Batterietyp aus.

Option	Beschreibung
Alkaline (Standardeinstellung)	LR6/L40-Alkalibatterien (AA)
COOLPIX (Ni-MH)	Nikon EN-MH2 Ni-MH-Akkus (Nickel-Metallhydrid)
Lithium	FR6/L91-Lithium-Batterien (AA)

Firmware-Version

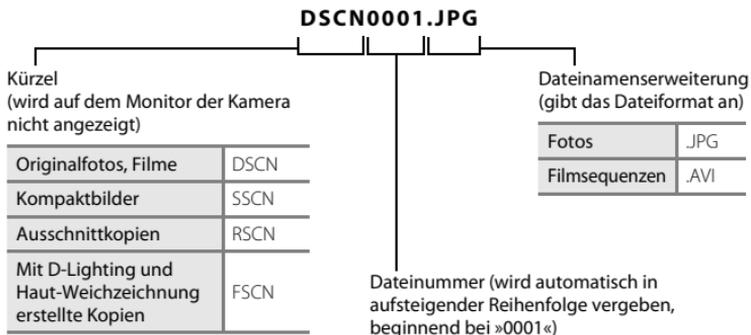
MENU-Taste → Y-Registerkarte → Firmware-Version → OK-Taste

Sie können die aktuell installierte Version der Kamera-Firmware anzeigen.



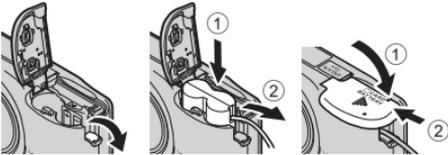
Datei- und Ordernamen

Die Dateinamen der Bilder und Filme setzen sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen.



- Ordernamen setzen sich aus einer Nummer und »NIKON« zusammen (z. B. »100NIKON«). Ordner können bis zu 200 Bilder aufnehmen. Falls ein Ordner bereits 200 Bilder enthält, wird für zusätzliche Bilder ein neuer Ordner erstellt, dessen Nummer um eins höher als die des Vorgängers ist, sobald neue Bilder aufgenommen werden (z. B. »100NIKON« → »101NIKON«). Wenn die Anzahl der Dateien innerhalb eines Ordners die Zahl 9999 übersteigt, wird ein neuer Ordner erstellt. Im neu angelegten Ordner beginnt die automatische Nummerierung wieder bei »0001«.
- Im Panorama-Assistenten (📷2) wird für die einzelnen Aufnahmesitzungen ein Ordner mit folgender Namenskonvention erstellt: »Ordernummer + P_XXX« (z. B. »101P_001«). Die Bilder werden beginnend mit 0001 in der Aufnahmereihenfolge gespeichert.
- Mit der Funktion **»Kopieren«** > **»Ausgewählte Bilder«** werden kopierte Dateien im aktuellen Ordner gespeichert und bekommen neue Dateinummern zugewiesen, ausgehend von der höchsten Dateinummer im Speicher. **»Kopieren«** > **»Alle Bilder«** kopiert alle Ordner vom Quelldatenträger. Die Dateinamen bleiben unverändert, es werden jedoch neue Ordernummern vergeben, ausgehend von der höchsten Ordernummer auf dem Zieldatenträger (📷38).
- Wenn dem aktuellen Ordner die Nummer 999 zugewiesen ist und er die maximale Anzahl von 200 Bildern bzw. ein Bild mit der Nummer 9999 enthält, können keine weiteren Bilder aufgenommen werden. Formatieren Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte (📷53) oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.

Optionales Zubehör

Akku	Ni-MH-Akkus EN-MH2-B2 (Set aus zwei EN-MH2-Akkus)* Ni-MH-Akkus EN-MH2-B4 (Set aus vier EN-MH2-Akkus)*
Akkuladegerät	Akkuladegerät MH-72 (enthält zwei Ni-MH-Akkus EN-MH2)* Akkuladegerät MH-73 (enthält vier Ni-MH-Akkus EN-MH2)*
Netzadapter	Netzadapter EH-65A (wie gezeigt anschließen)  Netzadapter EH-62B kann nicht verwendet werden.
Audio-/ Video-Kabel	Audio-/Video-Kabel EG-CP14

* Laden Sie die Akkus EN-MH2 ausschließlich mit dem Akkuladegerät MH-72 oder MH-73 auf. Verwenden Sie diese Akkuladegeräte nicht zum Aufladen anderer Akkus.

Fehlermeldungen

Anzeige	Ursache/Lösung	
 (blinkt)	Die Uhr wurde noch nicht eingestellt. Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.	 44
Akkukapazität erschöpft	Tauschen Sie die Akkus aus.	10
 (blinkt rot)	Die Kamera kann nicht scharfstellen. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie erneut scharf. • Verwenden Sie den Fokusspeicher. 	24, 59 58
Bitte warten Sie, bis der Speichervorgang beendet ist.	Warten Sie, bis das Bild gespeichert wurde und die Meldung ausgeblendet wird.	–
Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Der Schreibschutzschalter befindet sich in der Position »Lock« (Schreibschutz). Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	–
Bei gesperrter Eye-Fi-Karte nicht verfügbar.	Der Schreibschutzschalter der Eye-Fi-Karte befindet sich in der Position »Lock« (Schreibschutz). Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	–
	Fehler beim Zugriff auf die Eye-Fi-Karte. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Karte richtig eingesetzt ist. 	12 12
Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Fehler beim Zugriff auf die Speicherkarte. <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine der empfohlenen Speicherkarten. • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Karte richtig eingesetzt ist. 	 18 12
Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Karte richtig eingesetzt ist. 	12

Anzeige	Ursache/Lösung	
Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren? Ja Nein	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit der Kamera formatiert. Durch die Formatierung werden alle auf der Speicherkarte vorhandenen Daten gelöscht. Wählen Sie » Nein « aus, und erstellen Sie vor dem Formatieren Sicherungskopien von allen Bildern, die Sie behalten möchten. Wählen Sie » Ja « und drücken Sie dann die Taste  , um die Speicherkarte zu formatieren.	 6
Zu wenig Speicher	Die Speicherkarte ist voll. <ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellung der Bildqualität/-größe. • Löschen Sie Bilder. • Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Entnehmen Sie die Speicherkarte und verwenden Sie den internen Speicher. 	 22 28, 79 12 13
Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Beim Speichern des Bildes ist ein Fehler aufgetreten. Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	 53
	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	 62
	Das Bild kann nicht als Startbild verwendet werden. Die folgenden Bilder können nicht als Startbild verwendet werden. <ul style="list-style-type: none"> • Bilder mit einer »Bildqualität/-größe« von  »4608x2592« • Durch Beschneiden oder Kompaktbildbearbeitung auf eine Größe von weniger als 320 x 240 verkleinerte Bilder 	 43
	Es ist nicht genug Speicherplatz vorhanden, um eine Kopie zu speichern. Löschen Sie Bilder aus dem Zielordner.	28
Geschlossene Augen im gerade aufgenommenen Bild erkannt.	Ein oder mehrere Porträt-Motive haben bei der Aufnahme geblinzelt. Prüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.	26,  30

Anzeige	Ursache/Lösung	
Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Ausgewähltes Bild kann nicht bearbeitet werden. <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Bilder, die die Bearbeitungsfunktion unterstützen. • Filmsequenzen können nicht bearbeitet werden. 	 6 –
Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Zeitüberschreitungsfehler beim Speichern der Filmsequenz auf der Speicherkarte. Verwenden Sie eine schnellere Speicherkarte.	12
Der Speicher enthält keine Bilder.	Im internen Speicher oder auf der Speicherkarte sind keine Bilddaten gespeichert. <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um Bilder vom internen Speicher der Kamera wiederzugeben. • Um Bilder vom internen Speicher auf die Speicherkarte zu kopieren, drücken Sie die MENU-Taste. Der Bildschirm zum Kopieren wird angezeigt und die Bilder im internen Speicher können auf die Speicherkarte kopiert werden. 	12  38
Die Datei enthält keine Bilddaten.	Die Datei wurde nicht mit dieser Kamera erstellt. Datei kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden. Zeigen Sie die Datei auf einem Computer oder Gerät an, mit dem diese Datei erstellt oder bearbeitet wurde.	–
Alle Bilder sind ausgeblendet.	Keine Bilder für eine Diashow verfügbar.	 34
Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	Das Bild ist geschützt. Heben Sie den Schutz auf.	 35
Das Reiseziel liegt in der aktuell ausgewählten Zeitzone.	Wohnort und Ziel befinden sich in derselben Zeitzone.	 45
Objektivstörung	Es ist ein Fehler am Objektiv aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	18
Verbindungsfehler	Fehler bei Kommunikation mit Drucker. Schalten Sie die Kamera aus, und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.	 15

Anzeige	Ursache/Lösung	
Systemfehler	In der Kameraelektronik ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie die Akkus und setzen Sie sie erneut ein. Schalten Sie die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	10, 19
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.	Druckerfehler. Überprüfen Sie den Drucker. Sobald Sie das Problem behoben haben, wählen Sie »Fortsetzen« aus, und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.	Der Drucker enthält kein Papier in der erforderlichen Größe. Legen Sie Papier mit dem angegebenen Format ein, wählen Sie »Fortsetzen« aus, und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Papierstau	Es liegt ein Papierstau im Drucker vor. Entfernen Sie das gestaute Papier, wählen Sie »Fortsetzen« aus, und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Papierfach leer	Der Drucker enthält kein Papier. Legen Sie Papier mit dem angegebenen Format ein, wählen Sie »Fortsetzen« aus, und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Bitteprüfen Sie die Tintenpatrone(n).	Es ist ein Fehler bei den Tintenpatronen des Druckers aufgetreten. Überprüfen Sie die Tintenpatronen, wählen Sie »Fortsetzen« und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Tintenpatrone leer	Keine Tinte mehr vorhanden bzw. Tintenpatrone leer. Tauschen Sie die Tintenpatrone aus, wählen Sie »Fortsetzen« und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft	Der Fehler wurde von einer beschädigten Bilddatei verursacht. Wählen Sie »Abbrechen« und drücken Sie dann die  -Taste, um den Druckvorgang abzubrechen.	-

* Suchen Sie im Handbuch des Druckers nach Problemlösungen und technischen Informationen.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



Technische Hinweise und Index

Umgang mit dem Produkt	2
Die Kamera	2
Akkus	4
Speicherkarten	6
Reinigung und Aufbewahrung	7
Reinigung	7
Aufbewahrung	7
Lösungen für Probleme	8
Technische Daten.....	14
Empfohlene Speicherkarten.....	18
Unterstützte Standards.....	19
Index	20

Umgang mit dem Produkt

Die Kamera

Beachten Sie bei der Verwendung und Aufbewahrung Ihrer Nikon-Kamera die folgenden Hinweise sowie die Hinweise unter »Sicherheitshinweise« (📖 x-xiv). Sie tragen damit zu einer sicheren Verwendung und einer langen Haltbarkeit Ihrer Nikon-Kamera bei.

✔ **Setzen Sie das Produkt keinen starken Erschütterungen aus.**

Herunterfallen oder Stöße können zu Fehlfunktionen des Produkts führen. Berühren Sie darüber hinaus nicht das Objektiv oder den Objektivverschluss und wenden Sie bei der Handhabung des Objektivs oder Objektivverschlusses keine Gewalt an.

✔ **Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.**

Wenn Wasser in die Kamera eindringt, können interne Komponenten rosten oder anderweitig beschädigt werden und die Reparatur der Kamera kann teuer oder sogar unmöglich sein.

✔ **Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus.**

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.

✔ **Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern.**

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.

✔ **Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen.**

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor oder andere Komponenten beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkus, den Netzadapter oder die Speicherkarte entfernen.

Durch Entfernen der Akkus, des Netzadapters oder der Speicherkarte bei eingeschalteter Kamera kann die Kamera oder die Speicherkarte beschädigt werden. Wenn der Akku, der Netzadapter oder die Speicherkarte entfernt werden, während Daten gespeichert oder gelöscht werden, können Daten verloren gehen und der Speicher der Kamera oder die Speicherkarte können beschädigt werden.

Hinweise zum Monitor

- Der Monitor und der elektronische Sucher wurden mit höchster Präzision gefertigt. Mindestens 99,99% der gesamten Pixel dieser Displays sind funktionsfähig und höchstens 0,01% der Pixel fehlen oder sind defekt. So können die Displays Pixel enthalten, die immer (weiß, rot, blau oder grün) oder gar nicht leuchten (schwarz). Dies stellt jedoch keine Fehlfunktion dar und die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.
- Kratzen über die Monitoroberfläche oder Ausüben von Druck auf den Monitor kann zu einer Beschädigung oder zu Fehlfunktionen führen. Bei einer Beschädigung des Monitors (z. B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flackern sollte, wenden Sie sich an den Nikon-Kundendienst.

Hinweise zum Smear-Effekt

Beim Fokussieren von hellen Motiven können weiße oder farbige Streifen am Monitor angezeigt werden. Dieses auch als »Smear-Effekt« bekannte Phänomen tritt auf, wenn extrem helles Licht auf den Bildsensor trifft. Dies ist eine Eigenschaft von Bildsensoren und stellt keine Fehlfunktion dar. Der Smear-Effekt kann bei der Aufnahme auch zu einer teilweisen Verfärbung in der Monitoranzeige führen. Dieser Effekt ist normalerweise nicht auf den aufgenommenen Bildern zu sehen, außer bei Filmaufzeichnungen und bei Aufnahmen mit »**16er-Serie**« unter der Option »**Serienaufnahme**«. Vermeiden Sie bei Aufnahmen in diesen Modi helle Objekte wie etwa die Sonne, Sonnenreflexionen und elektrisches Licht im Bildausschnitt.

Akkus

Lesen Sie vor der Verwendung die Warnhinweise unter »Sicherheitshinweise« (📖 x-xiv).

✔ Hinweise zur Verwendung von Akkus

- Gebrauchte Akkus können überhitzen. Behandeln Sie sie mit Vorsicht.
- Verwenden Sie Akkus nicht mehr nach dem empfohlenen Verfallsdatum.
- Schalten Sie die Kamera nicht wiederholt ein und aus, wenn entladene Akkus in die Kamera eingesetzt sind.

✔ Ersatzakkus

Wir empfehlen, abhängig vom Aufnahmeort Ersatzakkus mitzuführen. In bestimmten Regionen können Akkus schwer erhältlich sein.

✔ Aufladen von Akkus

Laden Sie bei Verwendung von optionalen Akkus die Akkus vor der Aufnahme auf. Die Akkus sind werkseitig nicht aufgeladen.

Lesen Sie die Warnhinweise in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Akkuladegeräts.

✔ Aufladen von Akkus

- Mischen Sie keine Akkus mit unterschiedlichen Ladezuständen oder Akkus unterschiedlicher Fabrikate oder Modelle.
- Laden Sie bei Verwendung der Akkus EN-MH2 mit der COOLPIX L27 jeweils zwei Akkus mit dem Akkuladegerät MH-72 auf. Laden Sie bei Verwendung des Akkuladegeräts MH-73 zwei oder vier Akkus gleichzeitig auf. Laden Sie die EN-MH2-Akkus ausschließlich mit den Akkuladegeräten MH-72 oder MH-73 auf.
- Laden Sie mit den Akkuladegeräten MH-72 oder MH-73 ausschließlich EN-MH2-Akkus auf.

✔ Hinweise zu Akkus EN-MH1 und Akkuladegerät MH-70/71

- Sie können auch Ni-MH-Akkus EN-MH1 für die Kamera verwenden.
- Laden Sie die EN-MH1-Akkus ausschließlich mit den Akkuladegeräten MH-70 oder MH-71 auf.
- Laden Sie mit den Akkuladegeräten MH-70 oder MH-71 ausschließlich EN-MH1-Akkus auf.
- Setzen Sie die Einstellung »**Akku/Batterie**« (📖 83, ⚙️ 61) auf »**COOLPIX (Ni-MH)**«.

Hinweise zu Ni-MH-Akkus

- Wenn Sie nur teilweise entladene Ni-MH-Akkus wiederholt aufladen, wird die Meldung »**Akkukapazität erschöpft**« möglicherweise vorzeitig angezeigt. Grund dafür ist der »Memory-Effekt«, bei dem die Akkukapazität vorübergehend sinkt. Verwenden Sie die Akkus, bis sie vollständig entladen sind, und das normale Verhalten wird wiederhergestellt.
- Ni-MH-Akkus entladen sich, auch wenn sie nicht verwendet werden. Wir empfehlen, die Akkus kurz vor der Verwendung aufzuladen.

Verwendung in kalter Umgebung

Die Akkuleistung nimmt in kalten Umgebungen ab. Lassen Sie die Kamera und die Akkus bei Verwendung der Kamera in kalten Umgebungen nicht zu kalt werden. Die Kamera funktioniert u. U. nicht, wenn Sie entladene Akkus in kalten Umgebungen verwenden. Halten Sie die Ersatzakkus warm und wechseln Sie zwischen den beiden Akkusätzen. Akkus, die nicht verwendet werden können, weil sie zu kalt geworden sind, können oft wieder verwendet werden, nachdem sie aufgewärmt wurden.

Akkukontakte

Verschmutzte Kontakte können die Kamerafunktion beeinträchtigen. Entfernen Sie Verschmutzungen von den Akkukontakten mit einem trockenen Tuch.

Verbleibende Akkuladung

Wenn Sie entladene Akkus in die Kamera einsetzen, zeigt die Kamera möglicherweise für die Akkus eine ausreichende Restladung an. Dies ist eine Eigenschaft von Akkus.

Recycling

Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu. Decken Sie die Akkukontakte vor dem Recycling mit Kunststoffklebeband ab.

Speicherkarten

- Verwenden Sie ausschließlich SD-Speicherkarten (Secure Digital). Empfohlene Speicherkarten →  18
- Beachten Sie die Hinweise in der Dokumentation Ihrer Speicherkarte.
- Befestigen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf der Speicherkarte.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Bevor Sie eine Speicherkarte mit dieser Kamera verwenden, formatieren Sie die Karte mit dieser Kamera, wenn die Karte in einem anderen Gerät verwendet wurde. Vor der Verwendung einer neuen Speicherkarte empfehlen wir, die Karte mit dieser Kamera zu formatieren.
- Beachten Sie: **Beim Formatieren einer Speicherkarte werden alle Bilder und sonstigen Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht.** Wenn sich auf der Speicherkarte Daten befinden, die Sie behalten möchten, sollten Sie diese vor dem Formatieren auf einen Computer kopieren.
- Wenn die Meldung »**Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren?**« beim Einsetzen einer Speicherkarte angezeigt wird, muss die Speicherkarte formatiert werden. Wenn auf der Speicherkarte Daten vorhanden sind, die Sie nicht löschen möchten, wählen Sie »**Nein**«. Kopieren Sie diese Daten vor dem Formatieren auf einen Computer. Um die Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie »**Ja**« und drücken Sie dann die -Taste.
- Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie die Speicherkarte formatieren, Dateien speichern, löschen oder auf einen Computer kopieren, andernfalls können die Daten oder die Speicherkarte selbst beschädigt werden.
 - Öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung und entfernen Sie nicht die Speicherkarte oder die Akkus.
 - Schalten Sie die Kamera nicht aus.
 - Ziehen Sie den Netzadapter nicht ab.

Reinigung und Aufbewahrung

Reinigung

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdüner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Objektiv	Berühren Sie keinesfalls das Objektiv direkt mit den Fingern, wenn Sie es reinigen. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke, Öl und andere Ablagerungen, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem Brillenputztuch abgewischt werden. Wischen Sie dabei vorsichtig in kreisenden Bewegungen von der Mitte immer weiter nach außen bis zum Rand. Wenden Sie dabei keine Gewalt an und verwenden Sie kein raues Tuch, andernfalls kann die Kamera beschädigt werden oder es können Fehlfunktionen auftreten. Wenn sich die Ablagerungen immer noch nicht entfernen lassen, tränken Sie ein weiches Tuch mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit und wischen Sie die Ablagerungen vorsichtig ab.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Entfernen Sie Fingerabdrücke, Öl und andere Ablagerungen mit einem weichen, trockenen Tuch oder Brillenputztuch. Wenden Sie dabei keine Gewalt an und verwenden Sie kein raues Tuch, andernfalls kann die Kamera beschädigt werden oder es können Fehlfunktionen auftreten.
Gehäuse	<ul style="list-style-type: none">• Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Wischen Sie mit einem weichen, trockenen Tuch.• Nach einem Aufenthalt am Strand oder in einer anderen sandigen oder staubigen Umgebung sollten Sie Salz-, Staub- und Sandablagerungen mit einem fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch entfernen (verwenden Sie nur frisches, sauberes Wasser). Wischen Sie das Gehäuse anschließend sorgfältig mit einem trockenen Tuch ab. <p>Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch die Garantie oder Gewährleistung abgedeckt.</p>

Aufbewahrung

Nehmen Sie die Akkus aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Um einem Schimmelpilzbefall oder Fehlfunktionen vorzubeugen und eine lange, reibungslose Verwendung der Kamera zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, ca. einmal monatlich die Akkus in die Kamera einzusetzen und die Kamera zu bedienen. Halten Sie die Kamera fern von Naphthalin und Kampfer (Mottenmittel) und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios).
- Bewahren Sie die Kamera nicht in Räumen mit Temperaturen von unter -10°C oder über 50°C auf.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60% auf.

Lösungen für Probleme

Sollten technische Probleme beim Fotografieren mit Ihrer Kamera auftreten, prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Checkliste, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden.

Probleme mit Stromversorgung, Anzeige, Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist.• Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschalten lässt, entnehmen Sie den Akku oder die Batterien und setzen Sie sie erneut ein. Falls Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an. Beachten Sie, dass alle Daten, die aktuell aufgenommen werden, dabei verlorengehen. Daten, die bereits aufgenommen wurden, sind jedoch von einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht betroffen.	– 10, 11, 19,  63
Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.	<ul style="list-style-type: none">• Die Akkus sind entladen.• Die Kamera hat automatisch in den Strom sparenden Ruhezustand gewechselt.• Die Kamera oder die Akkus sind zu kalt geworden und können nicht ordnungsgemäß funktionieren.	18 82,  52  5
Auf dem Monitor erscheint kein Bild.	<ul style="list-style-type: none">• Die Kamera ist ausgeschaltet.• Die Akkus sind entladen.• Aktivierung des Strom sparenden Ruhezustands: Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, den Auslöser, die -Taste, die -Taste oder die -Taste ( Filmaufzeichnung).• Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt: Warten Sie, bis der Ladevorgang des Blitzgeräts abgeschlossen ist.• Kamera und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden.• Kamera und Fernsehgerät sind über ein Audio-/Video-Kabel verbunden.	19 18 2, 19 46 65, 70 65,  12
Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein.• Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor.	82,  47  7

Problem	Ursache/Lösung	
Datum und Uhrzeit der Aufnahme sind nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Uhr der Kamera nicht eingestellt ist, blinkt bei der Aufnahme von Bildern sowie bei der Aufzeichnung von Filmen . Bilder und Filmsequenzen, die vor dem Einstellen der Uhrzeit aufgenommen werden, erhalten die Markierung »00/00/0000 00:00« bzw. »01/01/2013 00:00«. Stellen Sie im Systemmenü unter »Zeitzone und Datum« Uhrzeit und Datum korrekt ein. • Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit in regelmäßigen Abständen und stellen Sie die Uhr gegebenenfalls nach. 	14, 82,  44
Auf dem Monitor erscheinen keine Anzeigen.	» Infos ausblenden « ist für » Bildinfos « eingestellt. Wählen Sie » Infos einblenden « aus.	82,  47
» Datumsaufdruck « ist nicht verfügbar.	» Zeitzone und Datum « im Systemmenü wurde nicht eingestellt.	14, 82,  44
Das Datum wird nicht in Bilder einbelichtet, obwohl die Funktion » Datumsaufdruck « aktiviert ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Der aktuelle Aufnahmemodus unterstützt die Funktion »Datumsaufdruck« nicht. • Das Datum kann nicht auf Filmsequenzen einbelichtet werden. 	82,  49
Der Bildschirm zur Einstellung von Zeitzone und Datum wird beim Einschalten der Kamera angezeigt.	Der Kondensator zum Speichern der Kameraeinstellungen ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	14, 17
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.		
Die Kamera wird heiß.	Die Kamera kann heiß werden, wenn längere Zeit Filme aufgezeichnet oder Bilder von einer Eye-Fi-Karte übertragen werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird. Dies ist keine Fehlfunktion.	-

Probleme bei der Aufnahme

Problem	Ursache/Lösung			
Die Kamera kann nicht in den Aufnahmemodus wechseln.	Ziehen Sie das USB-Kabel ab.	65, 70,  15		
Die Kamera nimmt kein Bild auf, wenn der Auslöser gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet, drücken Sie die -Taste oder die -Taste ( Filmaufzeichnung). • Wenn die Menüsteuerung eingeblendet ist, drücken Sie die Taste MENU. • Die Akkus sind entladen. • Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt: Das Blitzgerät wird geladen. 	26 3 18 46		
	Die Kamera kann nicht scharfstellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Motiv befindet sich in zu geringer Entfernung zur Kamera. Verwenden Sie die Einfachautomatik, das Motivprogramm »Nahaufnahme« oder die Nahaufnahmefunktion. • Der Autofokus kann aufgrund der Aufnahmesituation oder der Beschaffenheit des Motivs nicht scharfstellen. • Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. 	32, 36, 49 24 19	
		Die Aufnahmen sind verwackelt.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Blitzgerät. • Aktivieren Sie die Motion Detection. • Verwenden Sie BSS (Best-Shot-Selector). 	44  50 36, 55,  27 47
			<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ein Stativ und den Selbstauslöser. 	
Farbige Lichtstreifen oder teilweise Verfärbungen sind in der Monitoranzeige sichtbar.	Ein »Smear-Effekt« tritt auf, wenn extrem helles Licht auf den Bildsensor trifft. Vermeiden Sie bei Aufnahmen mit » Serienaufnahme « im Modus » 16er-Serie « und bei der Aufnahme von Filmsequenzen im Bildausschnitt helle Objekte wie etwa die Sonne, Sonnenreflexionen und elektrisches Licht.	55,  27,  3		
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Setzen Sie den Blitzmodus auf  (Aus).	45		
Das Blitzgerät löst nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitzmodus ist auf  (Aus) gesetzt. • Es ist ein Motivprogramm gewählt, in dem der Blitz nicht auslöst. 	44 52		
	<ul style="list-style-type: none"> • Im Menü »Smart-Porträt« ist »Blinzelprüfung« auf »Ein« gesetzt. • Es ist eine weitere Funktion aktiviert, die eine Verwendung des Blitzes unterbindet. 	55,  30		
			56	

Problem	Ursache/Lösung	
Optischer Zoom kann nicht verwendet werden.	Der optische Zoom kann bei der Filmaufzeichnung nicht verwendet werden.	75
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden: <ul style="list-style-type: none"> Wenn als Motivprogramm »Porträt«, »Nachtporträt« oder »Tierporträt« ausgewählt ist Wenn der Smart-Porträt-Modus aktiviert ist Wenn »Serienaufnahme« im Aufnahmemenü auf »16er-Serie« eingestellt ist 	34, 35, 38 39 55,  27
» Bildqualität/-größe « ist nicht verfügbar.	Es ist eine weitere Funktion aktiviert, die eine Verwendung von » Bildqualität/-größe « unterbindet.	56
Beim Auslösen der Kamera ertönt kein Signal.	<ul style="list-style-type: none"> Im Systemmenü ist »Sound« > »Auslösesignal« auf »Aus« gesetzt. Bei bestimmten Aufnahmemodi und Einstellungen ist kein Ton zu hören, auch wenn »Ein« gewählt ist. Verdecken Sie nicht den Lautsprecher. 	82,  51 3
Bilder erscheinen schmutzig.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	 7
Die Farben wirken unnatürlich.	Weißabgleich oder Farbton sind nicht korrekt angepasst.	36, 55,  24
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus hellen Pixeln (»Rauschen«).	Das Motiv ist dunkel, daher ist die Belichtungszeit zu lang oder die ISO-Empfindlichkeit zu hoch. Rauschen lässt sich mit Blitz reduzieren.	44
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	<ul style="list-style-type: none"> Der Blitzmodus ist auf  (Aus) gesetzt. Das Blitzgerät wird von Ihrem Finger oder einem anderen Gegenstand verdeckt. Das Motiv befindet sich außerhalb der Blitzreichweite. Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an. Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie das Motivprogramm »Gegenlicht« aus, oder setzen Sie den Blitzmodus auf  (Aufhellblitz). 	44 22 46 51 37, 44
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	51

Problem	Ursache/Lösung	
Bilddetails werden fälschlicherweise als Augen interpretiert und verändert.	Bei der Aufnahme von Bildern mit  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) oder bei Verwendung des Aufhellblitzes mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts im Motivprogramm » Nachtporträt « (entweder in der Einfachautomatik oder im Motivprogramm) kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass die Reduzierung des Rote-Augen-Effekts Bilddetails fälschlicherweise als Augen interpretiert und verändert. Verwenden Sie die Automatik oder ein anderes Motivprogramm als » Nachtporträt «, wählen Sie einen anderen Blitzmodus als  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) und wiederholen Sie die Aufnahme.	35, 44
Hauttöne werden nicht weichgezeichnet.	<ul style="list-style-type: none"> • In bestimmten Aufnahmesituationen werden Gesichtstöne möglicherweise nicht weichgezeichnet. • Verwenden Sie »Haut-Weichzeichnung« im Wiedergabemenü für Bilder, die vier Gesichter oder mehr umfassen. 	41 64, 
Speichern von Bildern dauert lange.	<p>Unter folgenden Bedingungen dauert das Speichern von Bildern möglicherweise länger als sonst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei aktivierter Rauschunterdrückung, z. B. bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen • Im Blitzmodus  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) • Wenn für die Aufnahme die Haut-Weichzeichnung aktiviert wurde 	– 46 34, 35

Probleme bei der Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Die Datei kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bilddatei bzw. der Ordner wurde auf einem Computer oder einem anderen Kameramodell überschrieben bzw. umbenannt. • Mit dieser Kamera können keine Filme wiedergegeben werden, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgezeichnet wurden. 	– 79
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittvergrößerung möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Ausschnittsvergrößerung ist bei Filmsequenzen, Kompaktbildern und Bildern, die auf eine Größe von 320 x 240 Pixel oder weniger reduziert wurden, nicht möglich. • Mit dieser Kamera ist das Vergrößern von Bildern, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden, u. U. nicht möglich. 	–

Problem	Ursache/Lösung	
Verwendung von D-Lighting, Haut-Weichzeichnung, Kompaktbild und Ausschnitt nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktionen können nicht für Filmsequenzen verwendet werden. • Mit einer »Bildqualität/-größe« von  »4608x2592« aufgenommene Bilder können nicht bearbeitet werden, und dieselbe Bearbeitungsfunktion kann nicht mehrmals angewandt werden. • Mit dieser Kamera können keine Bilder bearbeitet werden, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden. 	<p>–</p> <p>64, </p> <p>64, </p>
Das Bild kann nicht gedreht werden.	Mit dieser Kamera können keine Bilder gedreht werden, die mit einem anderen Kamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden.	–
Bilder werden auf einem Fernseher nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • »Videonorm« ist im Systemmenü nicht richtig eingestellt. • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. 	<p>82, </p> <p>12</p>
Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera angeschlossen wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Die Akkus sind entladen. • USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen. • Die Kamera wird nicht vom Computer erkannt. • Überprüfen Sie die Systemanforderungen. • Nikon Transfer 2 ist nicht für einen automatischen Start konfiguriert. Weitere Informationen zu Nikon Transfer 2 finden Sie in der Hilfe von ViewNX 2. 	<p>19</p> <p>18</p> <p>65, 70</p> <p>–</p> <p>67</p> <p>70</p>
Bilder, die gedruckt werden sollen, werden nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. • Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um die Bilder aus dem internen Speicher auszudrucken. 	12
Das Papierformat kann nicht im Kameramenü ausgewählt werden.	<p>Unter folgenden Bedingungen kann das Papierformat nicht an der Kamera gewählt werden, auch wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist. Wählen Sie das Papierformat am Drucker.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker unterstützt nicht das an der Kamera eingestellte Papierformat. • Der Drucker wählt das Papierformat automatisch aus. 	<p>65, 18,</p> <p>19</p> <p>–</p>

Technische Daten

Nikon COOLPIX L27 Digitalkamera

Typ	Digitale Kompaktkamera
Effektive Auflösung	16,1 Millionen
Bildsensor	1/2,3-Zoll-CCD, ca. 16,44 Millionen Pixel gesamt
Objektiv	NIKKOR-Objektiv mit 5x optischem Zoom
Brennweite	4,6–23,0 mm (Bildwinkel entspricht 26–130 mm-Objektiv im Kleinbildformat)
Blendenwert	f/3,2–6,5
Optischer Aufbau	6 Linsen 5 Gruppen
Digitalzoom-Vergrößerung	Bis zu 4x (Bildwinkel entspricht ca. 520 mm-Objektiv im Kleinbildformat)
Bewegungsunschärfe-Reduzierung	Digital-VR (Fotos, Automatik), Motion Detection (Fotos)
Autofokus (AF)	AF mit Kontrasterkennung
Fokusbereich	<ul style="list-style-type: none">• [W]: ca. 50 cm –∞, [T]: ca. 80 cm –∞• Nahaufnahme: ca. 10 cm (Weitwinkelposition im Verhältnis zu  –∞ (Alle Abstände gemessen ab Mitte der Objektivvorderseite)
Fokussmessfeld- Vorwahl	Mitte, Gesichtserkennung
Monitor	6,7 cm (2,7 Zoll), ca. 230.000 Bildpunkte, TFT-LCD-Display mit Antireflexbeschichtung und 5 Helligkeitsstufen
Bildfeldabdeckung (bei Aufnahme)	ca. 98% horizontal und 98% vertikal (im Verhältnis zum aktuellen Bild)
Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)	ca. 100% horizontal und 100% vertikal (im Verhältnis zum aktuellen Bild)

Datenspeicherung	
Speichermedien	Interner Speicher (ca. 20 MB), SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte
Dateisystem	DCF-, Exif 2.3- und DPOF-konform
Dateiformate	Fotos: JPEG Filmsequenzen: AVI (Motion-JPEG-konform)
Bildgröße (Pixel)	<ul style="list-style-type: none"> • 16M (Hoch) [4608 × 3456 ★] • 16M [4608 × 3456] • 8M [3264 × 2448] • 4M [2272 × 1704] • 2M [1600 × 1200] • VGA [640 × 480] • 16:9 [4608 × 2592]
ISO-Empfindlichkeit (Standardausgabeempfindlichkeit)	ISO 80–1600
Belichtung	
Belichtungsmessung	Matrix, mittенbetont (Digitalzoom unter 2x), Spotmessung (Digitalzoom 2x oder mehr)
Belichtungssteuerung	Programmautomatik und Belichtungskorrektur (–2,0 – +2,0 LW in Stufen von $\frac{1}{3}$ LW)
Verschluss	
Verschlusszeiten	<ul style="list-style-type: none"> • $\frac{1}{2000}$–1 s • 4 s (Motivprogramm »Feuerwerk«)
Blende	
Reichweite	Elektronisch gesteuerte ND-Filterauswahl (–2,7 AV) 2 Stufen (f/3.2 und f/8 [W])
Selbstausröser	ca. 10 s
Integriertes Blitzgerät	
Reichweite (ISO-Empfindlichkeit: Automatik)	[W]: ca. 0,5–3,6 m [T]: ca. 0,8–1,7 m
Blitzsteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen

Schnittstellen	USB (Highspeed)
Datenübertragungs-Protokoll	MTP, PTP
Videoausgang	»NTSC« oder »PAL« wählbar
Anschluss	Audio/Video-Ausgang (A/V-Ausgang); digitaler Ein-/Ausgang (USB)
Sprachen	Arabisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Hindi, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch (europäisch und brasilianisch), Rumänisch, Russisch, Spanisch, Schwedisch, Thai, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch, Ukrainisch, Vietnamesisch
Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Zwei LR6/L40-Alkalibatterien (AA) • Zwei FR6/L91-Lithium-Batterien (AA) • Zwei EN-MH2-Ni-MH-Akkus (optionales Zubehör) • Netzadapter EH-65A (optionales Zubehör)
Akkukapazität¹	
Fotos	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 200 Aufnahmen bei Verwendung von Alkalibatterien • ca. 650 Aufnahmen bei Verwendung von Lithium-Batterien • ca. 360 Aufnahmen bei Verwendung von EN-MH2-Akkus
Filme (tatsächliche Akkukapazität für Aufnahmen)²	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 1 h bei Verwendung von Alkalibatterien • ca. 3 h 10 min bei Verwendung von Lithium-Batterien • ca. 2 h bei Verwendung von EN-MH2-Akkus
Stativgewinde	1/4 (ISO 1222)
Abmessungen (B × H × T)	Ca. 96,4 × 59,2 × 28,9 mm (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	ca. 161 g (einschließlich Akkus/Batterien und SD-Speicherkarte)
Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0°C–40°C
Luftfeuchtigkeit	Bis 85% (nicht kondensierend)
<ul style="list-style-type: none"> • Wenn nicht anders angegeben, gelten alle Angaben für die Verwendung von frischen LR6/L40-Alkalibatterien (AA) und eine Umgebungstemperatur von 23 ±3°C, wie von der CIPA (Camera and Imaging Products Association) festgelegt. 	

- ¹ Die Angaben basieren auf CIPA-Standards (Camera and Imaging Products Association) zur Messung der Betriebsdauer von Akkus und Batterien bei Kameras. Leistung für Fotos gemessen unter den folgenden Testbedingungen:  »4608x3456« ausgewählt für »Bildqualität/-größe«, Zoom vor jeder Aufnahme betätigt und bei jeder zweiten Aufnahme Blitzgerät ausgelöst. Die Filmaufzeichnungsdauer gilt, wenn  »HD 720p (1280x720)« für »Filmsequenz« ausgewählt wurde. Die Werte können je nach Gebrauch, Zeit zwischen den Aufnahmen und Dauer der Anzeige von Menüs bzw. der Wiedergabe aufgenommener Bilder abweichen.
- Die enthaltenen Batterien dienen nur zum Probetrieb. Die Werte für Lithium-Batterien wurden mit handelsüblichen FR6/L91 (AA) Energizer(R) Ultimate Lithium-Batterien gemessen.
- ² Filmdateien können eine Größe von 4 GB oder eine Länge von 29 Minuten nicht überschreiten. Die Aufzeichnung kann beendet werden, bevor diese Grenze erreicht wird, wenn sich die Kamertemperatur erhöht.



Technische Daten

- Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch.
- Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden Secure Digital-Speicherkarten (SD) wurden für die Verwendung in dieser Kamera getestet und werden empfohlen.

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen. Bei Verwendung einer Speicherkarte mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung kann die Aufzeichnung unerwartet stoppen.

	SD-Speicherkarte	SDHC-Speicherkarte ²	SDXC-Speicherkarte ³
SanDisk	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB
TOSHIBA	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Panasonic	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Lexar	–	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB

¹ Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät 2-GB-Speicherkarten unterstützen.

² SDHC-konform.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät SDHC unterstützen.



³ SDXC-konform.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät SDXC unterstützen.



- Einzelheiten zu den Karten erfahren Sie beim Kartenhersteller. Die Leistung der Kamera kann nicht garantiert werden, wenn Speicherkarten anderer Hersteller verwendet werden.

Unterstützte Standards

- **DCF:** Design Rule for Camera File System ist ein Industriestandard für Digitalkameras, der die Kompatibilität von Speicherkarten mit unterschiedlichen Kameratypen sicherstellen soll.
- **DPOF:** Digital Print Order Format ist ein anerkannter Industriestandard für die Ausgabe von auf Speicherkarten gespeicherten Digitalfotos auf entsprechenden Druckern.
- **Exif-Version 2.3:** Exif (Exchangeable Image File Format for Digital Still Cameras) Version 2.3 ist ein anerkannter Standard für die Integration von Metadaten wie Bildinformationen in Bilddateien. Exif-Daten können u. a. für eine optimale Farbwiedergabe beim Ausdruck auf Exif-kompatiblen Druckern sorgen.
- **PictBridge:** Der von Digitalkamera- und Druckerherstellern gemeinsam entwickelte Standard ermöglicht die direkte Ausgabe von Digitalfotos auf einem entsprechenden Drucker, ohne dass die Kamera dafür an einen Computer angeschlossen werden muss.

Markennachweis

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS und QuickTime sind Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind.
- Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Die Logos SDXC, SDHC und SD sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- PictBridge ist eine Marke.
- Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

Index

Symbole

AE/AF-L.....	3
Aufnahmemodustaste	3
Ausschnittsvergrößerung.....	62
Automatik.....	42
Belichtungskorrektur.....	51
Bildindex.....	63
Blitzeinstellung.....	44
Einfachautomatik.....	32
Hilfe.....	34
Motivprogramm	33
Nahaufnahme	49
Selbstauslöser.....	47
Smart-Porträt-Modus.....	39
Systemmenü.....	82, 43
MENU -Taste	3, 4, 54, 64, 77, 82
-Taste (Auswahl).....	3
-Taste (Löschen).....	3, 28
Taste für Filmaufzeichnung.....	3
T Tele.....	23
W Weitwinkel	23
Wiedergabemodus.....	26
Wiedergabetaste	3, 26
Ziffern	
16er-Serie.....	27
A	
AVV-Eingangsbuchse.....	66, 12

AVV-Kabel.....	66
Abdeckung der Anschlüsse	3
Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs	3, 12
Akku	63
Akku/Batterie.....	83, 61
Akkufach.....	3
Akkukapazität.....	18
Akkuladegerät.....	63
Alkalibatterien.....	10
Anzahl verbleibender Aufnahmen	18, 23
Audio-/Video-Kabel.....	12, 63
Aufhellblitz.....	45
Aufnahme	18, 22, 24
Aufnahmemenü.....	54, 22
Aufnahmemodustaste	3
Aufzeichnen von Filmsequenzen.....	74
Auslöser	2, 24
Auslösesignal	51
Ausschaltzeit.....	19, 82, 52
Ausschnitt	62, 10
Ausschnittsvergrößerung.....	62
Auszoomen	23
Aut. Tierporträtauslöser	38
Autofokus	50, 59, 77, 42
Automatik.....	42
AVI	62

B	
Belichtungskorrektur.....	51
Belichtungszeit.....	25
Best-Shot-Selector	36,
Bild drehen	64,
Bildindexanzeige.....	63
Bildinfos.....	
Bildqualität/-größe	55,
Bis zum ersten Druckpunkt drücken.....	25
Blauton.....	55,
Blende.....	25
Blinzelprüfung	55,
Blinzelwarnung.....	83,
Blitz	2, 44
Blitz aus.....	45
Blitzautomatik.....	45
Blitzbereitschaftsanzeige.....	3, 46
BSS	36,
C	
Computer.....	66, 70
D	
Dämmerung	35
Dateiname	
Dateinamenserweiterung.....	
Datum und Uhrzeit	14, 82,
Datumsaufdruck.....	17, 82,
Datumsformat	15,
Diashow.....	64,
Digitalzoom.....	23
Direct Print.....	

Direktes Drucken	66
D-Lighting.....	64,
DPOF	
Druckauftrag.....	64,
Druckauftragungsoption.....	17,
Drucken	64, 66,
Drucken mit DPOF.....	
Drucker.....	66,
DSCN.....	

E	
Ein-/Ausschalter	18, 19
Ein-/Ausschalter, Betriebsbereitschaftsanzeige.....	2, 18, 19
Einfachautomatik.....	32
Einzelautofokus.....	77,
Einzelbildaufnahme.....	55,
Einzelbildwiedergabe.....	26
Einzoomen.....	23
EN-MH1.....	
EN-MH2.....	10,
Eye-Fi-Bildübertragung.....	83,

F	
Farbeffekte.....	55,
Fernseher.....	66,
Feuerwerk	36
Filmaufzeichnungsdauer.....	74,
Filmsequenz.....	77,
Filmsequenzen.....	77,
Filmsequenzen aufzeichnen	74
Firmware-Version	83,

Fokusindikator.....	7	Ladegerät.....	63
Fokussmessfeld.....	24	Landschaft 	34
Fokusspeicher.....	58	Langzeitsynchronisation.....	45
Food 	36	Lautsprecher.....	3
Formatieren.....	13, 82, 53	Lautstärke.....	79
FSCN.....	62	Lebendige Farben.....	55, 28
G		Lithium-Batterien.....	10
Gegenlicht 	37	Löschen.....	28
Gesichtserkennung.....	57	M	
Graustufen.....	55, 28	Messwert speichern.....	25
H		Mikrofon.....	2
Haut-Weichzeichnung		Monitor.....	3, 6, 82, 47, 7
.....	55, 64, 8, 29	Motion Detection.....	82, 50
Helligkeit.....	47	Motivprogramm.....	33
Hilfe.....	34	Multifunktionswähler.....	3
I		Museum 	36
Innenaufnahme 	35	N	
Internen Speicher formatieren.....	82, 53	Nachtaufnahme 	35
Interner Speicher.....	13	Nachtporträt 	35
J		Nahaufnahme.....	49
JPG.....	62	Nahaufnahme 	36
K		Netzadapter.....	11, 63
Kalenderanzeige.....	63	Nickel-Metallhydrid-Akkus.....	10
Kompaktbild.....	64, 9	Nikon Transfer 2.....	69, 70
Komprimierungsrate.....	22	Normale Farben.....	55, 28
Kopieren.....	64, 38	O	
Kürzel.....	62	Objektiv.....	2, 14
L		Objektivverschluss.....	2
Lächeln-Auslöser.....	55, 30	Optionales Zubehör.....	63
		Optischer Zoom.....	23

Ordernamen	62
Ösen für Trageriemen	2
P	
Panorama Maker	37, 69, 4
Panorama-Assistent 	37, 2
Papierformat	18, 19
Permanenter AF	77, 42
PictBridge	66, 14, 19
Porträt 	34
R	
Reduzierung des Rote-Augen-Effekts	45, 46
RSCN	62
Ruhemodus	52
S	
Scharfstellen	24, 57
Schnee 	35
Schützen	64, 35
Schwarz-Weiß-Kopie 	37
Selbstausröser	47
Selbstausröser-Kontrollleuchte	2, 48
Sepia	55, 28
Serienaufnahme	55, 27
Smart-Porträt-Menü	54, 29
Smart-Porträt-Modus	39
Sommerzeit	15, 46
Sonnenuntergang 	35
Sound	82, 51
Speicherkapazität	18
Speicherkarte	12, 18

Speicherkarten formatieren	13, 82, 53
Speicherkartenfach	3, 12
Sport 	34
Sprache/Language	82, 54
SSCN	62
Startbild	82, 43
Stativgewinde	3, 16
Strand 	35
Systemmenü	82, 43
T	
Taste für Filmaufzeichnung	3
Tastentöne	51
Tierporträt 	38
Trageriemen	iii
U	
Unterstützte Akkus	10, 17
USB-/Audio-/Videoausgangsanschluss	3, 12, 14
USB-Anschluss und Audio-/Videoausgang	65, 70
USB-Kabel	66, 70, 16
V	
Videonorm	82, 55
ViewNX 2	67, 68
W	
Weißabgleich	55, 24
Wiedergabe	26, 78
Wiedergabemenü	64, 31
Wiedergabemodus	26
Wiedergabetaste	3, 26

Wiedergeben von Filmsequenzen 78

Z

Zeitunterschied  45

Zeitzone 15,  44

Zeitzone und Datum 14, 82,  44

Zoom 23

Zoomschalter 2, 23

Zurücksetzen 83,  58



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.



A series of ten horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice.

Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.

NIKON CORPORATION

© 2013 Nikon Corporation



CT3A01(12)
6MN16812-01